Fürth StadtZEITUNG

Das offizielle Amtsblatt der Stadt Fürth | Auflage **67000** | Ausgabe **[16] 2014** vom 10.9.2014 | **70.** Jahrgang

500 neue Mietwohnungen sorgen für Entlastung auf Wohnungsmarkt

Rege Bautätigkeit im Süden und Westen der Stadt – Investoren bringen rund 100 Millionen Euro auf – Über 1000 Wohnungssuchende

Foto: Wunder

Foto: Wunder

Foto: Wunder

Foto: Tykvart

Rund 500 neue Mietwohnungen entstehen spätestens bis zum Jahr 2016 in der Kleeblattstadt. Die Bauträger investieren dabei insgesamt etwa 100 Millionen Euro. Bei einer Bustour stellte Oberbürgermeister Thomas Jung unter anderem die Projekte in der Herrnstraße (Schönwasser Haus- und Grundbesitz), in der Amalienstraße (Volkswohl), im Finkenschlag (Baugenossenschaft Eigenes Heim) und in der Riemenschneiderstraße (Evangelisches Siedlungswerk Bayern) (v. li.) vor.

„Mieten statt kaufen – mehr Geld zum Leben.“ Der Spruch, der auf der Bautafel von Bauträger Schönwasser in der Herrnstraße steht, gefällt Oberbürgermeister Thomas Jung. Und entspricht offensichtlich auch dem Lebensgefühl vieler Menschen, die gerne in Fürth leben möchten: „Derzeit gibt es rund 1100 Wohnungssuchende“, weiß der Rathauschef. Dabei sei mehr und mehr wichtig, „dass es neben den Projekten auf dem freien Markt auch genügend Angebote an Wohnungen zur Miete für die Bürgerinnen und Bürger gibt.“ Und genau hier tut sich derzeit viel im Stadtgebiet.

Bei einer Bustour mit Medienvertretern stellte der OB markante Projekte von Wohnungsbauträgern in der Kleeblattstadt vor. Drei von ihnen befinden sich in der Südstadt, das derzeit Größte in der Amalienstraße. Hier entstehen 77 neue Mietwohnungen der Baugenossenschaft Volkswohl.

>> Fortsetzung auf Seite 4 >>

Neues Team für Heimatpflege setzt auf Netzwerkarbeit und Dialog

Seit Anfang September hat Fürth eine neue Stadtheimatpflegerin – Teamarbeit mit Stellvertreter – Vielschichtiger Aufgabenbereich

Bei einer Pressekonferenz haben sich dieser Tage die neue Stadtheimatpflegerin Karin Jungkunz und ihr Vertreter Lothar Berthold erstmals offiziell vorgestellt. Bereits am 25. Juni waren die beiden für ihre neuen Aufgaben in der Stadtratssitzung bestellt worden.

„Die Neuen“ sind alte Bekannte in Fürth: Jungkunz, die derzeit im Landratsamt Erlangen-Höchstadt arbeitet, hat den Bezug zu ihrer Geburtsstadt Fürth nie verloren und ist so manchem vielleicht schon als Stadtführerin begegnet. Die sach- und ortskundige 56-Jährige hat ein breites Betätigungsfeld in der Kleeblattstadt: Sie sitzt im Beirat des Geschichtsvereins, im Vorstand des Stadtmuseums sowie der kunst galerie. Der ehemalige Stadtrat Berthold hingegen engagiert sich für die Fürther Kunstwerkstatt und hat sich mit zahlreichen Buchveröffentlichungen zum Thema Fürth einen Namen gemacht.

Foto: Verena Tykvart

Seit 1. September im Amt: Stadtheimatpflegerin Karin Jungkunz (re.) und ihr Stellvertreter Lothar Berthold.

Bei der Vorstellung der beiden wertete Oberbürgermeister Thomas Jung die Wahl als „gute Entscheidung“. Der Vorschlag, gemeinschaftlich im Team zu arbeiten, sei neu und stamme von Jungkunz und Berthold selbst. Eine Vereinbarung, die der Rathauschef ausdrücklich begrüßt.

Auf die beiden warten eine Menge Arbeit und Aufgaben. Neben Beteiligung im Planungs- und Bauwesen und somit auch im Vollzug des Denkmalschutzgesetzes, gehören zu dem Zuständigkeitsbereich des Stadt- und Heimatpflegers unter anderem auch die Bewahrung von Brauchtum wie zum Beispiel Trachten, Mundart oder Volksmusik. Ein paar Stichworte bezüglich zukünftiger Projekte ließ sich das Zweigespann bereits entlocken: So soll das „Fürther Gedächtnis“ wachsen, indem digitale Möglichkeiten genutzt werden und vermehrt private Nachlässe ihren Weg ins Archiv finden.

In Sachen Denkmalschutz lege man Wert darauf nicht nur Altes zu bewahren, sondern auch den Blick für „nachwachsende Denkmäler“, wie schützenswerte Bauten aus den 1950er bis 1970er Jahren, offen zu halten. Nicht zuletzt betonen beide die Bedeutung von Netzwerkarbeit und offenem Dialog zum Beispiel bei Vereinen und Verbänden. Aber auch was ihre Zusammenarbeit betrifft, haben die beiden Regeln vereinbart, wie Berthold verriet: „Wir arbeiten zwar im Team, aber sollten wir uns uneinig sein, hat Karin Jungkunz natürlich recht!“

Simulierte Katastrophe überzeugend bewältigt

Erstmals auch Klinikum eingebunden – Bilanz: Gute Zusammenarbeit der beteiligten Kräfte

Foto: Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Alle ziehen an einem Strang: Rettungssanitäter, Seelsorger und Wasserwacht arbeiteten bei der Katastrophenschutzübung Hand in Hand.

Ende Mai hat die Stadt Fürth zusammen mit den maßgeblichen Sicherheits- und Rettungskräften die turnusmäßig alle sechs Jahre gesetzlich vorgeschriebene Katastrophenschutzübung durchgeführt. (wir berichteten). Jetzt zogen die Verantwortlichen bei einer Pressekonferenz, die im Fürther Klinikum stattfand, gemeinsam ihr Fazit.

Simuliert worden war eine Explosion mit anschließendem Brand am Hafengelände unter Beteiligung eines vorbeifahrenden Schiffes. Insgesamt mussten die rund 350 überwiegend ehrenamtlichen Einsatzkräfte zirka 50 verletzt geschminkte Personen versorgen und abtransportieren. Die Besonderheit: Zum ersten Mal endete der Probelauf nicht vor den Türen des Fürther Klinikums, sondern das Krankenhaus beteiligte sich aktiv an der Übung.

So wurde auch gleich die neu strukturierte und modernisierte Zentrale Notaufnahme auf den Prüfstand genommen. Einrichtungsleiter Professor Harald Dormann zog eine positiven Bilanz: Neben 41 Übungspatienten seien innerhalb von vier Stunden auch rund 50 Realpatienten problemlos versorgt worden. Der zusätzlich geprobte Ausfall der EDV-Anlage hatte ebenfalls keine negativen Folgen für die Patienten. „Was die klinische notfallmedizinische Erstversorgung betrifft, sind unsere Kapazitäten noch nicht an ihre Grenzen gestoßen“, stellte er fest. Die Verantwortlichen waren sich einig: Die Bewältigung solcher Patientenzahlen konnte nur reibungslos ablaufen, weil eine gut organisierte und strukturierte Zusammenarbeit aller Rettungskräfte vorausging.

So zeigten sich im Nachgespräch auch die Vertreter des Bayerischen Roten Kreuzes, des Technischen Hilfswerks und des Amtes für Brand- und Katastrophenschutz mit den Ergebnissen der Übung zufrieden, lobten den realistischen Ablauf und nicht zuletzt die gute Koordination, durch die die simulierte Katastrophe von allen Beteiligten professionell abgewickelt werden konnte. ■

Umwelt- und Naturschutzpreis ausgeschrieben

Entsprechend des Stadtratsbeschlusses vom 9. März 1994 wird der Umwelt- und Naturschutzpreis für 2013 und 2014 hiermit **öffentlich ausgeschrieben.**

Der Umwelt- und Naturschutzpreis wird für besondere Leistungen auf diesem Gebiet verliehen; insbesondere Leistungen zur Sicherung der natürlichen Lebensgrundlagen, der Erhaltung und Verbesserung von Umweltbedingungen und der Verbesserung des Wohnumfeldes, die der Stadt Fürth zugute kommen. Dies sind insbesondere:

Im Bereich betrieblicher Umweltschutz und Luftreinhaltung:

Gewerbe-, Industrie- und Handelsbetriebe, die ihre Produktion und Betriebslogistik auf abfallarme Verfahren umstellen und einen hohen Recyclingstandard nachweisen können; Unternehmen, die ein systematisches Umweltmanagement im Sinne des „EG Umwelt-Audit“ in ihrem Betrieb eingeführt haben. In Betracht kommen auch Betriebe, die durch den Einsatz emissionsarmer Verfahren einen deutlich verminderten Ausstoß von Luftschadstoffen bewirken.

Im Bereich des Naturschutzes:

Hier kommen vor allem Vereine, freiwillige Initiativen, unter anderem private Organisationen in Betracht, die aktiv und verbindlich an Projekten der Landschaftspflege und -entwicklung mitwirken oder eigenständig betreiben. Hierzu zählen unter anderem Bachrenaturierungen, Neuanlage von Biotopen, Biotoppflege, Aufforstungsmaßnahmen, Neuanlage ökologisch orientierter Schulgärten.

Der Umwelt- und Naturschutzpreis ist mit einem Geldbetrag von 1500 Euro verbunden. Er kann zweijährlich verliehen und auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger aufgeteilt sowie an natürliche und juristische Personen und Personengruppen verliehen werden.

Neben oder statt der Verleihung des Umwelt- und Naturschutzpreises der Stadt Fürth können Anerkennungen mit oder ohne Geldprämien zugesprochen werden.

Bewerbungen und Vorschläge sind bis spätestens 24. Oktober 2014 an den Oberbürgermeister der Stadt Fürth zu richten.

Hinweis: Der Einsatz erneuerbarer Energien und Beiträge zum Klimaschutz sollen mit dem Umwelt- und Naturschutzpreis nicht gewürdigt werden, dies erfolgt im kommenden Jahr mit dem (neuen) Preis für erneuerbare Energien und Klimaschutz (bislang Solarpreis). Entsprechende Bewerbungen können daher bei dieser Preisverleihung nicht berücksichtigt werden.

Die eingegangenen Bewerbungen und Vorschläge werden einem Preisgericht zur Bewertung vorgelegt. Das Preisgericht spricht eine Empfehlung für die Beschlussfassung durch den Stadtrat aus. Über die Verleihung entscheidet der Stadtrat in nichtöffentlicher Sitzung unter Ausschluss des Rechtsweges.

Den Umwelt- und Naturschutzpreis verleiht der Oberbürgermeister durch Übergabe der Urkunden. ■

Inhalt

Fürth Shop 15
Amtsblatt 29
Ärzte und Apotheken 34
Familiennachrichten 34
Sport 36

Grüner Markt
Kleinanzeigen 42
Impressum 43

Die Beilage zur Michaelis-Kirchweih 2014 mit allen Informationen gibt es in der nächsten Ausgabe

Neue Broschüre informiert über Veranstaltungen

Vorschau

Die nächste Ausgabe der Stadt**ZEITUNG** erscheint am 24. September 2014 u. a. mit diesen Themen:

- Fanprojekt geht an den Start
- Staatssekretär informiert sich über Ludwig-Erhard-Haus
- Büchertaschenspende zum Schulanfang

Anzeigenschluss:
16. September 2014
Kleinanzeigenschluss:
16. September 2014, 12 Uhr

Liebe Fürtherinnen, liebe Fürther,

Foto: Kramer

Mit Schwung kippt Liam Forster vom Bürgermeister- und Presseamt das Eiswasser über OB Thomas Jung.

ein Eimer Eiswasser macht derzeit weltweit Furore. Beim sogenannten „Ice-Bucket-Challenge“ lassen sich Menschen auf der ganzen Welt einen kalten Wasserschwall über den Kopf schütten, um damit auf die Krankheit ALS aufmerksam zu machen, an der auch unser früherer Bürgermeister Günter Brand gestorben ist. Ziel ist es, Spenden für die Behandlung und Forschung zu sammeln.

Ich finde es sehr gut, dass mit dieser pfiffigen Aktion die Bekämpfung dieser heimtückischen Nervenkrankheit weltweit in den Mittelpunkt gerückt wird und so habe ich nicht gezögert, mich ebenfalls dieser „Herausforderung“ zu stellen. Nominiert haben mich die „Kapplers“ von Radio Charivari. Die Aktion fand bewusst in der Gustavstraße statt, um gleich auch noch den dortigen erhitzten Gemütern ein wenig Abkühlung zu verschaffen…

Über den netten Spontanapplaus von Passanten habe ich mich sehr gefreut, aber das eigentlich berichtenswerte war das nachfolgende Medienecho. Die Stadt Fürth hat aktuell rund 5600 Freunde bei Facebook. Unsere Veröffentlichungen werden dort im Durchschnitt von rund 3000 Nutzern registriert. Das Video mit der Eiswasseraktion dagegen erreichte binnen weniger Stunden über 40 000 Menschen und kam unter die 35 bundesweit am häufigsten angeklickten Beiträge der Woche. Dies zeigt, wie schnell, direkt und unmittelbar man über Facebook informieren und mit Menschen in Kontakt treten kann. Eine gute Sache, um auf wichtige Sachverhalte und witzige Aktionen aufmerksam zu machen.

Doch diese Informationskanäle im Netz bergen auch erhebliche Risiken und Gefahren. Die Stadt Fürth verschließt sich den neuen Medien keinesfalls, so ist beispielsweise unser Facebook-Auftritt notwendig und richtig. Wir müssen uns aber auch immer der damit verbundenen Gefahren des Missbrauchs bewusst sein. Vor allem anonyme Hetze, Mobbing und Verleumdungen im Internet, in Blogs oder anderen Social-Media-Foren stellen Herausforderungen dar, wie wir sie bislang nicht kannten. Und ich bin nach wie vor der Meinung, dass man zu seiner Kritik offen und ehrlich stehen sollte – und zwar mit seinem (echten) Namen.

Ich finde Ihre Kommentare und Anmerkungen zu unseren geposteten Beiträgen auf Facebook (www.facebook.com/fuerth) jedenfalls immer wieder spannend und freue mich auf Ihre Reaktionen – egal wie und wo!

In diesem Sinne, herzliche Grüße

Ihr

Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister

Wenn Sie mit OB Jung in Kontakt treten möchten, schreiben Sie bitte an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth, 90744 Fürth, Stichwort: Leserbrief, oder mailen Sie Ihr Anliegen unter stadtzeitung@fuerth.de.

Herzlichen Glückwunsch

- Am 19. September vollendet **Ronald Zaulig,** Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 56. Lebensjahr,
- am 21. September **Kunihiko Kato,** Kulturpreisträger der Stadt Fürth, das 69. Lebensjahr,
- am 22. September Stadtrat **Aydin Kaval** das 53. Lebensjahr,
- am 23. September Stadträtin **Gabriele Chen-Weidmann** das 51. Lebensjahr,
- am 24. September **Reinhard Stadler,** Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 72. Lebensjahr.

Einladung zu Sitzungen

- **Bau- und Werkausschuss:** Mittwoch, 17. September, 15 Uhr, Rathaus.
- **Umweltausschuss:** Donnerstag, 18. September, 15 Uhr, Rathaus.
- **Finanz- und Verwaltungsausschuss:** Mittwoch, 24. September, 14 Uhr, Rathaus.
- **Stadtratssitzung:** Mittwoch, 24. September, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.stadtrat.fuerth.de.

Rathaus – Lob & Kritik

Kritisch angemerkt wurde:
- Lkw-Parken in der Erlanger Straße

Lob gab es für:
- Feuerwehr und Polizei beim Großbrand in Poppenreuth
- Kulturort Badstraße 8
- OB-Radtour durch den Stadtwald

Wirtschaftsticker

Die Geschäfte der **Fürther Sparda-Bank-Filiale** haben sich in den ersten sechs Monaten dieses Jahres weiter positiv entwickelt. In dieser Zeit haben 309 Fürther ein Girokonto eröffnet. Der Kreditbestand summierte sich auf 123,5 Millionen Euro und lag damit 10,5 Prozent über dem Vorjahresergebnis. Im Einlagenbereich betrug der Bestand 161,8 Millionen Euro, was einem Plus von 2,9 Prozent entspricht. Auch im Privatkreditgeschäft kann die Genossenschaftsbank Zuwächse vermelden: Das Volumen der neuen Kredite belief sich auf 1,7 Millionen Euro (plus 52,1 Prozent). Die Neuzusagen für Baufinanzierungen lagen bei 7,5 Millionen Euro.

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

500 neue Mietwohnungen …

Laut Geschäftsleiter Johann Zweier beläuft sich die Neuinvestition auf insgesamt rund 18 Millionen Euro.

Ein paar Ecken weiter wird ebenfalls fleißig gebaut. In der Winklerstraße schafft die Wohnungsgenossenschaft Fürth-Oberasbach 16 neue Mieteinheiten und gegenüber des Finanzamtes entstehen nochmals 30 Wohnungen. Das besondere an diesem Projekt an der Ecke Herrn- und Simonstraße: Obwohl privater Bauträger, investiert die Firma Schönwasser Haus- und Grundbesitz nicht in profitable Eigentumswohnungen, sondern in mietbare Objekte. An den Bauprojekten in der Südstadt ist gut zu erkennen, was Oberbürgermeister Jung wichtig ist: „Hier wird Wohnraum geschaffen, indem Baulücken geschlossen werden.“

In der Paul-Keller-Straße in der Heilstättensiedlung ist das noch in Planung. Auf einem Areal direkt neben dem Stadtwald, das jetzt teilweise als Parkplatzfläche genutzt wird, sollen bald die Arbeiten an insgesamt 70 Mieteinheiten für Volkswohl beginnen. Der Wald muss darunter nicht leiden, dafür sorgt ein schützender Abstand von 30 Metern zwischen Bäumen und künftigem Bau.

Im „WBG-Land“ auf der Hardhöhe wird aus Alt Neu gemacht, indem in der Hardstraße zusammen mit der König-Ludwig-Stiftung vorhandener Baubestand kernsaniert und in der Komotauer Straße zusätzlicher Wohnraum durch „Aufstockung“ geschaffen wird. Das heißt, es wird ein zusätzliches Stockwerk aufgetragen und anschließend ein modernes neues Dach aufgesetzt. Insgesamt entstehen auf der Hardhöhe so aktuell 60 modernisierte Wohnungen.

Und auch der Stadtteil Eigenes Heim erhält zusätzlichen Wohnraum für Mieter: Im Finkenschlag werden für den Bauträger Baugenossenschaft Eigenes Heim gerade 30 Neubauwohnungen errichtet und eine Ecke weiter in der Riemenschneiderstraße 36 Einheiten für das Evangelische Siedlungswerk Bayern gebaut, wobei letztere speziell für Senioren entworfen wurden.

In Zeiten von Wohnungsnot in Ballungsräumen sieht Jung positive Perspektiven für Mieterinnen und Mieter und das auch im Niedrigpreissektor. Da die meisten Projekte bereits 2015 fertig gestellt werden sollen, erwartet das Stadtoberhaupt bis 2016 eine Entlastung auf dem Fürther Mietwohnungsmarkt.

Ministerin besuchte das Müze

Foto: Wunder

Im Rahmen ihrer Sommerreise durch Deutschland besuchte Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig unter anderem auch das Fürther Mehrgenerationenhaus im Mütterzentrum (Müze). Bürgermeister Markus Braun begrüßte sie im Namen der Stadt. Schwesig suchte das persönliche Gespräch mit den ehrenamtlichen Kräften der Mehrgenerationeneinrichtung, den kleinen und großen Besuchern sowie den Bewohnern des benachbarten Seniorenheims Curanum, mit dem das Müze eng zusammen arbeitet.

Zum Freiberufler werden

Wie gründet man eine Existenz in einem Freien Beruf, welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden, welche Rechtsform bietet sich an? Antworten und praktische Informationen bei einer Seminarreihe des Institutes für Freie Berufe, Partner der Gründerinitiative Fürth, in Kooperation mit dem Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg. Die einzelnen Veranstaltungen, die am 29. September starten und vom Bayerischen Wirtschaftsministerium gefördert werden, können unabhängig voneinander besucht werden. Weitere Informationen und Voranmeldung unter www.bz.nuernberg.de „Unternehmerschule Freier Beruf“.

Informationen und Hilfestellung zur Existenzgründung in Fürth bietet zudem die Gründerinitiative Fürth (www.grif.de) oder das Amt für Wirtschaft unter Telefon 974-21 12.

Seminar für Existenzgründer

Ein Wochenendseminar der Volkshochschule Fürth am **Freitag, 26., und Samstag, 27. September**, bietet neben Informationen zu Inhalt und Aufbau des Businessplanes, der Liquiditäts- sowie Finanzierungsplanung auch eine Übersicht wichtiger Kontakt-, Beratungs- und Anlaufstellen in der Gründungsphase. Vermittelt werden zudem Basisinformationen zu Steuern und möglichen Rechtsformen sowie die Bedeutung von Netzwerken. Zum Abschluss gibt es Tipps zum Umgang mit potentiellen Kunden, Lieferanten, Geldgebern und Mitarbeitern.

Weitere Informationen zum Seminar sind im Internet unter www.vhs-fuerth.de, Kurs-Nummer 142-200 01 zu finden.

Für Fragen zur Existenzgründung in Fürth stehen zudem die Gründerinitiative Fürth www.grif.de und das Amt für Wirtschaft der Stadt unter Telefon 974-21 12 zur Verfügung.

300 Stellplätze im Parkhaus Stadthalle

Foto: Hackbarth-Herrmann

Ganz nah zu den Einkaufsmöglichkeiten in der Altstadt und nur ein Katzensprung in die Fußgängerzone: Das Parkhaus an der Stadthalle Fürth mit seinen 300 Stellplätzen steht rund um die Uhr auch allen Besuchern und Konsumenten in der Kleeblattstadt zur Verfügung. Die Anfahrt erfolgt über die Rosenstraße. Bis zu vier Stunden kosten drei Euro, jede weitere Stunde einen Euro, der Tageshöchstsatz beträgt zehn Euro. Informationen zu weiteren Parkmöglichkeiten unter www.fuerth.de/verkehr.

Gewinnspiel 2014 – Runde acht

Runde acht unseres diesjährigen Gewinnspiels: Auch diesmal stellen wir die Produkte bzw. Angebote eines Ladens in der **Fürther Altstadt** vor, Sie müssen erraten, um welches Geschäft es sich jeweils handelt und wir verlosen drei Gutscheine des Geschäfts zu je 30 Euro. Und los geht`s: Bitte schicken Sie eine Postkarte bzw. E-Mail mit dem Namen des Ladens, auf den die folgende Beschreibung passt, an das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Fürth – Stichwort: Gewinnspiel 2014, Runde acht – Wasserstraße 4, 90762 Fürth, bzw. an gewinnspiel@fuerth.de

Im Sortiment befinden sich unter anderem britische Leckereien wie Toffee Bits und Shortbread, dazu wird Bio-Kaffee ausgeschenkt. Und während man so vor sich hin genießt, erfreut sich der Blick an den vielen schönen Dingen, die in dem kleinen Laden, der sich in einer Seitenstraße unweit des Rathauses versteckt, ausgestellt sind. Bunte Accessoires, witzige und nützliche Geschenkartikel, Taschen und Rucksäcke – alles handgemacht und individuell designt. Dazu gibt's nette Gespräche, ab und zu eine Lesung – und neue Ideen entwickeln sich wie von selbst.

Einsendeschluss ist **Freitag, 19. September 2014,** die Gewinner werden aus den richtigen Einsendungen ausgelost und schriftlich benachrichtig, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Neuen Service eingeführt

Arbeitsbescheinigungen können online eingereicht werden

Die Agentur für Arbeit in Fürth weist darauf hin, dass im Falle einer Entlassung die Arbeitslosigkeit unverzüglich bei der Behörde gemeldet werden muss. Ein wichtiges Dokument, das eine schnelle Bearbeitung garantiert, ist die Arbeitsbescheinigung, die nur der Arbeitgeber ausfüllen darf. Sie kann bereits eingereicht werden, wenn die letzte Lohnabrechnung noch aussteht. Wichtig ist es, den Verdienst der bereits abgerechneten Monate anzugeben und die Gründe für die Beendigung des Arbeitsverhältnisses einzutragen. Geschäftsführerin Sibel Kilcioglu appelliert in diesem Zusammenhang an die Arbeitgeber, die Bescheinigung zeitnah auszufüllen und zurückzugeben. So ist eine schnelle Auszahlung der Leistungen an den Arbeitslosen gewährleistet.

Das Verfahren für das Einreichen wurde von der Agentur für Arbeit seit Anfang 2014 erleichtert und kann neben der herkömmlichen Papierform auch elektronisch erfolgen. Mit Hilfe des neuen „eService" besteht die Möglichkeit für Betriebe, diese Funktion in ihre bestehende Lohnabrechnungssoftware zu integrieren. Eine zusätzliche Hardware ist nicht notwendig. Vielmehr können sie hierbei den bestehenden Weg des Sozialversicherungs-Meldeverfahrens oder die bereits bekannte Eingabehilfe des SV-Net, also der Online-Plattform für die Meldung zur Sozialversicherung, nutzen. Fachliche und technische Fragen werden beantwortet unter der kostenfreien Servicenummer (0800) 455 55 03

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter www.arbeitsagentur.de/unternehmen. Dort sind die aktuellsten Arbeitsbescheinigungen und Ausfüllhinweise für Arbeitslosengeld I zum Download eingestellt.

14.99/3-tlg.
SOLRÖK Schüssel-Set.
Aluminium/Emaille.
1× Ø 14 cm, 5 cm hoch,
1× Ø 8 cm, 11 cm hoch, und
1× Ø 12 cm, 11 cm hoch.
Verschiedene Farben
502.940.38

4.99/Paar
SOLRÖK Pantoffel.
Außenstoff: 100% Polyacryl.
Innenstoff: 100% Polyester.
Größen S-L.

SOLRÖK Geschirrtuch 4.99/2 St.
100% Baumwolle. 50×70 cm.
Verschiedene Ausführungen
302.939.97

HOLMTRÄSK
Wandhaken 5.99
Aluminium. 5 cm
hoch. Silberfarben
302.766.05

Limited Collection

ZU HAUSE IN DER NATUR.

© Inter IKEA Systems B.V. 2014

Von Wald und Wiese inspiriert, haben wir die neue Limited Collection **CHALET** für dich entworfen. Das Einzige, was du tun musst, ist schnell sein: **CHALET** ist **ab dem 13.9.** nur für kurze Zeit bei deinem IKEA Nürnberg/Fürth zu haben!

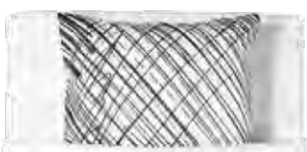
Dein IKEA FAMILY Preis
2.49/St.
SOLRÖK Becher. Feldspatporzellan.
Inhalt 38 cl. Verschiedene Ausführungen
002.940.07 **Normalpreis: 2.99/St.**

19.99
SOLRÖK Plaid.
60% Wolle/40% Polyacryl.
130×180 cm. Bunt
502.939.77

SOLRÖK Kissen 12.99
Bezug: 43% Polyacryl/
29% Wolle/28% Polyester.
30×50 cm. Verschiedene
Farben 302.939.83

SOLRÖK
Kissenbezug 12.99
80% Polyacryl/20% Poly-
ester. 50×50 cm.
Braun 102.940.64

12.99/St.
ELDBLOMMA Kissen.
Bezug: 100% Baumwolle.
50×50 cm. Vogel 202.857.33
Eichhörnchen 502.857.36



14.99/2-tlg.
SOLRÖK Bettwäsche-Set.
100% Baumwolle. 140×200/80×80 cm.
Grau 902.966.86 In weiteren Größen
erhältlich.

SOLRÖK Kissen 7.99
Bezug: 100% Baumwolle.
40×40 cm. Grau 602.939.86

ÖRSOPP Serviettenhalter 2.99
Grau lackierter Stahl. 16×4 cm,
14 cm hoch. 602.766.42

Für dich.

0.01/30 St.
SOLRÖK Papierserviette ~~1.49~~/30 St.
33×33 cm. Weiß/schwarz 502.943.02

Hol dir die Servietten aus der Glas-und-Porzellan-Abteilung, gib diesen Coupon an der Kasse ab und schon kannst du die Servietten für nur 1 Cent mitnehmen. An unseren Expresskassen scannst du zuerst die Servietten und dann den Barcode des Coupons ein. Angebot gültig vom 13. bis 20.9.2014 bei IKEA Nürnberg/Fürth, solange der Vorrat reicht. Nur ein Coupon pro Person und Einkauf einlösbar.

6000017700009

Dein Muntermacher.

Gratis
Tasse Kaffee.
Normalpreis: 0.50

Gratis Kaffee für IKEA FAMILY Mitglieder.
Wir laden dich bei jedem Besuch auf einen Kaffee in unserem Restaurant ein (gratis nachfüllen). Zeig einfach deine IKEA FAMILY Karte vor.

Entdeck alle IKEA FAMILY Vorteile und werde kostenlos Mitglied unter www.IKEA.de/IKEA_FAMILY

Alle Angebote gelten vom 13. bis 20.9.2014 bei IKEA Nürnberg/Fürth, solange der Vorrat reicht.

IKEA – Niederlassung Nürnberg/Fürth, Hans-Vogel-Straße 110, 90765 Fürth
Mehr Infos und Angebote sowie unsere Öffnungszeiten findest du unter **www.IKEA.de/Fürth**
Dein Vertragspartner ist die IKEA Deutschland GmbH & Co. KG, Am Wandersmann 2–4, 65719 Hofheim-Wallau.

Viel Resonanz auf Radtour

Foto: Mittelsdorf

OB Thomas Jung und Stadtförster Martin Straußberger informierten mit einem Megafon die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen Radtour über Wissenswertes zum Stadtwald.

Zum zehnten Mal hatte Oberbürgermeister Thomas Jung zu seiner alljährlichen Radtour eingeladen, bei der er über aktuelle Themen informiert, Wissenswertes und oft wenig Bekanntes zur Kleeblattstadt referiert oder einfach nur seine Lieblingsplätze in Fürth vorstellt. Etwa 140 Interessierte kamen diesmal zur „Tour de Stadtwald“. Zusammen mit Stadtförster Martin Straußberger, der die Entwicklung des Waldes in den vergangenen Jahren erklärte, ging es vom Treffpunkt – dem Parkplatz an der Coubertinstraße – zu insgesamt sieben Stationen der grünen Lunge der Kleeblattstadt. Dazu gehörten der „Silberweiher“, die Hochbehälter der infra fürth gmbh, durch die 50 Prozent des Stadtgebietes mit Wasser versorgt werden, der ehemalige Steinbruch und schließlich der Biergarten Felsenkeller bei Burgfarrnbach, wo es erfrischende Getränke für die Radler gab.

Rotary-Preis für Familieninfo

Foto: Thomas Scherer

Nach Meinung der Jury des RC Fürth unter Leitung ihres Präsidenten Ernst Wallis (2. v. li.) war das Projekt Familieninfo Fürth unter allen Einsendungen herausragend. Sozialreferentin Elisabeth Reichert (li.), Landtagsabgeordnete Petra Guttenberger (2. v. re.) und Peter Hauser, RC-Koordinator des Familienpreises (re.), gratulieren Jutta Küppers (3. v. li.) und Roland Münzel (3. v. re.) von der Familieninfo.

Der zum vierten Mal vergebene und mit 5000 Euro dotierte Familienpreis des Rotary Club (RC) Fürth ist dieser Tage an die Familieninfo Fürth, ein Projekt des Fürther Bündnisses für Familien, verliehen worden. Für das umfassende Serviceangebot wurden im Laufe der vergangenen Jahre in akribischer Kleinarbeit alle Informationen für Eltern und Kinder in Fürth gesammelt. Unter www.familieninfo-fuerth.de finden Interessierte nun ein onlinegestütztes Informationssystem, das einen direkten Zugang zu Diensten, Angeboten und Kontakten im Bereich Kinder und Familien ermöglicht. Ebenso bietet diese Plattform für Mitarbeiter von Einrichtungen und Institutionen die Möglichkeit, kompetent beraten und vermitteln zu können.

Und auch der „Kinder(h)ort Moggerla e.V.“ durfte sich freuen: Der RC Fürth hat der Kindertagesstätte einen Sonderpreis in Höhe von 1500 Euro zugesprochen.

2015 wird turnusgemäß und im Wechsel mit dem Familienpreis wieder der Seniorenpreis ausgeschrieben.

Werden Sie jetzt in einem neuen Buchprojekt zum Stadtgespräch

Die ersten Fürtherinnen und Fürther haben sich schon gemeldet, aber die Aktion geht noch weiter: Wer in dem neuen Buch „Stadtgespräche aus Fürth“ von Andrea Himmelstoß, das im Frühjahr 2016 im Gmeiner Verlag erscheint, porträtiert werden möchte, kann sich noch bis zum Teilnahmeschluss **am 15. Oktober 2014** bewerben. Voraussetzung ist, dass es in Fürth einen Platz gibt, der mit einer persönlichen Geschichte eng verbunden ist, und dass die Teilnehmerin bzw. Teilnehmer mit der Veröffentlichung einverstanden sowie mindestens 18 Jahre alt ist. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

So geht`s: Eine Postkarte an das Bürgermeister- und Presseamt Stadt Fürth, Wasserstraße 4, 90762 Fürth, oder eine E-Mail an stadtzeitung@fuerth.de mit Vor- und Nachname, Adresse, Telefonnummer und der Aufgabe, welcher Ort in Fürth mit der eigenen Biografie verknüpft ist, senden.

Für Ihr Kind das Beste!

Kinder liegen uns am Herzen. Deshalb vermitteln wir nur aus unserem eigenen Netzwerk in der Stadt Fürth, im Landkreis Fürth und der Stadt Nürnberg, qualifizierte Kindertagespflegepersonen (Tagesmütter) mit jugendamtlicher Pflegeerlaubnis. Rufen Sie uns an! Wir helfen Ihnen gerne: Tel. 0911-255 229-0

fmf-FamilienBüro gGmbH
Bahnhofstraße 1
90547 Stein

Vermitteln. Beraten. Qualifizieren.
www.fmf-familienbuero.de

Tagesmütter in Fürth

Tag des offenen Denkmals setzt auf Farbe

Führungen mit der Stadtbildpflegerin – 22. Auflage des bundesweiten Aktionstages

Unter dem Leitmotiv „Farbe“ steht die 22. Auflage des Tages des offenen Denkmals am **Sonntag, 14. September**. Im Fokus befinden sich unter anderem Ergebnisse von Sanierungsarbeiten, bei denen die Farbgebung ein wichtiger Aspekt für die architektonische Gesamtwirkung darstellt.

Zu bewundern ist unter anderem die äußerst aufwändige Fassadeninstandsetzung des ältesten bekannten ehemaligen Wirtshauses „Rotes Roß“ am **Waagplatz**. Das Gebäude wurde 1664 nach der Zerstörung des Vorgängergebäudes neu errichtet. Heute sorgt der barocke, zweigeschossige Satteldachbau mit Sandsteinvolutengiebel und traufseitigem Fachwerkobergeschoss mit Aufzugserker nach denkmalgerechten Stein-, Putz- und Farbrestaurierungsarbeiten für eine zusätzliche illustrative Aufwertung des Waagplatzes.

Auch die Straßenfassade des sanierten Wohnhauses in der **Unteren Fischerstraße** 6 kann Denkmal- und Architektur-Freunde begeistern. Die jüngsten, teils komplizierten Instandsetzungsarbeiten an Fundament, Statik, Fassaden und Dachtragwerk beinhalteten auch die polychrome Farbgestaltung der Putz- und Stuckfassade. Die Farbfestlegung erfolgte auf der Grundlage einer restauratorischen Befunduntersuchung und spiegelt die typische Farbgebung des frühen 20. Jahrhunderts wider.

Das 1634 zerstörte Haus mit der „Gastwirtschaft zur Sorg“ am **Marktplatz** wurde gegen 1661 wiedererrichtet und war von 1668 bis 1830 Sitz der „Sternapotheke“. Zahlreiche Umbauphasen konnten im Rahmen einer detaillierten, bauforschungsgeschichtlichen und dendrochronologischen Untersuchung nachgewiesen werden. Die umfangreichen Sanierungsarbeiten erstreckten sich auch auf die farbige Wiederherstellung des barocken Sichtfachwerkes entlang des Marktplatzes und der Angerstraße. **Führungen** zu den Objekten mit Stadtbildpflegerin Michaela von Wittke starten um 11, 13 und 15 Uhr am Waagplatz.

Zwei Führungen durch die **Leichenhalle auf dem neuen jüdischen Friedhof** stehen um 10 und 12 Uhr auf dem Programm. Ein Experte erläutert unter anderem die Restaurierungsarbeiten der Architekturmalereien des 1901/02 errichteten und in den Jahren 2006 bis 2010 generalsanierten Neurenaissance-Baus.

Am Aktionstag beteiligen sich des Weiteren die Firmen Farben Volz GmbH und Keimfarben GmbH. Im **Technischen Rathaus** (Hirschenstraße 2) können Besucher im Sitzungssaal von 11 bis 16 Uhr einen umfassenden Einblick in die Vielfalt denkmalgerechter und ökologisch wertvoller Farben erhalten. Zusätzlich stehen folgende Vorträge auf dem Programm: „Mineralisch ist mehr wert“ (11.30 Uhr), „Schimmelsanierung bei historischen Gebäuden“ (13 Uhr) und „Holzschutz in der Denkmalpflege“ (14.30Uhr).

Unter dem Titel „Die Farben: Grün, Blau, Gold. Jüdisches Leben und jüdische Feste sind bunt“ beteiligt sich das **Jüdische Museum Franken** in Fürth mit einer Führung um 14 Uhr an dem bundesweiten Aktionstag.

Karrierechancen in der Pflege

Karriere-Hotline: 0911 655-4971

Die TÜV Rheinland Akademie in Nürnberg ist Ihr kompetenter Partner für:

Berufsbegleitende Weiterbildungen

- **Pflegedienstleiter (TÜV) / Pflegedienstleiter ambulante Pflegedienste (TÜV)**, Start am 11.10.2014
- **Wundexperte (ICW)**, Start am 13.10.2014
- **Medizinische Kodier- und Dokumentationsassistentin** Start am 08.11.2014

Weiterbildungen für Arbeitssuchende – Förderung möglich

- **Grundkurs Pflege**, Start am 22.09.2014
- **Betreuungsassistent gemäß § 87b SGB XI**, Start am 06.10.2014

Ihre Ansprechpartnerin: Carolina Kern
Tel. 0911 655-4971 carolina.kern@de.tuv.com
www.tuv.com/akademie-nuernberg

TÜV Rheinland Akademie
Tillystraße 2
90431 Nürnberg

TÜVRheinland®
Genau. Richtig.

Der Fachmann für:

TEXTILREINIGUNG JuGrau seit 1878 SAUBER & PREISWERT

- Polster
- Teppiche
- Vorhänge
- Kleidung
- Industriereinigung

Wilhelm-Löhe-Str. 9 • 90762 Fürth • Tel.: 77 10 33
Öffnungszeiten: Di / Mi 10 - 18 Uhr und nach tel. Vereinbarung

§ DORIS SOWINSKI

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Familienrecht

Unser Kanzleiteam ist nach dem Sommerurlaub gerne wieder für Sie da.

Gustav-Schickedanz-Str. 3 • 90762 Fürth
Tel.: 0911/97 59 22 22 • Fax: 0911/97 59 22 24

kanzlei@ra-sowinski.de • www.ra-sowinski.de

Chance auf Kleingärten

Anlage bei der Siebenbogenbrücke wird erweitert

Foto: Wunder

Rudolf Schmid (re.) erläutert OB Thomas Jung die Pläne für die neuen Parzellen, die auf dem Grünstreifen, im Hintergrund des Bildes, zwischen Weg und Bahndamm entstehen sollen.

Der Kleingartenverein Siebenbogenbrücke Fürth e.V. plant, seine Anlage um vier rund 300 Quadratmeter große Gartenparzellen zu erweitern. Die künftigen Gärtner müssen zunächst die Erschließungskosten von zirka 5000 Euro in Form eines Darlehens vorfinanzieren, das aber durch 20-jährige Pachtfreiheit getilgt wird. Oberbürgermeister Thomas Jung, der an einem Treffen mit Rudolf Schmid, dem Vorsitzenden des Vereins, und Medienvertretern teilnahm, sprach von einer „seltenen Chance“ für die Bürgerinnen und Bürger, in solch einer innenstadtnahen Lage sein persönliches Naherholungsgebiet einrichten zu können. Interessenten können sich an den Vorsitzenden Schmid wenden: Telefon 77 36 74.

NEU
Ab 1. September
in Fürth-Oberfürberg
WÄSCHESERVICE OBERFÜRBERG DORR
& POSTFILIALE
Waschen • Heißmangeln • Bügeln von Hand
Hol- und Bringservice für Ihre Wäsche
Annahme zur Textilreinigung und zur Reinigung von Teppichen aller Art • Schuhreparaturannahme
ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo./Di./Do./Fr.: 9.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mi./Sa.: 9.00-12.00 Uhr
Inh. Christian Dorr • Heilstättenstr. 91 • 90768 Fürth
0911-97486898 • eMail: christian-dorr@t-online.de

stadttheaterfürth
Telefon 0911 - 9 74 24 00 - Fax 0911 - 9 74 24 44
www.stadttheater.de - theaterkasse@fuerth.de
Oktober 2014

		Oktober	
17	Fr	Premiere **Sunset Boulevard** Musik von Andrew Lloyd Webber Buch und Gesangstexte von Don Black und Christopher Hampton Basierend auf dem Film von Billy Wilder Deutsch von Michael Kunze **Produktion Stadttheater Fürth/Euro-Studio** Musikalische Leitung: Heiko Lippmann Inszenierung: Gil Mehmert	19.30 Uhr
18 19 21 22	Sa So Di Mi	**Sunset Boulevard** siehe 17. Okt mit Helen Schneider, Oliver Arno, Julia Lißel, Hardy Rudolz, Reinhard Brussmann, Fredrik Andersson, Claus Dam, Nadja Weise, Anna Preckeler, Matteo Vigna, Johannes Kiesler, Christian Stadlhofer u.a.	19.30 Uhr
23	Do	**American Dreams & Nightmares** Martin Luther King und der Kampf um die Rassengleichheit in den USA Bühnenbearbeitung von Paul Stebbings **Gastspiel TNT Theatre Britain/ The American Drama Group Europe** Inszenierung: Paul Stebbings – in englischer Sprache –	19.30 Uhr
24 25	Fr Sa	**Der dressierte Mann** Komödie von John von Düffel Nach der Streitschrift „Der dressierte Mann“ von Esther Vilar **Gastspiel Theater an der Kö, Düsseldorf** Inszenierung: René Heinersdorff mit Karin Dor, Stephan Schleberger, Martina Dähne, Marianne Rogée	19.30 Uhr
26	So	**Theaterführung** Treffpunkt Abendkasse	11.00 Uhr, 15.00 Uhr
28	Di	**Bruno Jonas** So samma mia – die Welt aus bayerischer Sicht	19.30 Uhr
30	Do	**Bamberger Symphoniker – Bayerische Staatsphilharmonie** Dirigent: Karl-Heinz Steffens Wolfgang Amadeus Mozart: Ouvertüre zu „Die Hochzeit des Figaro“ KV 492 Felix Mendelssohn Bartholdy: Sinfonie Nr. 4 A-Dur op. 90 („Italienische“) Robert Schumann: Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 97 („Rheinische“)	19.30 Uhr
31	Fr	**BUDDY in concert, die Rock'n'Roll Show** Mit den original Stars aus dem Buddy Holly-Musical **Veranstalter Buddy in concert**	19.30 Uhr

TICKETHOTLINE für alle Veranstaltungen: 0911 - 9 74 24 00
Karten auch bei allen bekannten Ticket-Online Vorverkaufsstellen

Dambacher Werkstätten
Eine Einrichtung der Lebenshilfe Fürth e.V.

Zum 50-jährigen Jubiläum der Dambacher Werkstätten

veranstalten wir am

Freitag, den 12.09.2014 von **13:00 bis 16:30 Uhr** einen

„Tag der Offenen Tür“

und **laden Sie alle herzlich dazu ein!**

Besuchen Sie unser **Stammhaus** in Dambach, **Aldringerstr. 4**, 90768 Fürth – sowie unsere **Zweigstelle** in der **Kurgartenstr. 54**, 90762 Fürth.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neue Kita eröffnet im Frühjahr in der Altstadt

Unternehmerfamilie Böhm als Bauherr – Rummelsberger Diakonie übernimmt Trägerschaft

Foto: Gaßner

Architekt Andreas Wiesenhütter, Christiane Böhm, Karl Schulz (Geschäftsführer der Rummelsberger Diakonie), Oberbürgermeister Thomas Jung sowie das Ehepaar Paul und Renate Böhm (v. li.) feierten gemeinsam die Grundsteinlegung für die „Kita Angerstraße“.

In den vergangenen Monaten und Jahren lag der Schwerpunkt bei neuen Betreuungsangeboten in Fürth auf dem Ausbau des Krippenangebots. Nun entsteht in der Altstadt eine sechsgruppige Kindertagesstätte, in der zunächst knapp 100 Mädchen und Buben Platz finden sollen.

Für das Unternehmen Paul Böhm KG und insbesondere für den Seniorchef ist das Bauvorhaben in der Angerstraße 14-16 ein ganz besonderes Projekt: Denn das Gebäude war nicht nur das Stammhaus der Firma Möbel-Böhm, sondern auch sein Elternhaus, mit dem er „sehr persönliche Erinnerungen“ verbinde, so der engagierte Fürther bei der offiziellen Grundsteinlegung.

Um ausreichend Raum zum Toben zu schaffen, wird derzeit das Haus saniert und um einen großzügigen Anbau ergänzt. Im März sollen dann in der „Kita Angerstraße“, deren Trägerschaft die Rummelsberger Diakonie übernimmt, zunächst 50 Kindergarten- und 48 Krippenkinder betreut werden. Zudem ist geplant, in dem neuen Gebäude eine Wohngruppe für Jugendliche und ein Büro für ambulante Dienste unterzubringen.

Fürth StadtZeitung

Das nächste StadtZeitungs-Spezial zur „Fürther Kirchweih“ erscheint am 24. September 2014.

Anzeigenschluss ist der 16. September 2014.

MICHAELIS KIRCHWEIH FÜRTH

Scharvogel Grafikdesign
Benno-Strauß-Straße 7B
90763 Fürth

Tel.: 0911 - 21 79 78 40
Fax: 0911 - 52 19 26 07

anzeigen@stadtzeitung-fuerth.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Neue Adresse für Wäscherei

Foto: Privat

Ab sofort ist der Wäscheservice Oberfürberg mit angeschlossener Postagentur unter einer neuen Anschrift zu finden. In der Heilstättenstraße 91 (der ehemaligen Sparkasse) feierten Inhaber Christian Dorr und seine Mutter, Firmengründerin Martha Dorr, mit vielen Gästen und Stammkunden die Neueröffnung ihrer Wäscherei. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 und 14 bis 18 Uhr, Mittwoch und Samstag von 9 bis 12 Uhr, Telefon 97 48 68 98, E-Mail christian-dorr@t-online.de.

Kärwazeit – schönste Zeit!

Zünftige Shirts
mit passenden Jeans
von Größe 38-56.

STADELNER MODEHAUS
Stadelner Hauptstr. 82 Fürth/Stadeln Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-14.00 Uhr
Tel.: 0911-765 95 28 www.stadelner-modehaus.de Linie 173 Fischerberg

Anlaßmode!

… wir haben
wunderschöne Modelle
für Ihren besonderen Tag.
Joseph Ribkoff - jetzt neu bei uns.

STADELNER MODEHAUS
Stadelner Hauptstr. 82 Fürth/Stadeln Mo-Fr: 9.00-18.00 Uhr, Sa: 9.00-14.00 Uhr
Tel.: 0911-765 95 28 www.stadelner-modehaus.de Linie 173 Fischerberg

REIHENHÄUSER AM FÜRTHER STADTWALD

Am Europakanal 3 – 5 | Fürth-Dambach
Musterwohnung: Sa. / So. von 13 – 16 Uhr geöffnet

Bj. 2014, Bedarfs-ausweis mit Endenergie: 37,4 kWh/(m2a),
KfW 70 nach EnEV 2009, Gasbrennwertheizung

0911-766 061-0
www.pp-gruppe.de

P&P GRUPPE

Partner auf Augenhöhe

SJR
STADTJUGENDRING FÜRTH

Seit über 60 Jahren arbeiten die Stadt Fürth und der Stadtjugendring als verlässliche Partner zusammen, nun wurde die erfolgreiche Kooperation durch einen Grundlagenvertrag auch formell besiegelt. Oberbürgermeister Thomas Jung und Jan Wagner, Vorsitzender des Stadtjugendrings Fürth, unterzeichneten die Vereinbarung, die für mehr Planungssicherheit auf Seiten der Arbeitsgemeinschaft sorgt und zudem den Stellenwert der Jugendarbeit in der Kleeblattstadt weiter erhöht.

Dienstantritt bei der Stadt

Foto: Personalamt

Ein bisschen Aufregung und viel Vorfreude waren zu spüren, als am 1. September neun junge Frauen und Männer ihren Dienst bei der Stadt Fürth antraten. Katja Dünger, Denise Meierhöfer, Ranja Meier, Nadja Helmstedt, Hatice Göksen, Jasmin Tiefel (vorne) sowie Marc Mühlberger (hinten 2. v. re.) begannen ihre Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte. Jessica Scheiderer (2. v. li.) lernt den Beruf Altenpflegerin im Stiftungsaltenheim und Tobias Bischofsberger (hinten re.) macht eine Ausbildung als Fachkraft für Veranstaltungstechnik. Begrüßt wurden sie von Oberbürgermeister Thomas Jung (Mitte) und Ausbildungsleiterin Stephanie Bogendörfer (li.). Bereits jetzt startet die Suche nach Nachwuchskräften für das nächste Einstellungsjahr (siehe Ausschreibungen auf Seite 41).

SCHULTHEISS
Wohnbau AG

Natur- und stadtnah Wohnen

Unsere neuen 1- bis 4-Zimmer-Wohnungen machen es möglich, diese beiden Wünsche miteinander zu verbinden: Egal, ob es Sie ins Grüne zieht oder lieber in die „City“ - hier können Sie spontan entscheiden, denn in die Fürther Innenstadt ist es nur ein kurzer Fußweg und der schöne Regnitzwiesengrund beginnt nahezu direkt hinter dem Wohnhaus. Es lohnt sich natürlich auch, zu Hause zu bleiben - moderne Grundrisse und hochwertige Ausstattung sorgen dafür, dass Sie sich wohl fühlen.

Info und Planeinsicht nach Vereinbarung.

Energieangaben (vorläufig): 37,5 kWh/m², A, Gas/Solar, BJ 2015

Sofortinfo: 0911 / 34 70 9 - 168 • www.schultheiss-wohnbau.de

»Wir schaffen Wohn(t)räume«

Traum-Chrysanthemen für den Spätsommer

Überzeugen Sie sich von der super Qualität unserer üppig blühenden Freilandchrysanthemen und Gräser aus unserer Eigenproduktion.
Erleben Sie Herbstfarben-Freuden der besonderen Art bei Laubgehölzen mit buntem Fruchtschmuck oder Kürbissen in verschiedenen Sorten.
Wir freuen uns auf Sie!

Werbeangebote gelten ab sofort – solange der Vorrat reicht.

Blumenzwiebelmarkt Pflanzen Sie jetzt!

Party-Chrysanthemen-Busch
Drei Farben in einem Topf, winterhart, geeignet für Körbe, Kübel und Beete, Topf-Ø 21 cm
Stück **6,99 €**

Federborstengras „Hameln“
Pennisetum alopecuroides
Für einen sonnigen Standort, Blüte Juli – September, ca. 70 cm hoch, Topf-Ø 19 cm
Stück **4,99 €**

Gartenwelt
Dauchenbeck
grün erleben
grün macht glücklich.

Mainstraße 40
90768 Fürth-Atzenhof
Tel.: 09 11 / 9 77 22 - 0
Montag – Freitag: 8.30 – 19.00 Uhr
Samstag: 8.00 – 17.00 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de

Besuchen Sie auch unser Gartenwelt Café. Genießen Sie Köstliches im Grünen.

Spielgeräte und Hochbeet

Foto: privat

Rainer Hippold, Vorstandsvorsitzender des Vereins „Mahlzeit – Essen für Kinder e.V." (re.), hat der Leiterin des Hortes „Mathilde", Sasha Grünewald (li.), eine Spende über 3000 Euro überreicht. Nun können der Innenhof begrünt und mit neuen Spielgeräten ausgestattet sowie Hochbeete mit Pflanzen aus allen Kulturräumen der 14 verschiedenen Herkunftsländer der Mädchen und Jungen angelegt werden. Der Verein unterstützt die Einrichtung des Internationalen Bundes bereits seit vier Jahren regelmäßig mit Spenden.

Bildung und Bewegung

Foto: privat

Als regional orientiertes Unternehmen unterstützt die Sparda-Bank Nürnberg eG regelmäßig soziale Projekte in Nordbayern. Über einen Scheck in Höhe von 5000 Euro durfte sich nun das Kinderhaus „Bunte Klexe" freuen, das mit dem Betrag das Projekt „Bildung und Bewegung" weiter ausbauen möchte. Dejan Susak, Filialleiter der Sparda-Bank Fürth (Mitte), sorgte bei der Spendenübergabe für strahlende Gesichter bei Angela Krause, Pädagogische Leitung (3. v. re.), Johanna Klose, stellvertretendes Vorstandsmitglied (re.), bei den Erzieherinnen und Erziehern sowie den Schützlingen des Kinderhauses.

Dank und Unterstützung

Foto: privat

Die Veranstalter des Benefiz-Gummi-Entenrennens – DLRG und Netzwerk Kinderfreundliche Stadt – bedanken sich nochmals herzlich bei allen Sponsoren, Vorverkaufsstellen und Förderern. Mit ihrer Unterstützung kann Kindern und Familien in Not durch konzentrierte Begleitung im Rahmen des Projekts „Gemeinsam Wachsen" geholfen werden.

Gartenhaus und Anstrich

Foto: privat

Der Hort „Sacker Dorfstrolche" hat eine Spende in Höhe von 1000 Euro vom Stiftungswerk Sack, Bislohe, Braunsbach erhalten. Von dem Geldbetrag wurde ein Gartenhaus in Eigenregie mit den Mädchen und Jungen der ersten bis vierten Klassen im Außenbereich errichtet. Nach Fertigstellung begutachteten die Vertreter des Stiftungswerks, Wolfgang Greul, Alfred Eichler und Gisbert Kühne (v. li.) das Bauwerk. Nur der Anstrich musste wegen des Wetters noch warten.

Spendenmitteilungen aus der Kleeblattstadt

Für guten Zweck versteigert

Die Franken-Blogger, der erste fränkische Videoblog, hat im Juli über seine Facebookseite (www.facebook.com/frankenblogger1) drei Auktionen gestartet, deren Gesamterlös in Höhe von 300 Euro die beiden Initiatoren Frank und Holger Schossig dieser Tage an Hannelore Schreiber und Marianne Dörner von der Lebenshilfe Fürth übergaben. Versteigert wurden Babyutensilien wie T-Shirts, Hoodies, Schuhe und Mutterpässe, die extra für die Auktionen angefertigt und mit dem Logo der Blogger, dem Frankenherz, hochwertig bestickt wurden. Das Geld kommt nun der neuen integrativen Kinderkrippe, die zurzeit auf dem Areal des Sternstunden-Kindergartens in der Südstadt gebaut wird, zugute.

Einnahmen gespendet

Auch in diesem Jahr hat der Verein „Bauernmarkt am Waagplatz" die Einnahmen seiner Jubiläumsfeier an eine Fürther Einrichtung übergeben. Dieser Tage haben Maria Magdalena Wedel (Vorsitzende des Vereins) und Siegfried Tiefel (Kreisobmann) eine Spende über 300 Euro sowie einen Gemüsekorb des Landwirts Fritz Bauer an Martin Hegendörfer, Leiter des Kinderheims St. Michael, übergeben.

Spende

Dem Haus für Kinder „Am Regnitzgrund" in Stadeln überreichte Matthias Franke von den ERGO Direkt Versicherungen im Namen seines Arbeitsgebers einen Scheck in Höhe von 961,56 Euro. Der Betrag wird zur Anschaffung eines Sonnensegels für den Sandkasten verwendet.

Ein kulinarischer Spaziergang durch die westliche Innenstadt

Inmitten von bekannten Filialisten bietet die Fürther Innenstadt verlockende Alternativen und ganz besondere Spezialitäten

In und rund um die Hirschenstraße herum gibt es vier kleine Läden, die mit ihren unterschiedlichen Konzepten alles bieten, was das Gourmet-Herz begehrt. Was sie gemeinsam haben? Alle führen den traditionellen Einzelhandel fort und wagen so in der heutigen Zeit Außergewöhnliches: Weg vom Massenkonsum, zurück zu Maß und Qualität.

Fotos: Verena Tykvart

Hier ist alles Käse: Anton Langer erfreut Liebhaber dieser Milchprodukte mit seinem reichhaltigen Angebot.

Bei einem kleinen Spaziergang kann man bequem in kurzer Zeit alle Läden zu Fuß erreichen.

Mit Start am Rathaus trifft man zuerst auf „Käse Langer“ in der Hirschenstraße 22. Seit 2009 ein kleines Monopol, denn in Fürth findet man kein vergleichbares Angebot. Inhaber Anton Langer reift seine Käse selbst im Keller, und kann so nach Lust und Laune mit Geschmack und Reifegrad experimentieren. „Manchmal geht auch was schief“, verrät er. Doch wenn ein Geschmacks-Experiment nicht ganz gelingt, und der Käse sich nicht zum Verkauf eignet, landet der nicht etwa im Müll, sondern in der eigenen Küche. „Hier wird Käse nicht nur verkauft, hier wird Käse gelebt“, sagt der 63-Jährige, der sich als Workaholic aus und für seine Leidenschaft bekennt und noch mindestens arbeiten möchte bis er 70 Jahre alt ist. Ab Herbst wird es sogar einen Käse-Web-Shop geben. So können die Kunden von unterwegs bestellen und ihre Ware entweder abholen oder sich nach Hause liefern lassen. Wer mehr über die gelben, roten oder blauschimmligen Milchspezialitäten erfahren möchte, kann eines von Langers schnell ausverkauften Seminaren, oder einen der Kochkurse besuchen, die ab Oktober in der neu umgebauten Küche starten.

Kehrt man dem Käse den Rücken und marschiert eine Ecke weiter, dreht sich in Andrea Reitingers „Fischtreff“ in der Marienstraße 13 plötzlich alles ums Wassergetier.

Mittagspause mit karibischem Hintergrund-Flair: In Andrea Reitingers „Fischtreff“ gibt es täglich ab 11 Uhr warme Küche.

Hier gibt es täglich ab 11 Uhr warme Küche: hausgemachte Salate und Fisch, ob aus der Fritteuse oder vom Grill. Mit ihren drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versorgt die 45-Jährige ihre wachsende Stammkundschaft mit allem was Fluss und See zu bieten haben. Dreimal wöchentlich kommt die Ware direkt aus Cuxhaven und Frankreich. Fragt man Reitinger nach der Spezialität des Hauses, freut sich die Inhaberin: „Seit 7. September gibt’s wieder gebackene Karpfen!“

Ein paar Meter weiter kann man in der Hirschenstraße Ecke Theresienstraße die „Feinkosteria“, die ehemalige Metzgerei Willomitzer, besuchen. Sie wird jetzt von Susanne Schuster und Petra Reck geführt. Die beiden erfahrenen und gelernten Hotelfachfrauen haben sich mit ihrem kleinen Fachgeschäft im Herzen von Fürth seit Januar 2013 den Traum von der Selbstständigkeit erfüllt: „Wir sind gerne Chef und können so nun Dinge verkaufen, hinter denen wir auch voll stehen. Das was wir jetzt machen, ist die Quintessenz von unseren bisherigen Berufserfahrungen“, sagt Schuster. In ihrem „Lebensmittel-Punkt“, wie die beiden ihren Laden augenzwinkernd nennen, ist das Fleisch und seine Qualität das Aushängeschild. Besonderen Wert legt das Zweigespann dabei auf eine artgerechte Haltung der Tiere, so ist die Geschichte eines jeden Fleischstücks in der „Feinkosteria“ nachvollziehbar. Doch das Angebot ist größer: Von der Vorspeise, über das Hauptgericht, bis hin zum Dessert – alles was man für ein Menü benötigt, ist hier erhältlich. Besondere und exotische Leckereien organisieren die beiden Geschäftsfrauen auf Vorbestellung.

Hat man nach diesen drei Stationen noch offene Posten auf seinem Einkaufszettel, sollte man seinen Spaziergang im traditionsreichen Lebensmittelladen Maisch in der Hirschenstraße 46 abschließen, denn hier findet man alles, was man täglich benötigt. Ein „Tante Emma Laden“ wie er im Buche steht, jede Ecke des kleinen Verkaufsraumes ist mit farbenfrohem Sortiment gefüllt: frisches Obst, Gemüse und Fleisch aus der Region, individuell zusammenstellbare Naschtüten für die Kleinen, Kaffee „2 go“– Inhaberin Marika Maisch bastelt ständig an ihrem breiten Sortiment. Besonders beliebt bei der bunt gemischten Stammkundschaft ist auch ihr praktischer Lieferservice. Die zweifache Mutter hatte 2010 den Laden von ihrem Vater Gottfried Maisch übernommen und führt ihn nun in der vierten Generation. Nach einem ersten Resümee seit dem Inhaber-Wechsel braucht man kaum zu fragen, das Gebimmel der Ladentür verstummt nicht, hier gibt sich die Kundschaft die Klinke in die Hand. Um zu wenig Arbeit muss sich die 42-Jährige nicht sorgen. Auch in ihrer knappen Freizeit kümmert sich die tüchtige Allrounderin noch um zusätzliches Angebot und stellt Fleischsalat her oder rührt hausgemachte Marmeladen an.

Wenn nun die Tüten voll und die kulinarischen Wünsche erfüllt sind, bleibt am Ende des kleinen Rundgangs festzustellen: Tradition, Werte und Kult finden mehr und mehr zufriedene Kundschaft.

„Wild frisch aus dem Frankenland“: Das ist das Aushängeschild der „Feinkosteria“. Doch die beiden Inhaberinnen Petra Reck und Susanne Schuster (v. li.) haben in ihrem Angebot auch viele andere Spezialitäten.

In vierter Generation: Inhaberin Marika Maisch (li.) hält mit ihrem Team und vielen Ideen den kleinen Lebensmittelladen am Laufen.

norbert schlicht malermeister
farbe&mehr
tel 0911/ 70 95 56
mobil 0170 4127026

Fürth-Shop

Neu im Shop

Vliestasche weiß-grün
Die praktische Vliestasche in weiß-grün mit Boden-Seitenfalte hat eine Henkellänge von zirka 60 Zentimetern, ist 38 mal 29 mal zehn Zentimeter groß und für 2,45 Euro erhältlich.

Lineal und Bleistift „Fürth“
Neu im Shop ist auch das 30 Zentimeter lange „Fürth“-Lineal aus Kunststoff in grün mit weißem Kleeblattrankenaufdruck zum Preis von 1,95 Euro. Im gleichen Design gibt es den „Fürth“-Bleistift mit grüner Kleeblattranke für 0,95 Euro.

Geschenktipp für den Schulanfang

Das Geschenkset bestehend aus einem Kleeblatt-Lineal, einem Kleeblatt-Radiergummi, einem Kleeblatt-Bleistift sowie einem Fürth-Notizblock ist der perfekte Begleiter für den Schulanfang und noch bis 30. Oktober zum Preis von 6,95 Euro zu haben. (Nur im Set zu diesem Preis erhältlich.)

Der Fürth-Shop geht online

Ab sofort gibt es eine Auswahl der begehrten Artikel und Souvenirs der Stadt Fürth auch im Internet zu kaufen. Das Sortiment wird ständig um weitere Produkte ergänzt. Schauen Sie doch am besten gleich mal unter www.färddshop.de vorbei.

Fürth-Shop, Moststraße 3, in den Räumen der Lizenz- und Geschenkewelt, Telefon 974 66 73, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.
Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 19 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr.
Tourist-Information Fürth (begrenzte Auswahl an Artikeln), Bahnhofplatz 2, Telefon 23 95 87-0, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr, Samstag 10 bis 13 Uhr. E-Mail: shop@fuerth.de.

Fürther Sahnehäubchen

„Farcap“ bietet faire Mode

Foto: Hackbarth-Herrmann

Elke Klemenz (re.) bietet in ihrem Laden „Farcap“ mit ihren Mitarbeiterinnen Lisa Washington (li.) und Brigitte Hanek-Ures (Mitte) aktuelle Mode aus fairer Herstellung.

Fröhliche, zeitgemäße Mode mit gutem Gewissen einkaufen? Ja, das geht, und zwar im „Farcap“ in der Gustavstraße. Seit April 2013 bieten Elke Klemenz und ihr Team dort mitten in der Altstadt Konsumenten die Möglichkeit, durch ihr Einkaufsverhalten die Umwelt zu schonen und die Arbeitswelt fairer zu machen. Denn Klemenz kauft ausschließlich bei Händlern, die eine faire Fertigung und ökologisches Bewusstsein transparent und nachvollziehbar vorweisen. Aber die Ladenbesitzerin geht häufig noch einen Schritt weiter und vergibt vorfinanzierte Aufträge: Zum Beispiel an ein Projekt für gehörlose Schneiderinnen aus Peru, das faire Arbeitsbedingungen, Zukunftsperspektiven und vor allem existenzsichernde Löhne frei von Kreditgebern bietet. Und die Sommermode 2014 im „Farcap“ gab es beispielsweise direkt aus Ghana von den „Global Mamas“, die sich zu einem nachhaltigen Wachstum verpflichten und seit ihrer Gründung hunderte von Arbeitsplätze in dem afrikanischen Land geschaffen haben.
Gerne klären die Mitarbeiterinnen im „Farcap“ umfassend über die verschiedenen Labels, Zertifizierungen und Herkunft der Waren für Frauen, Männer und Kinder auf. Die persönliche Beratung und Begründung, warum sie Labels aufnimmt, sind Elke Klemenz sehr wichtig, engagiert sie sich doch seit Jahren für diese Themen und arbeitet mit dem Eine-Welt-Laden zusammen.
Verschiedene Aktionen stellen im Jahresverlauf immer wieder unterstützende Projekte in den Vordergrund. Aktuell sind im „Farcap“ Waren folgender Labels zu kaufen: Amauta, Anukoo, Anzüglich, Braintree, Colombo3, Continental, Göttin des Glücks, Hempage, Rösch, StanleyStella, Switcher.
Info: Farcap, Gustavstraße 35, Telefon 97 95 78 50, E-Mail info@farcap.de, Homepage www.farcap.de, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 19 Uhr, Samstag von 10 bis 16 Uhr.

Brot und Semmeln bei öffentlicher Prüfung testen

Foto: Institut für Qualitätssicherung von Backwaren

Sachverständiger Manfred Stiefel testet die Fürther Backwaren.

Die Bäcker-Innung Fürth Stadt und Land hält ihre zweitägige Brot- und Semmelprüfung am **Dienstag, 23., und Mittwoch, 24. September,** öffentlich im „Haus des Handwerks“ der Kreishandwerkerschaft Fürth, Fürther Freiheit 6, im Seminarraum des rechten Rückgebäudes ab. An beiden Tagen (Dienstag von 10 bis 16 Uhr, Mittwoch von 10 bis 14 Uhr) sind alle herzlich eingeladen, die verschiedensten Brot- und Semmelsorten zu probieren und sich selbst ein Urteil zu bilden. Die freiwillige Selbstkontrolle gibt es im Deutschen Bäckerhandwerk seit mehr als 40 Jahren und dient dem Ziel der Qualitätsverbesserung der eigenen Backwaren. Manfred Stiefel, Sachverständiger vom Zentralverband des Deutschen Bäckerhandwerks, übernimmt die Begutachtung von etwa 100 verschiedenen Brot- und Semmelproben von fast 25 Bäckereien

Wer möchte nicht so günstig wie möglich ein neues Auto?
Konfigurieren Sie Ihr gewünschtes Auto auf der Homepage des Kfz-Herstellers und senden Sie uns diese oder gerne auch Ihr Kfz-Händlerangebot zu. Nach Erhalt erstellen wir Ihnen ein kostenloses und unverbindliches Vergleichsangebot.

Bei Ihrem Autokauf gehen wir in Vorleistung. Ihr Auto kaufen & bezahlen wir selbst und der Fahrzeugabverkauf erfolgt erst nach 12 Monaten.

Sie fahren Ihr neues Auto bereits ab dem ersten Tag und wir bezahlen Fahrzeugkosten. Innerhalb der 12 Monate sparen Sie Überführungskosten, Kfz-Steuer, Schuldzinsen bei der Bank ... und Sie erhalten einen Zuschuss zu Ihrer Kfz-Versicherung.

www.GzFDe.com

Bitte senden Sie Ihre Konfiguration oder Ihr Angebot in Kopie an:
GzF Gesellschaft zur Fahrzeugrealisierung e.K., Postfach 12 07, 90589 Schwarzenbruck
Sie haben Fragen? Informationen und Terminvereinbarung unter (01577) 25 396 85

Sie sparen zusätzlich bis zu 20 % des Angebotspreises

Zeugnisse für stolze Schüler

Foto: privat

Fünf der sechs Teilnehmer des Projekts „Nachträglicher Erwerb des bayrischen erfolgreichen Hauptschulabschlusses“ des Gemeinnützigen Kinder- und Jugendhilfezentrum Fürth (KJHZ) haben die Prüfung bestanden. Seit Oktober büffelten die Jugendlichen und jungen Erwachsenen mehrmals die Woche unter Anleitung von Bernd Kaiser (re.). Aufgrund der guten Erfahrungen wird das Programm auch im neuen Schuljahr wieder aufgelegt, so Günther Hartl, Geschäftsführer des KJHZ (li.), bei der offiziellen Zeugnisübergabe.

Hausaufgabenhelfer gesucht

Das Schulprojekt des Freiwilligen Zentrums Fürth (FZF) bietet Freiwilligen, die nachmittags Schülern bei den Hausaufgaben oder vormittags den Lehrkräften im Unterricht helfen und dabei gezielt einzelne Mädchen oder Jungen fördern möchten, ein sinnvolles ehrenamtliches Aufgabengebiet. Gesucht werden Menschen, die Geduld und Durchhaltevermögen haben und gerne mit Kindern im Grundschulbereich arbeiten möchten.

Das FZF unterstützt mit ausführliche Beratungsgesprächen, Ansprechpartnern, Reflexionstreffen, Versicherungsschutz und Fortbildungen. Engagierte Ehrenamtliche sind herzlich willkommen und können jederzeit in die Schulprojekte einsteigen.
Kontakt unter Telefon 2174782, per Mail an post@freiwilligenzentrum-fuerth.de und im Internet unter www.freiwilligenzentrum-fuerth.de.

Biblischer Unterricht

Die freie evangelische Gemeinde bietet ab **5. Oktober jeden zweiten Sonntag um 10.15 Uhr** einen einstündigen überkonfessionellen biblischen Unterricht für Kinder ab zwölf Jahren in der Pfisterstraße 28 an. Die Teilnahme ist an keine religiöse Vorprägung oder kirchliche Zugehörigkeit gebunden. Das Unterrichtsmaterial wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Der zwei- oder dreijährige Kurs endet mit einem Abschlussfest. Weitere Infos unter Telefon 6565194 oder www.fuerth.feg.de.

Kultur am Nachmittag

Die Seniorenbeauftragte der Stadt Fürth lädt Seniorinnen und Senioren sowie alle, die nachmittags Zeit haben, zu folgenden Veranstaltungen ein:
Am **Dienstag, 23. September, 14 Uhr,** findet in der kunst galerie fürth der nächste kunstpädagogische Nachmittag statt. Mit der Übernahme der Ausstellung „Faces of gugging“ des österreichischen Museums Gugging halten Werke der ArtBrut/Outsider Einzug. Im Mittelpunkt steht das Porträt. Der Unkostenbeitrag von drei Euro wird vor Beginn eingesammelt. Eine Teilnahme ist nur nach telefonischer Anmeldung unter 974-1785 möglich.
Am **Dienstag, 30. September, 15 Uhr,** präsentieren Mitglieder des magischen Zirkels ein buntes Zauberprogramm im Gasthaus Grüner Baum (Gustavstraße). Karten zum Preis von fünf Euro gibt es in der Fachstelle Seniorenarbeit im Rathaus, Telefon 974-1785.

Ein Tag im Zeichen der Kinder

Im Südstadtpark dreht sich am **Samstag, 20. September, von 14 bis 18 Uhr** wieder alles um den Nachwuchs, wenn der Weltkindertag mit zahlreichen bunten und spannenden Aktivitäten unter dem Motto „Deine Welt: Entscheide mit!“ ein Zeichen für die Rechte der Kinder setzt. Zu dem umfangreichen Aktionsprogramm, das der Stadtjugendring, das Netzwerk Kinderfreundliche Stadt e.V. und das Spielhaus Fürth – Stadtjugendamt, Abteilung Jugendarbeit, auf die Beine stellt, gehören Mitmachprojekte, Erlebnisstationen, Workshops, der Kinderrechteweg, Infostände, Live-Musik sowie jede Menge Spaß und Spiel.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:
Höffner
ERGO Direkt
S&P sontowski & partner GROUP
FÜRTHER Nachrichten

Fahrtraining

Die Verkehrswacht Fürth veranstaltet am **Samstag, 27. September, von 8 bis 18 Uhr** zusammen mit dem Seniorenrat der Stadt Fürth ein Fahrsicherheitstraining am Verkehrsübungsplatz in Sack (Boxdorfer Straße 2 b), bei dem insbesondere ältere Menschen ihre Fahrtüchtigkeit überprüfen können. Geübt wird in zwei Gruppen, entweder vormittags von 8 bis 12 Uhr oder nachmittags von 14 bis 18 Uhr. Die Veranstalter weisen ausdrücklich darauf hin, dass das Ergebnis keinen Einfluss auf den Führerschein hat. Mit dem eigenen Fahrzeug werden verschiedene Situationen wie Gefahrenbremsung, Ausweichfahren, Ein- und Ausparken und Aquaplaning unter der Moderation erfahrener Polizeibeamter und Fahrlehrer geübt. Die Teilnahmegebühr von 40 Euro beinhaltet Getränke.

Anmeldungen bitte an den Vorsitzenden der Verkehrswacht Fürth e.V., Christoph Maier, per E-Mail unter referat3@fuerth.de oder telefonisch im Büro unter 974-1031, und Überweisung der Gebühr auf das Konto: IBAN DE26 7625 0000 0380 0223 92, Sparkasse Fürth, Stichwort „Fahrsicherheitstraining für Senioren“ mit Angabe der Gruppe, in der geübt werden möchte. Die Anmeldung wird mit Eingang des Teilnahmebetrages wirksam.

Stadtteiltreff

Der „Runde Tisch Fürther Südstadt“ lädt am **Mittwoch, 17. September, von 16 bis 19 Uhr,** zum Mobilen Nachbarschaftstreff in die Herrnstraße 64 (vor dem Bürogebäude Bauverein) ein. Für Sitzgelegenheiten, Imbiss und Getränke ist gesorgt. Gerne können selbstgebackene Kuchen mitgebracht werden.

Themen sind: „Was erwarte ich von einer guten Nachbarschaft und was will ich selbst einbringen?“, „Wer braucht Hilfe und wen möchte ich unterstützen?“ und „Was läuft schon bei mir im Haus oder in der näheren Umgebung?“. Ziel ist es, gutes nachbarschaftliches Verhältnis zu pflegen. Der Runde Tisch Fürther Südstadt ist eine Partnerschaft von Bürgern, Wohlfahrtsverbänden, Stadtverwaltung, Seniorenrat, Freiwilligenzentrum, Kirchen, kulturellen Einrichtungen, Unternehmen, Wohnungsbaugesellschaften, Parteien und anderen Engagierten für eine l(i)ebenswerte Südstadt. Ansprechpartnerin für nähere Auskünfte: Friederike Süß, Beratungsstützpunkt für Senioren der Caritas, Telefon 97 79 03 70, E-Mail friederike.suess@caritas-fuerth.de.

Seit über 40 Jahren!
Ute´s Hundesalon
Inh. Ute Besold
Tel.: 09 11 / 801 31 16
Kaiserplatz 2
90763 Fürth
scheren - trimmen - baden
und individuelle Beratung

Sprechzeiten für Senioren

Die Seniorenbeauftragte Elke Übelacker hält montags, dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung unter 974-17 85 ihre Sprechstunden ab. Sie finden in der Fachstelle Seniorenarbeit im Rathaus, Königstraße 86, im Erdgeschoss in den Räumen 005 und 006 statt. Per Mail ist sie unter elke.uebelacker@fuerth.de zu erreichen. Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist dienstags bis donnerstags von 9 bis 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-18 39 im Erdgeschoss des Technischen Rathauses, Hirschenstraße 2, Raum 029 (im Eingangsbereich rechts) zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf dessen Homepage unter www.senioren-rat-fuerth.de.to zu finden.

Sprechtag beim Behindertenrat

Der Fürther Behindertenrat ist im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, Erdgeschoss, zu finden und bietet jeweils **dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** eine Sprechstunde an. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung bekannt gegeben werden, damit diese vom Behindertenrat aufgegriffen werden können. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Behindertenrats: www.behindertenrat-fuerth.de.

Neues Seniorenservicewohnen in Fürth
Amalienstr./Ecke Karlstr.
27 Eigentumswohnungen 1,5-, 2- und 3-Zimmer
Sorglos-Immobilie für Eigennutzer u. Kapitalanleger
Provisionsfrei!

Musterwohnungsbesichtigung
sonntags 14:00 bis 16:00 Uhr
Kurgartenstr. 9, 90762 Fürth
Info-Telefon:
0911/776611
www.urbanbau.com
Ein Stück mehr Lebensqualität!
URBANBAU
Infotag am 20.09.2014 um 15 Uhr
bei Fa. URBANBAU, Ludwigstr. 41, 90763 Fürth
mit Besichtigungsmöglichkeit der Musterwohnung

Behindertenrat
Stadt Fürth

Öffentliche Versammlung

Dienstag, 23. September 2014, 18 Uhr
KULTURFORUM, Würzburger Straße 2, Fürth

Gäste und Themen:

Irmgard Badura
Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung
Thema: Barrierefrei in Bayern 2023, Inklusion

Heidemarie Reuther
Leiterin Pflegekasse AOK Bayern Direktion Mittelfranken
Thema: Neuerungen in der Pflegeversicherung

Bericht des Behindertenrates
Sie fragen, wir antworten

Der „Kleine Saal“ im Kulturforum ist barrierefrei zu erreichen.
Kommunikations-Assistentin für Gebärdensprache ist anwesend.

WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN
www.behindertenrat-fuerth.de

U1 Stadthalle · Linie 172+179 · Stadthalle + Saturn · Uferstrasse

Direkt an der U1 (Stadthalle) Parken in der Saturn-Tiefgarage (Sondertarif ab 19:00 Uhr)

KULTURFORUM

Kulturforum Fürth / Würzburger Str. 2 / 90762 Fürth
Fon 0911-973 84 0 / Fax 0911-973 84 16
www.kulturforum-fuerth.de / kulturforum@fuerth.de

September 2014

25 DO	20:00	**Carminho** Der neue Stern an Portugals Fado-Himmel	Konzert
27 SA	21:00	**The Elephant Circus** Feinster Indie-Folk	Konzert

Oktober 2014

02 DO	20:00	**Stefanie Boltz Quartett** Samtiger Vocal-Jazz	Konzert
03 FR	20:00	**Moira** Tanztheater von Eric Trottier (Premiere)	STADTTHEATER
04 SA	20:00	**Moira** Tanztheater von Eric Trottier	STADTTHEATER
09 DO	20:00	**Moira** Tanztheater von Eric Trottier	STADTTHEATER
	20:00	**Thommie Bayer trifft Dillberg** Popliteratur trifft Neopopularmusik	Lesung/Musik
10 FR	20:00	**Moira** Tanztheater von Eric Trottier	STADTTHEATER
11 SA	20:00	**Moira** Tanztheater von Eric Trottier	STADTTHEATER
18 SA	20:00	PASSAGEN (1): **Eliana Burki & iAlpinisti**	Konzert
20 MO	20:00	5. Fürther Jazzvariationen **Danças Ocultas** (PT)	Konzert
22 MI	20:00	5. Fürther Jazzvariationen **Biondini–Godard–Niggli** (I/F/CH)	Konzert
24 FR	20:00	5. Fürther Jazzvariationen **Ithursarry Quartet & Machado** (F)	Konzert
25 SA	20:00	5. Fürther Jazzvariationen **Tango Transit** (D)	Konzert
	22:00	5. Fürther Jazzvariationen **duo gabla flügel** (D)	Konzert
26 SO	19:00	5. Fürther Jazzvariationen **Jump'n Jazz-Preisträgerkonzert**	Konzert

Kartenvorverkauf bei allen bekannten VVK-Stellen im Großraum oder über **www.reservix.de**.

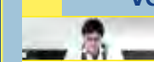
STADTTHEATER Online-Tickets für diese Vorstellungen über www.stadttheater.de.

Foto: Isabel Pinto

Stadthalle Fürth

Rosenstr. 50 ▪ 90762 Fürth ▪ Tel. 0911-74912-0
www.stadthalle-fuerth.de ▪ info@stadthalle-fuerth.de

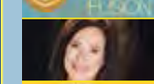
Veranstaltungen September 2014



So, 14.09.2014 - 20:00 Uhr
BODO WARTKE „Klaviersdelikte", Kabarett

Mi, 24.09. & Do, 25.09.2014 - 9:00 Uhr
11. INTERNATIONALER KONGRESS „MID 2014"
3-D MID e.V.

Do, 25.09. & Fr, 26.09.2014 - 09:30 Uhr
SOUL BODY FUSION (R)
Workshops mit Jonette Crowley



Sa, 27.09. & So, 28.09.2014 - 09:30 Uhr
MARK – „Erschaffe dein Leben bewusst"
Wochenend-Workshop mit Jonette Crowley

Fr, 26.9. - 19:30 / Sa, 27.9. & So, 28.9.2014 - 9 Uhr
TURM DER SINNE – Symposium
Das soziale Gehirn - Neurowissenschaft und menschliche Bindung

Veranstaltungen Oktober 2014

Sa, 04.10. - 13:00 Uhr & So, 05.10.2014 - 11:00 Uhr
HOCHZEITSWELT – alles zum Thema Heiraten
Die große Hochzeitsmesse mit Brautmodenshow

Fr, 10.10.2014 - 15:00 Uhr
parentum – Eltern+Schülertag für die Berufswahl 2014
Der Eintritt für Besucher ist kostenfrei!

11 12	18:00 Uhr 16:00 Uhr	**BALLETT- UND SHOWABEND** Ballettstudio Kreiner Herzogenaurach
17	19:30 Uhr	**SCHLECHTE GEWOHNHEITEN** Theater in russischer Sprache
21 22	09:00 Uhr 09:00 Uhr	**HYGIENE-TAGE 2014** Verein für Infektionsprävention und Hygiene
24	18:30 Uhr	**RADAURASSEL TRIFFT MATTHEWS** Themenabend des HundeCentrum Fürth mit Matthews und Dodillet

Sa, 25.10.2014 - 20:00 Uhr
DISCOMANIA – Die Mega-Party auf 4 Areas
Die Charivari 98.6 Tanznacht

Do, 30.10. - 19:00 Uhr, Fr, 31.10. - 18:00 Uhr
Sa, 01.11.2014, 14:00 Uhr & 19:00 Uhr
HE'S A PIRATE – Piraten der Karibik
Musical der STS Wachendorf e.V.

ZWEI Veranstaltungshäuser
EIN starkes Konzept

Kongress &Kultur am Fluss

Noch Karten für Grafflmarkt

Foto: Mittelsdorf

Der Grafflmarkt lädt am 19. und 20. September in die Fürther Altstadt ein.

Der Grafflmarkt gehört zu den beliebtesten Veranstaltungen in Fürth. Die Herbstausgabe findet in diesem Jahr am Freitag, 19., und Samstag, 20. September, statt. **Derzeit können im Internetportal Reservix oder in den bekannten Vorverkaufsstellen noch Restkarten erworben werden**. Frei belegbare Flächen stehen in der Geleitsgasse und am Löwenplatz zur Verfügung. Städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sammeln am Freitag und Samstag die Gebühren, die bei 5,50 Euro pro Tag und Quadratmeter liegen, vor Ort ein.

Die Flächen werden voraussichtlich am **Tag vor dem Grafflmarkt vormittags** mit dem **offiziellen Klebeband der Stadt Fürth** (weißes Band mit aufgedrucktem Kleeblatt und Schriftzug „Stadt Fürth“) markiert. **Alle anderen Kennzeichnungen haben keine Gültigkeit**. Der **Kirchenplatz** ist als **Kindergrafflfläche ausschließlich für Mädchen und Jungen** bis maximal 14 Jahren reserviert. Hier ist nur der **ebenerdige Verkauf** (zum Beispiel von einer Decke aus) von **kindertypischen Artikeln** gestattet.

Am Freitag, 19. September, werden um **12 Uhr** die als Marktbereich ausgewiesenen Straßen und Plätze für den **gesamten Durchgangsverkehr gesperrt; die Sperrung der Gustavstraße, des Marktplatzes sowie der Waagstraße und des -platzes erfolgt bereits ab 7 Uhr.** Danach dürfen nur noch Graffler, die im Besitz einer – über den Online-Vorverkauf erhältlichen – Platzkarte sind, bis 14 Uhr zum Entladen ihrer Fahrzeuge in das Gelände einfahren.

Anlieger können das Grafflmarktgebiet befahren, wenn sie im Besitz einer gültigen **Ausnahmegenehmigung** sind, die das Straßenverkehrsamt, Schwabacher Straße 170, ausstellt. Der **Verkauf auf dem Grafflmarkt** ist am **Freitag von 15 bis 22 Uhr,** am **Samstag von 7 bis 15 Uhr** erlaubt. Die Verkaufsstände müssen am Samstag um **16 Uhr** geräumt sein. Aus gegebenem Anlass weist der Markt- und Veranstaltungsservice im Liegenschaftsamt ausdrücklich darauf hin, dass die Aufbau- (Freitag von 12 bis 14 Uhr) und Abbauzeiten (Samstag von etwa 15 bis 16 Uhr) zwingend einzuhalten sind.

Das Musikprogramm auf der Bühne am Waagplatz wird wieder vom Altstadtverein Fürth organisiert. Übersichtspläne und weitere Infos zum Grafflmarkt-Gelände gibt es unter www.fuerth.de/grafflmarkt.

Lim-Haus startet mit Safran, Reggae und Knitterpapier in den Herbst

Abwechslungsreiches Programm – Leckereien aus Frankreichs Mitte in der Gustavstraße – Französische Filmtage im Oktober

Seit über zehn Jahren ist das Lim-Haus in der Gustavstraße ein Anlaufpunkt für französische Lebensart. Hier lernt man die Sprache, kauft typische Produkte und genießt die Kunst und Kultur der Fürther Partnerstadt Limoges und der Region Limousin. Nach der Sommerpause freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Lim-Hauses auf viele Gäste und Besucher. Im folgenden Überblick stellen wir eine Programmauswahl für den Herbst vor:

Wie Gott in Frankreich

Freunde französischer Feinkost sind im Lim-Haus mit seiner „Boutique du Limousin“ an der richtigen Adresse: Ob Honig, Kaffee, Marmeladen oder Senf, ob Rillettes, Essig, Weine, Liköre oder Schokolade – die Liste an Köstlichkeiten aus dem Herzen Frankreichs ist lang. Dazu gesellen sich edles Porzellan, Schmuck und handgefertigte Seifen direkt aus der Fürther Partnerstadt Limoges.

Und nach dem Einkauf ist dann eine gute Gelegenheit für eine Tasse Kaffee oder ein Glas Rotwein.

Foto: Heinzler

Feine Produkte, gute Beratung: In der „Boutique du Limousin“ macht der Einkauf richtig Spaß.

Kurse für jeden Anspruch

Korrekt im Urlaub oder auf Geschäftsreise eine Bestellung aufgeben, nach dem Weg fragen oder gewandt über Mode, Literatur und Politik zu sprechen, das alles und noch viel mehr lernen Interessierte in den unterschiedlichen Französisch-Kursen, die das Lim-Haus anbietet.

Ab **Montag, 6. Oktober,** startet das Herbst- und Winter-Semester. Französisch-Fans aller Altersklassen, vom Kleinkind bis zum Senior, vom Anfänger bis zum fortgeschrittenen Schüler finden hier das passende Angebot. Eine Besonderheit sind die Kurse, die mit der Methode „Flusion“ unterrichtet werden, bei der das Sprechen im Mittelpunkt steht.

Die Programmflyer gibt`s im Lim-Haus oder können im Internet unter www.fuerth.de/lim heruntergeladen werden; die Anmeldung läuft ab sofort.

Reggae aus Limoges

Am **Freitag, 26. September, 20 Uhr,** verwandelt sich das Lim-Haus in die Bühne für die Band „Stef Tej & Les Éjectés“ aus Limoges.

Die sympathischen Musiker um Stef Tej spielen Reggae, Rocksteady und Ska mit so viel Leidenschaft, dass es das Publikum nicht lange auf den Stühlen hält. Eintrittskarten für zehn Euro gibt es an der Abendkasse.

Alles über Safran

Safran wird nicht nur in Südfrankreich angebaut, sondern auch im Limousin. Von dort stammt Véronique Lazerat, die das edle Gewürz nicht nur anbaut, sondern auch Marmeladen, Essig und andere Produkte mit Safran verfeinert. Am **Sonntag, 12. Oktober**, stellt sie um **14 Uhr** im Lim-Haus ihre Arbeit und die Produkte vor. Der Eintritt ist frei.

Foto: Véronique Lazerat

Aus den Stempeln der Safranblüte wird das edle Gewürz gewonnen.

Französische Filmtage

Cineasten dürfen sich zum siebten Mal auf die französischen Filmtage freuen, die von **Donnerstag, 16., bis Mittwoch, 22. Oktober,** in Fürth und in Erlangen stattfinden. Alle Streifen werden im französischen Original mit deutschen Untertiteln gezeigt. Weitere Informationen unter www.franzoesischefilmtage.de oder www.uferpalast.de.

Advents-Basteln für Kinder

Wie feiern die Franzosen Weihnachten? Diese Frage wird am **Mittwoch, 26. November,** beim Advent-Kindernachmittag im Lim-Haus beantwortet. Außerdem können die Buben und Mädchen bei dieser Gelegenheit gleich auch noch ein Weihnachtsgeschenk für Mama oder Papa basteln. Von **15 bis 16.30 Uhr** sind alle Drei- bis Fünfjährigen herzlich willkommen, von **16.30 bis 18 Uhr** alle Schulkinder im Alter von sechs bis zehn Jahren.

Der Eintritt beträgt pro Kind fünf Euro; eine Anmeldung per E-Mail unter lim-haus@fuerth.de ist erforderlich.

Foto: Stef Tej & et les Éjectés

„Stef Tej & Les Éjectés“ rocken das Lim-Haus.

„PapierTRäume“

Das Falten von Papier (Origami) und die Knittertechnik mit Papier (Froissages) sind hochkomplexe Kunstformen, die unter anderem seit Jahren von den Mitgliedern des „Centre de Recherche International en Modélisation par le Pli“ (CRIMP) aus dem Limousin weiterentwickelt und angewendet werden. Wer mit Origami nur gefaltete Papierkraniche verbindet, kennt die Kunst von CRIMP noch nicht. Die Protagonisten gestalten komplette Räume mit ihren Objekten, organisieren Ausstellungen und Ateliers und arbeiten an Forschungsprojekten in verschiedenen Universitäten mit.

Von **Freitag, 5. bis Sonntag, 14. Dezember,** sind Mitarbeiter des CRIMP im Lim zu Gast und verwandeln das Haus mit ihren Objekten in einen „PapierTRaum“.

Dabei gibt es einzelne Stücke der Ausstellung auch zu

kaufen und Besucher können in Ateliers die Papierkunst erlernen oder vertiefen. Informationen zu den Ateliers (Zeiten, Anmeldung, Kosten) sind ab Mitte November im Lim oder im Internet unter www.fuerth.de/lim zu finden. Mehr Informationen zum CRIMP unter www.le-crimp.org.

Foto: Heinzler

CRIMP knittert Papier zu prächtigen Kunstwerken.

Das Lim-Haus in der Gustavstraße 31, Telefon 97798999, ist ab 16. September dienstags bis samstags jeweils von 13 bis 18 Uhr geöffnet; an den verkaufsoffenen Sonntagen während der Michaelis-Kirchweih am 5. und 12. Oktober kann man ebenfalls jeweils von 13 bis 18 Uhr einkaufen und sich informieren. ■

Erzählnacht im Kufo

Am **Samstag, 29. November,** ist es wieder soweit: Die fünfte Fürther Erzählnacht geht im Kulturforum (Kufo) an den Start. Als ehemaliges Projekt des Bund-Länder Förderprogramms „Die Soziale Stadt“ erfolgt in diesem Jahr die Finanzierung erstmalig durch Sponsoren.

„Bisher habe ich keine Erzählnacht verpasst“, berichtet Gerhard Weisser vom gleichnamigen Immobilienunternehmen. „Da sie zuletzt aber nicht mehr stattfand, wünsche ich mir zu meinem 30. Firmenjubiläum, dass sich dies wieder ändert.“ Gemeinsam mit seinem Sohn Jonathan, dem Firmeninhaber der Werbeagentur picondo kreativ, der Stadt Fürth, der Sparkasse Fürth, Der Beck, der Leonhard Kurz Stiftung & Co. KG und der Norma Lebensmittelfilialbetrieb Stiftung & Co. KG sorgen sie für den passenden Rahmen der Veranstaltung.

Deshalb sind alle Fürtherinnen und Fürther – ob groß oder klein, alt oder jung, deutsch oder international – zur fünften Fürther Erzählnacht von 19 bis 23 Uhr herzlich eingeladen.

Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.fuerther-erzaehlnacht.de und bei Alexandra Schwab, Quartiersmanagement unter (01575) 417 96 19. ■

Diese Veranstaltungen im Lim-Haus werden unterstützt von:

OBI ERGO Direkt KURZ NORMA

KOSTENLOS
holen wir gut erhaltene Möbel und funktionsfähige Elektrogeräte ab.
Umzüge mit Fachpersonal
Kostenloses Angebot!
Günstig und zuverlässig.
Tel.: 0911 / 70 53 69

Feuchte Mauern?
Abfallender Verputz? Schimmel? Salpeter?
Dauerhafte Trockenlegung auch ohne Aufgraben. Alle Arbeiten mit Garantie! Beratung, Ausführung, günstige Preise
bautenschutz joh. katz ☎ 0 9122 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
Der Spezialist seit über 30 Jahren. Allerorts.
www.bautenschutz-katz.de

Klinikum Fürth

365 Tage im Jahr, 24 Stunden täglich.

WANN IMMER DAS LEBEN UNS BRAUCHT.

www.klinikum-fuerth.de

Klinik-Kompetenz-Bayern eG
Kooperation für Gesundheit mit Zukunft

„Druckreife“ Zeichnungen

Der Stammtisch der Illustratoren Nürnberg, Fürth und Umgebung gibt von **Freitag, 19. September** (Vernissage 19 Uhr), **bis Sonntag, 12. Oktober** (Finissage), einen kleinen Einblick in die Arbeit des Berufsbildes seiner Mitglieder im Kulturort Badstraße 8. Von der Skizze bis zur fertigen Illustration – die Ausstellung „Druckreif“ blickt hinter die Kulissen. Neun Kreative stellen aus und locken an den Wochenenden zusätzlich mit Aktionen und Workshops. Öffnungszeiten im September: mittwochs bis freitags von 15 bis 20 Uhr, samstags und sonntags von 12 bis 20 Uhr; im Oktober: freitags 15 bis 18 Uhr, samstags und sonntags von 12 bis 18 Uhr; Eintritt frei. Weitere Infos unter www.illustratorenfuerth.de.

Sonstige Veranstaltungen

Symphoniekonzert der „Jungen Fürther Streichhölzer“, **Sonntag, 14. September, 18 Uhr,** Kriche St. Johannes, Oberasbach. Karten im Vorverkauf (bis 12. September) unter Telefon 7849152, E-Mail office@fuerther-streichhölzer.de oder an der Abendkasse.

Tour durch Stadtwald, Eschenau, Eschenaubuck und Zolltafel mit Naturschutzwächter Herbert Schlicht, in der Reihe „Rundgänge im Stadtgebiet Fürth“, Samstag, 20. September, 10 Uhr (Dauer: zweieinhalb Stunden), Treffpunkt: Am Europakanal / Am Himmelsweiher. Die Führung ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

„Querschnit“ lautet der Titel einer **Ausstellung** mit Objekten und Skulpturen, Malerei und serieller Kunst von Monika Reichel, Richard Büning und KaPeJott (Klaus P. Jaworek), die von **Donnerstag, 18. September (Eröffnung um 18 Uhr), bis Donnerstag, 30. Oktober,** in der Volksbücherei Fürth, Fronmüllerstraße. 22, zu sehen ist.

Ab **11. September** bietet der Gelbe Löwe (Gustavstraße 41) immer **donnerstags ab 17 Uhr** beim **„Blue Thirstday“** die sogenannte blaue Stunde zum Feierabend oder auf Neudeutsch „After Work“. In der Bar werden bei gepflegtem Sound von DJane Lina Getränke und kleine Leckereien, die den Appetit auf das Abendessen schon mal anregen, serviert.

Die „LifeCreationCommunity“ veranstaltet am **Samstag, 27. September, ab 10.20 Uhr** im Stadion am Laubenweg einen **„Feuerlauf für den Weltfrieden“** und versucht gleichzeitig den derzeitigen Weltrekord von 608 Feuerläufern zu überbieten. Nähere Informationen und Kartenbestellung im Internet unter www.friyoo.de oder per Telefon (0172)8333221.

Kirchweih Vach

Die Vacher Kirchweih findet von **Donnerstag, 18., bis Montag, 22. September,** auf dem Festplatz statt.

Festprogramm

Donnerstag, 18. September, 19 Uhr: Bierprobe im Feuerwehrhaus mit Spanferkelessen.

Freitag, 19. September, 19.30 Uhr: Einzug der Kärwaburschen und Eröffnung mit OB Thomas Jung.

Samstag, 20. September, 15 Uhr: Kärwaspiel des ASV Vach. **15 Uhr:** Aufstellen des Kärwabaums.

Sonntag, 21. September, 9.30 Uhr: Festgottesdienst in der Kirche St. Matthäus. **14 Uhr:** Festzug. **20 Uhr:** Wettstreit der Kärwaburschen.

Montag, 22. September, 10 Uhr: Frühschoppen. **17 Uhr:** Betz'n-Tanz.

An allen Tagen gibt es Live-Musik im Festzelt. Geöffnet ist die Kirchweih am **Freitag und Montag von 10 bis 24 Uhr, am Samstag von 10 bis 1 Uhr und am Sonntag von 11 bis 24 Uhr**

Fisch Treff

Frischfisch
Fischsalate
Warme Küche
und vieles mehr

Die Karpfensaison hat begonnen!

Ab sofort frische und gebackene
Aischgründer Karpfen.
Täglich ab 11 Uhr warme Küche!

Samstag, 04.10.2014 bleibt unser Geschäft geschlossen.

Öffnungszeiten
Mo 8.30 - 13.30 Uhr
Di - Fr 8.30 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

Marienstr. 13 - 90762 Fürth
Tel.: 0911 / 971 68 400
E-Mail: fischtreff@hotmail.com

Gutschein
zur Fürther Kärwa
3 Fischweckla kaufen - 2 bezahlen
Nur gegen Vorlage des Gutscheines und nur an den Kirchweihtagen.
(1 Gutschein pro Person. Gültig vom 03.10. - 15.10.2014. Kirchweih-Sonntage nicht geöffnet.)

Fadista verzaubert zum Saisonauftakt im Kufo

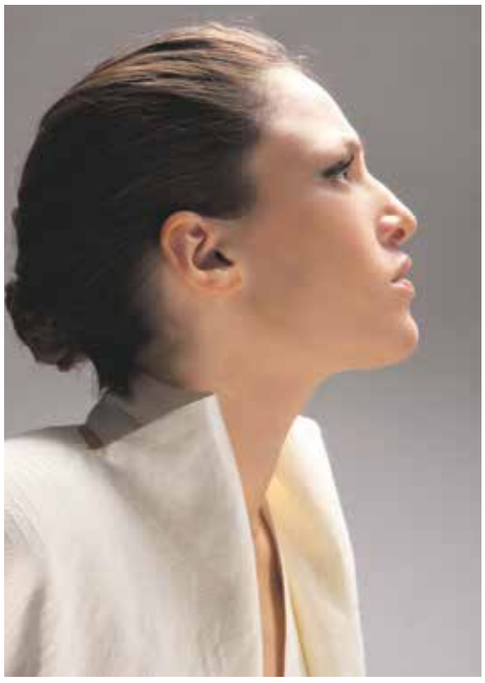


Foto: Isabel Pinto

Fado vom Feinsten präsentiert Carminho am 25. September im Kulturforum Fürth.

Fado ist weniger eine Musikrichtung, als vielmehr Nationalerbe und kulturelles Heiligtum Portugals. Und die junge Sängerin Carminho verkörpert beides mit Leib und Seele wie kaum eine andere. Trotz ihrer gerade einmal 29 Jahre hat sie die melancholische Tragik, die tiefe Sehnsucht und den emotionalen Schmerz des Fado verinnerlicht und trägt diesen mit virtuoser Ausdruckskraft und tief empfundener Leidenschaft in ihren Konzerten vor. In Portugal gilt sie unter Fans und Kritikern gleichermaßen als eine der größten Stimmen der Gegenwart und auch auf den internationalen Bühnen werden die sensationellen Auftritte der jungen Fadista als musikalische Offenbarung gefeiert. Ihre herzergreifenden Songs sind musikalisch virtuos vorgetragen und mit ihrer kräftigen und doch glasklaren Stimme gelingt es Carminho, selbst die kleinsten Dynamikunterschiede fein nuanciert auszudrücken und so für ihre Hörer erfahrbar zu machen. Zum Saisonauftakt im Kulturforum am **Donnerstag, 25. September, 20 Uhr,** präsentiert die Portugiesin ein Konzert voller melancholisch-tiefgründiger Klänge, unter anderem aus ihrem zweiten Album „Alma“.

Sakralgesang

Die Musik der orthodoxen Kirche fasziniert sehr viele Menschen: Mönchschöre in Zwiebelturm gekrönten Kirchen vor Wänden mit goldenen Ikonen. Wenig bekannt ist, dass es in Bulgarien eine Jahrtausende alte Tradition des Chorgesangs von Mönchen in bescheidenen Klöstern gegeben hat. Am **Mittwoch, 17. September, 19.30 Uhr,** tritt das Angelicus Ensemble aus Sofia mit einem Gastkonzert in der St. Christophorus Kirche, Flurstraße 28, auf. Die kirchenmusikalische Zeitreise geht von bulgarischer Musik des Mittelalters (700 n. Chr.) über Werke der russischen Kirchenkomponisten des 17. bis 18. Jahrhunderts, des russischen musikalischen Barocks bis hin zu bulgarischen Komponisten des 18. bis 19. Jahrhunderts. Auch Werke der Klassiker Tschaikowsky, Rachmaninov und Musorgsky werden zu hören sein.

Hochzeitswelt in der Stadthalle

Ein Pflichttermin für angehende Brautpaare und Brauteltern ist der Besuch der Hochzeitswelt am **Samstag, 4., und Sonntag 5. Oktober,** in der Stadthalle. Über 60 Aussteller präsentieren zum Beispiel die neuesten Trends in Sachen Mode. Informationen über Fotografen, Juweliere, Konditoren, Blumen oder Dekoration. Geöffnet ist die Messe samstags von 13 bis 18 Uhr und am Sonntag von 11 bis 18 Uhr. Weitere Infos unter www.hochzeitswelt-info.de.

Fotografen stellen aus

Die Ausstellung „Antlitz der Zeiten“ mit Bildern der Fotografen Horst Schäfer und August Sander ist von **Freitag, 12. September (Vernissage 19 Uhr), bis Samstag, 8. November,** im Kunstraum Rosenstraße, Rosenstraße 12, zu sehen. Auf den Fotos werden Menschen des 20. Jahrhunderts im Wandel der Zeiten gezeigt. Die Ausstellung des Forums Fotografie ist donnerstags bis samstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Nähere Infos unter Telefon 73 48 10 oder www.kunstraum-rosenstrasse.de.

Wir reparieren-es lohnt sich !!
Alle TV-HiFi-Tonband-Videogeräte, Plattenspieler
- Kaffeemaschinen -
- Antennenbau -
TV HiFi schnatzky Heimkino
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, Tel. 772211
www.schnatzky.de

Suchen zuverlässige
Reinigungskräfte m/w
auf Minijob-Basis für unser Objekt in Fürth.

Arbeitszeit
Mo - Fr von 8.00 - 9.30 Uhr und
Sa von 9.30 - 10.30 Uhr

P. Pfann Gebäudereinigung
Ansbach, Tel.: 0981/2544

Ihr Fachgeschäft für Schreibkultur!
Nürnberger Str. 31
90513 Zirndorf
☎ 0911/ 606179
LENNERT
Papeterie & mehr
zum Schulanfang
17.9. - 19.9.
Sonderöffnungszeiten
7.00 - 18.00 Uhr
Ab 20€ Einkaufswert 10% Rabatt auf Ihren Schuleinkauf
auch auf Sonderangebote
auf Wunsch können Sie Bestellungen abholen bei
the attic
Königstr. 110 - Fürth

Fliesen Paradies
RAUCH
FLIESEN GMBH
Meisterbetrieb
Bei uns dreht sich alles . . .
. . . um unsere Kunden
Sie machen Urlaub . . .
. . . wir renovieren Ihr Bad!
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 10 -13 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat "FLIESEN GUCKEN" von 13 - 17 Uhr
Zum Wasserhaus 6 · 90556 Cadolzburg · Fon 09103/8373 · Fax 09103/8339
Internet: www.rauch-fliesen.de · e-mail: rauch-fliesen@t-online.de

EFP Schuldnerverwaltung
EFP Enderle Finanz- und Personalberatung
Schnell & zuverlässig in allen Schuldenfragen seit über 15 Jahren!
• Privat- & Firmeninsolvenz
• Entschuldung auch für Selbständige
• Schuldenfrei nach 6 Jahren
• Pläne zur Entschuldung und Schuldbefreiung
Tel.: 0911 / 32 63 192 | www.efp-nuernberg.de

Mitglied im Diakonischen Werk Bayern
Wertstoffzentrum Veitsbronn gGmbH
Gebrauchtwarenhof
Abholung / Annahme / Verkauf
mit Kleider Laden
Industriestr. 14
90765 Fürth
- Bislohe
☎
(0911) 30 73 2 - 0
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
9 - 19 Uhr
Samstag
9 - 16 Uhr
www.gebrauchtwarenhof.de

Soiree-Saison beginnt wieder

Mit einem gewohnt außergewöhnlichen Konzertprogramm geht die Veranstaltungsreihe „Soiree im Schloss Burgfarrnbach“ in die Spielzeit 2014/2015. Die musikalische Bandbreite bewegt sich von Sirenenklängen über vergessene Romantiker bis hin zu Evergreens der 1920er Jahre. Unter anderem gibt es am **Samstag, 25. Oktober, 20 Uhr,** ein Wiedersehen mit dem Duo Viennese. Diesmal haben sich die Violinisten Monika Hager-Zalejski und Pawel Zalejski die Pianistin Dunja Robotti für ihre Zeitreise durch mehrere Epochen mit ins Boot geholt.
Kartenvorbestellung, Programm und Information: Kulturamt, Königsplatz 2, Telefon 974-1681, E-Mail kultur@fuerth.de. und im Internet unter www.fuerth.de (Leben in Fürth/Kultur/Soiree).

Laufen für den guten Zweck

Laufen und dabei etwas Gutes tun, heißt es für die Teilnehmer des Fackellaufs, den das Frauenhaus mit dem Laufteam Fürth am **Freitag, 17. Oktober,** veranstaltet. Los geht es um 18 Uhr mit dem Kinderlauf für Ein- bis Neunjährige über 700 Meter, um 18.30 Uhr fällt der Startschuss für die 1400 Meter für Jugendliche von zehn bis 16 Jahren und um 19 Uhr geht es auf die 2000-Meter-Distanz für Anfänger und Walker.
Teamgeist ist beim Staffellauf um 19.15 Uhr gefragt, wenn es gilt, viermal die Zwei-Kilometer-Strecke zu bewältigen. Um 20 Uhr beginnt dann der Hauptlauf (acht Kilometer). Start und Ziel ist in diesem Jahr die Grüne Halle im Südstadtpark, wo von 21 Uhr bis Mitternacht auch die Rudi Madsius Band zu hören ist. Der Erlös kommt zu 100 Prozent dem Frauenhaus zugute. Die Startgebühren betragen für Kinder fünf, für Jugendliche 15 und für Erwachsene 20 Euro – das Konzert ist dabei inklusive. Anmeldungen sind per E-Mail unter fackellauf@die-mia-macht-das.de möglich.

Vierte Lebensphase

Die Katholische Erwachsenenbildung Fürth e. V. (KEB) bietet die Veranstaltungsreihe „Zukunft gestalten in der vierten Lebensphase“ an. Folgende Themen werden in diesem Jahr behandelt: **Dem Leben verpflichtet – Die Arbeit des Hospizvereins, Dienstag, 23. September, 19.30 Uhr,** Pfarrzentrum Christkönig, Friedrich-Ebert-Straße 5, Referent Dr. Roland Martin Hanke, Vorsitzender des Hospizvereins Fürth. **Ich schlucke alles – Über den Umgang mit Medikamenten im Alter, Dienstag, 21. Oktober, 19.30 Uhr,** Pfarrzentrum St. Marien, Hummelstraße 4-6, Referentin Kerstin Volleth, Apothekerin. **Rituale zum Leben – Die Feier der Krankensakramente, Dienstag, 18. November, 18.45 Uhr,** Pfarrzentrum Hl. Geist, Friedrichstraße 8 (Veitsbronn), Referent Dekan Andre Hermany. Nähere Infos gibt es unter www.keb-fuerth.de.

Kunst und Handwerk vereint

Arbeiten der in Berlin lebenden Künstlerin Sarah Dudley sind noch **bis Samstag, 4. Oktober,** in der Galerie ARTroom in der Gebhardtstraße 2 zu sehen. Die gebürtige Kanadierin vereint auf spezielle Weise Kunst und Handwerk: Als Lithographin bringt sie ihre künstlerischen Ideen auf die Solnhofer Steinplatten und als Steindruckerin druckt sie ihre Arbeiten dann selbst auf Papier. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 16 bis 20 Uhr, Samstag 15 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Anmeldung für Kreativmarkt

Zur Unterstützung der Fürther Volkshochschule veranstaltet der Förderverein am **Samstag, 22. November, von 10 bis 16 Uhr** einen Kreativmarkt mit ausgefallenen, selbst gemachten Geschenkideen. Jedem Teilnehmer wird ein Tisch, den er dekorieren kann. Die Standgebühr für die etwa 80 mal 160 Zentimeter große Fläche beträgt 25 bzw. 18 Euro für Fördervereinsmitglieder, für einen halben Tisch 13 bzw. zehn Euro. Wandflächen und Ständer kosten zehn Euro. Außerdem werden die Aussteller um eine Sachspende aus ihrem Angebot für die Tombola gebeten; der Erlös kommt in voller Höhe der Volkshochschule zugute. Für Rückfragen und **Anmeldungen (bis 1. Oktober)** stehen die Vorsitzende Andrea Heilmaier unter der Mail-Adresse foerdervereinvhs@web.de oder Ingelore Barthelmäs telefonisch unter 73 96 21 zur Verfügung.

Vorträge im Frauenmuseum

Die Ausstellung „Gewonnene Jahre – Neues ZeitAlter für Frauen?“ des Museums Frauenkultur Regional - International im Marstall von Schloss Burgfarrnbach, Schloßhof 23, noch bis zum **Sonntag, 28. September,** geöffnet. Es finden folgende Begleitveranstaltungen statt:

Donnerstag, 11. September, 18 Uhr, „Wohnen, wenn wir älter werden – das heißt auch anders wohnen“. Vortrag, Information und Erfahrungsbericht zu einem innovativen Gemeinschaftsprojekt in der Fürther Innenstadt. Referentin Gerda Zeuss (www.anders-wohnen-ev.de).

Freitag, 19. September, 17 Uhr, Erzählcafé im Museum – „Wie ich im Alter wohnen möchte“. In Kooperation mit Meta Zill, Moderation Anne Leisentritt.

Freitag, 26. September, 18 Uhr, „Lebenslese – Gewonnene Jahre“ Teilnehmerinnen des Projektes Zeitschreiber präsentieren ihre biografischen Aufzeichnungen zu den Tehmen Jugend und Alter, Glück und Unglück, Abschied und Neubeginn dem Publikum. Eine Kooperationsveranstaltung mit der evangelischen stadtakademie nürnberg (www.evangelische-stadtakademie-nuernberg.de).

Sonntag, 28. September, ab 11 Uhr, Finissage „In Gesichtern lesen“. Mit Laurence Grangien auf einer Fotoreise zu älteren Frauen rund um die Welt und zum Besuch in einem außergewöhnlichen Altenheim in Kathmandu, Nepal (www.laurence-grangien.de/index.htm). Eine Versteigerung von angemalten Stühlen, ein Überraschungsprogramm und der Katalog zur Ausstellung runden die Schlussveranstaltung ab.

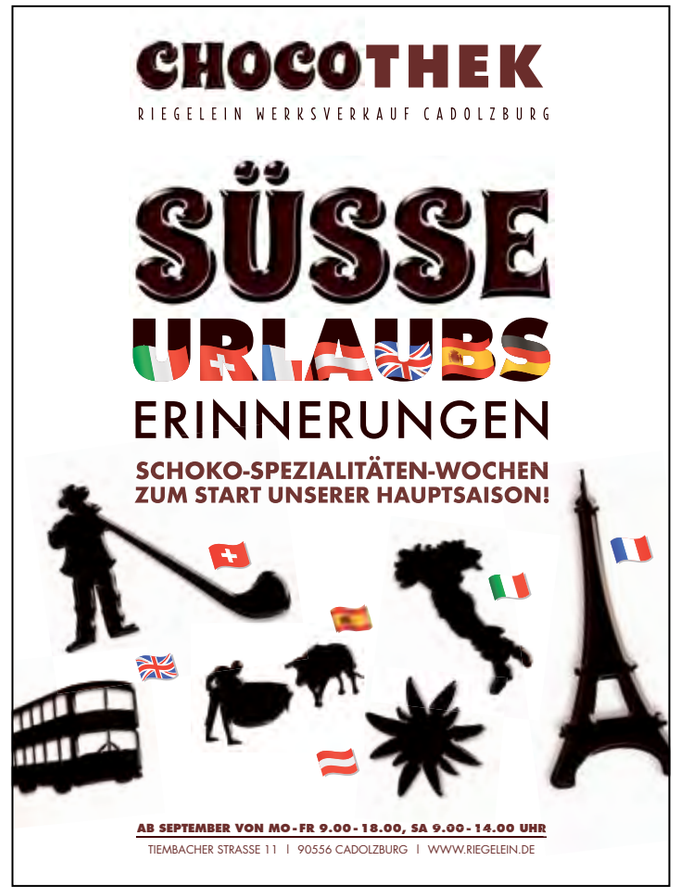
Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag 14 bis 18 Uhr, Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr, öffentliche Führung sonntags um 15 Uhr; Eintritt drei Euro, ermäßigt einen Euro, Führung einen Euro.

Für Gruppen und Führungen ist die Ausstellung bis Ende Oktober noch nach Absprache geöffnet.

Information, Anmeldung, aktuelle Hinweise sowie Änderungen im Programm gibt es unter www.frauenindereinenwelt.de, E-Mail muse-f@web.de oder Telefon 598 07 69.

Neue Attraktion im Fürthermare

Das Angebot des Fürthermare Spaßbads wird erweitert. Geplant ist ein Piraten-Rutschenland mit vielen Highlights für Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren. Um alle hierfür anfallenden Arbeiten pünktlich zur Hochsaison in den Herbstferien abschließen zu können, startete der Bau bereits in den Sommerferien und dauert noch bis 24. Oktober. Zu dieser Zeit ist der Kleinkinderbereich gesperrt, die übrigen Angebotsbereiche des Spaßbads sowie die Thermal- und Saunalandschaften sind uneingeschränkt nutzbar.



Gut und sicher wohnen

Seit über 100 Jahren bietet der BAUVEREIN FÜRTH seinen Mietern und Mitgliedern behagliche Wohnungen zu fairen Preisen an.

Unser Wohnungsbestand in der Südstadt, auf der Hardhöhe und in Burgfarrnbach wird ständig modernisiert und entspricht allen Anforderungen, die man heute an modernes Wohnen stellt.

Die Rechtsform der Genossenschaft steht für Sicherheit – ein Leben lang.

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

1898

BAUVEREIN FÜRTH eG
Herrnstraße 64a
90763 Fürth

Telefon 0911/9 73 42-0
Telefax 0911/9 73 42-15
info@bauverein-fuerth.de

Städtische Museen und Kunstgalerie

Beeindruckende Porträts und Menschendarstellungen aus Gugging

Die kunst galerie fürth zeigt Werke der sogenannten „Outsider Art“ – „Unverbildete, rohe Kunst“ – Gottesdienst zu Beginn

„Das Haus der Künstler“ in Maria Gugging/Klosterneuburg bei Wien erlangte in den vergangenen Jahrzehnten seinen Bekanntheitsgrad durch die sogenannte „Art Brut“ für „unverbildete, rohe Kunst“ oder auch „Outsider Art“ genannt. Im Rahmen einer Therapie schaffen hier psychisch erkrankte oder geistig behinderte Künstler unter anderem beeindruckende Malereien. In Gugging selbst werden die Werke der „Art Brut“ in einem Museum und Kunstzentrum ausgestellt. Am **Sonntag, 21. September, 11 Uhr,** kommt die Ausstellung „faces from gugging“ in die kunst galerie fürth und zeigt bis zum **31. Oktober** Porträts und Menschendarstellungen in einem repräsentativen Querschnitt von Arbeiten verschiedener Künstler unterschiedlicher Bekanntheitsgrade, die teilweise bereits verstorben sind, wie zum Beispiel August Walla, Oswald Tschirtner und Rudolf Horacek. Vor der Vernissage findet am Sonntag, 21. September, 10 Uhr, ein Kunstgottesdienst in der Kirche St. Michael statt.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von:
KOCHINVEST
Unternehmensgruppe
Immobilienkompetenz seit 1951

Schloss Burgfarrnbach und das Rundfunkmuseum „(ver)führen“ mit

Die städtischen Einrichtungen beteiligen sich am Führungsmarathon mit Wissenswertem und abwechslungsreichem Programm

Zwei Führungen gewähren am **Freitag, 26. September, von 15 bis 15.35 Uhr und von 15.45 bis 16.20 Uhr** einen Einblick in die Schätze des Stadtarchivs und damit in Ereignisse längst vergangener Zeiten**.** In einem Magazinraum erfahren die Besucher, wie Archivalien gelagert werden, welchen Wandel sie im Laufe der Zeit erfuhren und welche Geheimnisse darin stecken können. Beim Spaziergang durch die Schlossanlage von **16.30 bis 17.15 Uhr** im Schloss Burgfarrnbach, erfahren die Teilnehmer zudem Interessantes über Bewohner, die seit dem 17. Jahrhundert im westlichen Stadtteil Fürths ansässig sind, und über einige Gebäude, die den Wandel der Zeit wieder spiegeln.

Im Rundfunkmuseum werden am Führungswochenende neben der Dauerausstellung mehrere Themeninseln installiert, die zu einer Reise in die 1920er Jahre und die Wirtschaftswunderzeit einladen, oder die Möglichkeit bieten, in die Welt des Internetradios einzutauchen. Die Präsentationen an den Stationen sind am **Samstag, 27. und Sonntag, 28. September,** von 13 bis 16 Uhr zu sehen und beginnen jeweils halbstündig. Außerdem bietet die stellvertretende Museumsleiterin für alle Interessierten am Samstag um 11 und 14 Uhr eine 45-minütige Überblicksführung an. In den Genuss einer kulinarischen Verführung kann man am Sonntag kommen: Von 10 bis 13 Uhr lädt das Rundfunkmuseum zum Frühstücksbüffet mit musikalischer Begleitung ein. Der Eintritt beträgt zwölf Euro, für Türmchen-Inhaber acht Euro. Anmeldung ist erwünscht.

Darüber hinaus präsentiert die Museumsleitung am Sonntag um 15 Uhr das neu gestaltete Schauregal zur Radiogeschichte. Weitere Infos im Internet unter www.rundfunk-museum.fuerth.de und unter www.stadtverfuehrungen.nuernberg.de.

Große Radiobörse

Stöbern, fachsimpeln, entdecken – dazu haben Rundfunkfreunde während der Radiobörse am **Sonntag, 21. September**, ausreichend Gelegenheit, wenn auf den Parkplätzen rund um das Rundfunkmuseum Sammler, Techniker und Altwarenhändler aus ganz Deutschland ab 9 Uhr unter anderem ihre historischen Radios aller Art anbieten. Zudem umfasst die Auswahl den gesamten Bereich der Unterhaltungselektronik, Rundfunktechnik, Messtechnik und kommerzielle Funk-Elektronik. Auch wer auf der Suche nach Ersatzteilen, Schaltplänen oder Funk-Fachliteratur ist, wird hier fündig. Außerdem bietet die Radiobörse Gelegenheit zum Austausch von Tipps und Tricks, wertvolle Ratschläge von Technik-Profis inklusive. Wichtige Info für Verkäufer: Die Stellflächen sind nicht überdacht, für entsprechenden Wetterschutz muss selbst gesorgt werden. Anmeldungen unter 756 81 10 oder rundfunkmuseum@fuerth.de.

„Stadt(ver)führungen“ stehen unter dem Motto „Zeitenwende“

Führungsmarathon beleuchtet Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft – Programm über drei Tage – 43 Anbieter nehmen teil

Fürth präsentiert sich auch in diesem Jahr bei den „Stadt(ver)führungen“, dem größten Führungsmarathon Deutschlands, den das Projektbüro der Stadt Nürnberg bereits zum 15. Mal organisiert. Vom 26. bis 28. September lädt die Tourist-Information (TI) Besucherinnen und Besucher unter dem Motto „Zeitenwende“ ein.

Das Thema lehnt sich an viele historische Jahrestage sowie Jubiläen in 2014 an, so beispielsweise den Ausbruch des Ersten sowie des Zweiten Weltkrieges vor 100 bzw. 75 Jahren oder den 175. Geburtstag der Fotografie. Neben dem historischen Bezug stehen auch aktuelle Veränderungen und Entwicklungen im Vordergrund. Dazu gehören wirtschaftliche, politische, soziale und gesellschaftliche Aspekte. Für jede Altersgruppe bietet das Programm bis in die Nacht spannende Führungen, Lesungen, Konzerte sowie Interaktionsmöglichkeiten und lädt zu überraschenden Erkundungen ein. Allein 62 der knapp 400 Programmpunkte finden in der Kleeblattstadt statt; dies bedeutet insgesamt 141 Einzelführungen.

43 Anbieter wie zum Beispiel Geschichte Für Alle, die Gästeführer der Tourist-Information, Vereine, Institutionen, Kirchengemeinden oder Geschäfte, Gasthäuser und viele mehr sind dabei und laden unter den Programmthemen „Altstadt“, „Architektur“, „Geschichte“, „Kinder“, „Kulinarisches“, „Kunst &Kultur“ dazu ein, Neues zu entdecken.

Die sogenannten „Türmchen“, die als Eintrittskarten dienen und das Programmheft gibt es in der Geschäftsstelle der Fürther Nachrichten, bei Franken-Ticket und in der TI am Bahnhofplatz 2. Teilnahmekarten für die Führungen mit Anmeldung sind erst ab Freitag, 19. September, 14 Uhr, ausschließlich in der Tourist-Information Fürth und in der Nürnberger Kultur Information im KunstKulturQuartier, Königstraße 93, erhältlich.

Weitere Informationen unter www.stadtverfuehrungen.nuernberg.de oder bei der Tourist-Information.

In aller Kürze

Fischbörse

Der Aquarien- und Terrarienverein „IRIS e.V. Fürth“ sowie alle mittelfränkischen Aquaristikvereine und der BSSW Nordbayern veranstalten am **Sonntag, 21. September, 9 bis 12 Uhr,** im Gasthof Kirchberger, Sacker Hauptstraße 9, die vierte Mittelfränkische Vereinsfischbörse. Verkauft werden Süßwasserfische (auch sehr seltene Arten), Pflanzen und Zubehör.

Skatecontest

Das Kinder- und Jugendhaus Catch up veranstaltet am **Samstag, 20. September,** einen Skatecontest für Kinder ab elf Jahren im Skatepark Fürth. Anmeldung von 13 bis 13.45 Uhr vor Ort, Teilnahme drei Euro.

Kindergesundheit stärken

Die AOK bietet zum neuen Kindergartenjahr das Präventionsprogramm „JolinchenKids – Fit und gesund in der KiTa“ an. Interessierte Kindergärten und -tagesstätten können sich bei Dorothea Willberg unter Telefon 74 34-190 oder E-Mail dorothea.willberg@by.aok.de melden. Nähere Infos unter www.jolinchenkids.de.

Freie Plätze

In den Yogakursen des Bayerischen Roten Kreuzes, die **ab 16. September,** jeweils dienstags von 9.30 bis 11 Uhr, 11.15 bis 12.15 Uhr (Stuhl-Yoga), 17.30 bis 19 Uhr, und **ab 18. September,** jeweils donnerstags von 17.15 bis 18.45 Uhr, im Grete-Schickedanz-Heim, Friedrich-Ebert-Straße 4, stattfinden, sind noch Plätze frei. Nähere Infos und Anmeldung bei Hildegard Werling unter Telefon 779 81 28.

Neuer Vorstand

Der Diakonieverein der Auferstehungskirche hat eine neue Vorstandschaft gewählt. Den Vorsitz übernahm Pfarrer Wolfgang Vieweg von seinem Vorgänger Hermann Lämmermann. Stellvertreter wurde Hans Lienhardt, Kassiererin Uta Kanefend. Ursula Hoyer bleibt weiterhin Schriftführerin und Ingrid Schäfer als Beisitzerin Mitglied im Ausschuss. Als weitere Beisitzerin fungiert in Zukunft Andrea Heilmaier.

Erfolgreicher Abschluss

Zum ersten Mal haben 25 Studierende an der 2012 gegründeten Fachakademie für Sozialpädagogik in Fürth die Abschlussprüfung abgelegt. Nun absolvieren die erfolgreichen Prüflinge ein einjähriges Berufspraktikum, um die staatliche Anerkennung als Erzieherinnen und Erzieher zu erhalten.

Infos zum Studium

Die vollständig aktualisierte, inzwischen 44. Ausgabe von „Studien- & Berufswahl 2014/2015“ gibt einen Überblick darüber, welche Studiengänge an Universitäten und Fachschulen gelehrt werden. Auch zur beruflichen Ausbildung für Schüler mit Hochschulreife bietet das Buch Informationen und für noch Unentschlossene hält es die Kapitel „Orientieren!“ und „Zwischenzeit“ bereit. Der Ratgeber wird von den Ländern und der Bundesagentur für Arbeit herausgegeben und umfasst 640 Seiten. Er ist für 9,80 Euro im Buchhandel oder online unter www.studienwahl.de erhältlich.

Rund ums Rad

Die aktuelle Ausgabe der Zeitschrift „RadWelt“ des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs liegt in der Bürgerinformation im

>> Fortsetzung auf Seite 28 >>

Stoffe Fabrik-Reste
Schöne SOMMERSTOFFE eingetroffen!
Jersey-Strick..... m ab 5.00
Hosen Baumw.-Reste..... m ab 4.50
Rockreste..... m ab 4.50
Eckbank-Polsterstoffe..... m ab 6.75
Reißverschlüsse..... Stück ab 0.50
FEMA-Stoffe
Königstr. 145
90762 Fürth
Nürnberg • Maximilianstr.30/ U-Bahn Maximilianstr.
Erlangen • Friedrichstr. 40/ Bohlenplatz
oder www.fema-stoffe.de

bernd eichler
SANITÄR+HEIZUNGSTECHNIK
KUNDENDIENST
Vacher Straße 218 • 90766 FÜRTH
Tel. 0911/7330389
• Bad-Planung
• Neu- u. Umbauten
• Rohrreinigung
• Gasbrennwerttechnik
• Solartechnik
• Holz- u. Pelletsheizung
• Regenwassernutzung

Küchenspezialist ausgezeichnet

Foto: privat

Ernst-Martin Schaible, geschäftsführender Gesellschafter von „Der Kreis“ (re.), überreichte im Beisein von Hans Raithel, zweiter Bürgermeister von Roth, und Oberbürgermeister Thomas Jung (v. li.) den Pokal und die Urkunde an „Die Küchenplaner“, Norbert Habicht (3. v. li.), Veronika Habicht und Urs Häcki (2. v. re.).

Eine unabhängige Fachjury des Verbunds führender Küchenspezialisten „Der Kreis“, dem mehr als 2700 Unternehmen angehören, hat die Fürther Firma „Die Küchenplaner Habicht + Sporer“ für überdurchschnittlichen Service, ihre Ausstellungspräsentation und das gute Preis-Leistungs-Verhältnis ausgezeichnet. ■

<< Fortsetzung von Seite 27 <<

In aller Kürze

Rathaus, Königstraße 86, Erdgeschoss, zur Einsicht aus. Das Heft beinhaltet unter anderem folgende Beiträge: Tech-Talk, GPS-Navigation, Rad und Recht, Riemenantrieb, Radwelt-Ritzelbande, Leihlastenrad Kasimir.

Freie Plätze

Die Hausaufgabenbetreuung im Mütterzentrum Fürth hat ab September noch freie Plätze für Kinder der ersten bis vierten Klassen. Anmeldungen im Büro oder unter Telefon 77 27 99.

Tag der offenen Tür

Die Dambacher Werkstätten der Lebenshilfe Fürth feiern am **Freitag, 12. September,** ihr 50. Gründungsjahr mit einem Tag der offenen Tür. Von **13 bis 16.30 Uhr** können sich Interessierte über den Arbeitsablauf sowohl in den Dambacher Werkstätten in der Aldringerstraße 4 als auch in der Zweigstelle in der Kurgartenstraße 54 informieren.

Informationsworkshop

Die Agentur für Arbeit Fürth bietet den Informationsworkshop „Beruflicher Wiedereinstieg nach der Familienpause“ für Frauen und Männer, die nach der Betreuung von Kindern oder pflegebedürftigen Angehörigen ihren beruflichen Wiedereinstieg planen, am **Dienstag, 23. September, von 9 bis 11 Uhr** im Berufsinformationszentrum, Ludwig-Quellen-Straße 20, an. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Nähere Infos erteilen Ursula Schöbel, Telefon 20 24-108, und Susanne Wissner, Telefon 20 24-404, oder unter E-Mail fuerth.bca@arbeitsagentur.de.

Erzählcafé

Das Mütterzentrum und die Beauftragten für Chancengleichheit der Agentur für Arbeit Fürth bieten jeden zweiten Monat ein Erzählcafé für Frauen, die nach einer familienbedingten Pause ins Berufsleben zurück möchten, an. Das nächste Treffen findet am **Mittwoch, 1. Oktober, um 9 Uhr** im Mütterzentrum, Gartenstraße 14, statt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Um Anmeldung unter Telefon 77 27 99 wird gebeten. Nähere Infos unter Telefon 20 24-108 oder E-Mail fuerth.bca@arbeitsagentur.de.

Schwimmkurs

Die Fürther BRK-Wasserwacht hat einen Schwimmkurs für Kinder ab sechs Jahren im Programm. Beginn und Einschreibung sind am **Donnerstag, 18. September, 18 Uhr,** im Hallenbad am Scherbsgraben. Weitere Infos und Anmeldung bei Erich Kretschmar unter Telefon 75 48 09.

Tagesausflug

Die Offene Behindertenarbeit des BRK und die Lebenshilfe Fürth bieten am **Dienstag, 30. September,** einen Tagesausflug in das Glasdorf Weinfurtner im Bayerischen Wald an. Gefahren wird mit einem behindertengerechten Bus, der auch für Rollstuhlfahrer geeignet ist. Abfahrt ist um **8 Uhr** am Königsplatz (Sozialrathaus), geplante Rückkehr um 18 Uhr. Die Kosten betragen 17 Euro. Anmeldung am 15. und 16. September, jeweils von 9 bis 11 Uhr, bei Hildegard Werling im Grete-Schickedanz-Heim, Friedrich-Ebert-Straße 4.

AWO-Herbstsammlung

Die diesjährige Herbstsammlung der Arbeiterwohlfahrt (AWO) unter dem Motto „Ohne Dich geht es nicht“ findet von **Montag, 22., bis Sonntag, 28. September,** statt. Der Erlös in Fürth kommt dem „Waldheim Sonnenland“, einer Einrichtung für seelisch kranke Menschen zugute. Spenden können auf das Konto 769 000 bei der Sparkasse Fürth (BLZ 762 500 00) oder auf die Konto Nummer 500 075 400 bei der Raiffeisen-Volksbank Fürth (BLZ 762 604 51) unter dem Stichwort „Landessammlung“ überwiesen werden.

Neues Kochbuch

Das neue Kochbuch „Original Fränkisch – The Best of Franconian Food“ von Franziska Hanel ist im Hädecke Verlag, Weil der Stadt, in deutscher Sprache mit englischer Übersetzung für 9,95 Euro erschienen (ISBN 978-3-7750-0662-0).

Staatliche Fischerprüfung

Der Fischerei Verein Fürth e.V. bietet jährlich seinen gesetzlich vorgeschriebenen Lehrgang zur staatlichen Fischerprüfung an. Bei einem Informationsabend am **Mittwoch, 1. Oktober, 20 Uhr,** in der Taverna Kirschbaum „Kerasia“, Unterfürberger Straße 105, steht unter anderem die Anmeldung dafür auf dem Programm. Unterrichtsbeginn ist am Mittwoch, 8. Oktober, 19 Uhr, ebenfalls in der Taverna. Der Kurs dauert bis Ende Februar, findet wöchentlich einmal statt und umfasst alle Prüfungsgebiete. Weitere Informationen erteilt Walter Lauterbach unter Telefon (0174) 941 09 78 oder per Mail an fvfuerth-lehrgang@gmx.de.

Entdeckertour in Mittelfranken

Der Cadolzburger ars vivendi verlag hat einen Freizeitführer mit dem Titel „100 x verführt Nürnberg, Fürth, Erlangen“ herausgegeben, in dem außergewöhnliche Sehenswürdigkeiten, gastronomische Geheimtipps und Wissenswertes aus Bereichen wie Kunst, Kultur und Shopping der drei Städte vorgestellt werden. Die Kapitel über die Kleeblattstadt lauten zum Beispiel „Mord im Museum. Das Kriminalmuseum Fürth stellt echte Fälle nach“, „Die Gustavstraße. Fest- und Feierkultur vor historischer Kulisse“ oder „Babylon und Kioski. Kinotradition und Fürther Lebensart“. Erhältlich ist das Werk im Fürther Buchhandel.

Die Sparkasse meldet

Nach Durchführung des Aufgebotsverfahrens werden folgende zu Verlust gegangene Sparkassenbücher der Sparkasse Fürth für kraftlos erklärt: Sparkonto-Nummer **3240207369** und **3005752948.** Daher sind alle Ansprüche gegen die Sparkasse Fürth aus den zu Verlust gegangenen Sparkassenbüchern erloschen. ■

KLEIN & JACOB
GEGR. 1909 GEGR. 1850
Vergolder-, Restauratoren- & Künstlerbedarf
Fachkundige Beratung zu allen Produkten & Arbeitsweisen
Aquarell-, Acryl-, Ölfarben
Malblöcke • Pinsel
Standard- und Doppel-Keilrahmen in vielen Formaten, bespannt und grundiert, alles ab Lager.
Wehlauer Straße 81
90766 Fürth
Telefon: 0911-73 12 51
oder 73 21 56
www.klein-jacob.de

Fürth **Amtsblatt**

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth **[16] 2014**
vom 10. September 2014

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4 | 90762 Fürth
Telefon (0911) **974-1204**

Amtliche Bekanntmachungen

Entrichtung der Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am **15. August 2014** war die **III. Vierteljahresrate 2014** für **Gewerbesteuervorauszahlungen** und **Grundabgaben** fällig.

Wer noch nicht bezahlt hat, wird gebeten, die Abgabeschuld (sie ist aus den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen) einschließlich des bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung zu entrichtenden Säumniszuschlages umgehend auf ein Konto der Stadtkasse Fürth einzubezahlen oder zu überweisen. Dies ist bei fast allen Fürther Geldinstituten möglich. Hinweis: Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefangenen Monat eins von Hundert des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages.

Bitte dabei unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart angeben.

Verrechnungsschecks sind bitte an die Stadtkasse Fürth zu senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach Ablauf einer Woche immer noch ausstehende Abgaben durch die Vollstreckungsstelle der Stadt Fürth eingehoben werden. Dadurch entstehen Vollstreckungskosten.

Fristversäumnisse können durch das SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren vermieden werden. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erteilt die Stadtkasse Fürth unter Telefon **974-14 10, -14 14, -14 16 bis -14 18** und **-14 22 bis -14 24.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Fürth, 21. Juli 2014, STADT FÜRTH
I.A. Dr. Ammon, berufsm. Stadträtin

Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Fürth vom 7. August 2014

Die Stadt Fürth erlässt aufgrund von Art. 16 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung der Sozialgesetze (AGSG) vom 8. Dezember 2006 (GVBl. S. 942), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2013 (GVBl. S. 454) i.V.m. Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2012 (GVBl. S. 366) folgende Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Fürth vom 30. April 2009 (StadtZEITUNG Nummer 9 vom 13. Mai 2009):

Art. 1

1. § 1 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„Das Jugendamt führt die Bezeichnung Amt für Kinder, Jugendliche und Familien“.

2. § 3 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 1 Satz 1 wird die Zahl „12“ durch die Zahl „13“ ersetzt.

b) In Abs. 3 wird nach der Nr. 4 folgende Nr. 5 eingefügt:

„5. Des Humanistischen Verbands Deutschland/Bayern (HVD)“.

Art. 2

Diese Satzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung im Amtlichen Teil der StadtZEITUNG der Stadt Fürth in Kraft.

Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 23. Juli 2014 beschlossen. Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

Fürth, 7. August 2014, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung einer ETw - Wohnanlage mit Carports

Grundstück: Billinganlage 10, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 737/20, 737/21

Antragsteller: Schultheiss Wohnbau AG, Lerchenstraße 2, 90425 Nürnberg

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.

Von § 3 Abs. 1 der Baumschutzverordnung (BSchV) wird nach § 4 BSchV **Befreiung** für die Fällung des Baum 2 (siehe FGP) erteilt. Der Fällung wurde unter Auflagen zugestimmt.

Die Genehmigung zum Anschluss und zur Benutzung der städtischen Kanalisation wird nach der Maßgabe der als Anlage zu diesem Bescheid bezeichneten Bauvorlagen entsprechend der städtischen Entwässerungssatzung (EWS) in stets widerruflicher Weise erteilt. Die Zuständigkeit zur Entscheidung über den Antrag auf Erteilung der Anschluss- und Benutzungsgenehmigung ergibt sich aus § 10 der Entwässerungssatzung (EWS) der STADT FÜRTH vom 8. Dezember 2005. Die Widerrufsvorbehalte gründen sich auf § 8 Abs. 4, § 10 Abs. 10 und 11 und § 14 Abs. 6 und 7 EWS.

Die Kostenentscheidung hinsichtlich der Genehmigung zum Anschluss und zur Benutzung der städtischen Kanalisation beruht auf Art. 20 des Bayerischen Kostengesetzes (KG) i. V. m. der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der STADT FÜRTH in der derzeit geltenden Fassung.

Mit diesem Bescheid wird auch über den Antrag mit dem Aktenzeichen 2014/0042/602/AW/N vom 8. Juli 2014 entschieden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung -VwGO).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 136, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Sanierung eines Mehrfamilienhauses, acht Wohneinheiten mit Balkon-Neubau.

>> Fortsetzung auf Seite 30 >>

<< Fortsetzung von Seite 29 <<
Amtsblatt

Grundstück: Karolinenstraße 128, Gemarkung Fürth, Flur-Nummer 1044/14
Antragsteller: Dolphin Capital 50 Projekt GmbH & Co. KG, In den Kolkwiesen 68, 30851 Langenhagen
Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO
Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.
Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.
Hinweis zum Klageverfahren
Eine Klage hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).
Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung
Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 21. Juni 2007 wurde das Widerspruchsverfahren im Bereich des öffentlichen Baurechts und des Denkmalschutzrechts abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Klageerhebung in elektronischer Form (zum Beispiel durch E-Mail) ist unzulässig. Kraft Bundesrechts ist bei Rechtsschutzanträgen zum Verwaltungsgericht seit 1. Juli 2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.
Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 133, eingesehen werden.

Baupreisentwicklung in der Stadt Fürth

Auf Grund der Auswertung von 813 Kaufverträgen aus dem ersten Halbjahr 2014 in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses bei der Stadt Fürth können für die Preisentwicklung auf dem Immobilienmarkt im Bereich des Stadtgebietes von Fürth für drei Grundgesamtheiten folgende Aussagen getroffen werden (jeweils im Vergleich zu 2013):
1. Grundgesamtheit (G) 1: Baugrundstücke für den individuellen Wohnungsbau: Bei den Bodenwerten hat sich ein Anstieg um sieben Prozent auf durchschnittlich 311 Euro pro Quadratmeter errechnet.
2. Grundgesamtheit 2 – Eigentumswohnungen:
G 2 a) Umgewandelte, alte Mietwohnungen: Die Werte veränderten sich kaum. Die Auswertung ergab 1175 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche (+ 0,3 Prozent).
G 2 b) Neue Eigentumswohnungen (Erstkauf): Die Werte sind leicht auf 2967 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche angestiegen (+ 1,6 Prozent).
G 2 c) Eigentumswohnungen (Zweithand): Die Auswertung ergab eine gleich bleibende Tendenz (1361 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche / - 0,2 Prozent).
3. Grundgesamtheit 3 – Ein- und Zweifamilienhäuser:
G 3 a) Neue Ein- und Zweifamilienhäuser (Erstkauf): Ein leichter Rückgang um 1,8 Prozent auf 2526 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche war zu verzeichnen.
G 3 b) Ein- und Zweifamilienhäuser (Zweithandkauf): Die Werte sind um einen Prozent auf 1937 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche gefallen.
Zu beachten ist, dass je nach Lage und Ausstattung einzelne Werte zum Teil erheblich vom angegebenen Mittelwert abweichen können. Die angegebenen Werte geben somit nur eine Tendenz wieder und sind für die Bewertung von Einzelobjekten nicht geeignet.
Telefonische Auskünfte über Bodenrichtwerte von Grundstücken erteilt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Hirschenstraße 2, Zimmer 152, Telefon 974-33 52 oder 974-33 53. Dort können auch Gutachten über den Wert bebauter und unbebauter Grundstücke beantragt werden.

Jahresabschluss und Lagebericht 2013

des Kommunalen Betriebs für Informationstechnik (KommunalBIT), Anstalt des öffentlichen Rechts, gemeinsames Kommunalunternehmen der Städte Erlangen, Fürth und Schwabach
Der Kommunale Betrieb für Informationstechnik (KommunalBIT), Anstalt des öffentlichen Rechts, gemeinsames Kommunalunternehmen der Städte Erlangen, Fürth und Schwabach, teilt mit, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 vom Verwaltungsrat nach Kenntnisnahme und Diskussion des Prüfungsberichts festgestellt wurde.
Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft DÜNKEL.SCHMALZING & PARTNER erteilte für den Jahresabschluss 2013 und den Lagebericht am 17. April 2014 folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk:
„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Kommunalen Betriebs für Informationstechnik „KommunalBIT“ AöR, Fürth, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.
Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und Artikel 107 GO Bay unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.
Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Anstalt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.
Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Anstalt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.
Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Anstalt. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Anstalt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“
Aufgrund der Aufgabenstruktur des Unternehmens und der Spitzabrechnung wurde ein ausgeglichenes Jahresergebnis erzielt. Deshalb war keine Beschlussfassung über die Verwendung eines Jahresgewinnes, -verlustes notwendig.
Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2013 liegen in der Zeit vom 29. September bis 10. Oktober 2014 in der Bürgerinformation der Stadt Fürth (Rathaus, Königstraße 86) während der üblichen Publikumsverkehrszeiten zur Einsichtnahme aus.

Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages (EBS) vom 29. August 2014

Aufgrund der §§ 132 und 133 Abs. 3 Satz 5 des Baugesetzbuches (BauGB) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I 04, 2414), zuletzt geändert durch Art. T1 i.V.m. Art.T3 des Gesetzes zur Stärkung der Innenentwicklung in den Städten und Gemeinden und weiteren Fortentwicklung des Städtebaurechts vom 11. Juni 2013 (BGBl I 13,1548) in Verbindung mit Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796, BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2012 (GVBl S. 366), und Art. 5 a des Kommunalabgabengesetz (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. April 1993 (GVBl S. 264, BayRS 2024-1-I), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. März 2014 (GVBl S. 70) erlässt die Stadt Fürth folgende Satzung:

Artikel 1

Die Anlage zu § 4 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung des Erschließungsbeitrages (EBS) wird fortgeschrieben mit nachfolgenden Einheitssätzen für das Jahr 2013.
Die bisherige Bauklasse III wird fortgeführt als Belastungsklasse 3,2, die Bauklasse IV als Belastungsklasse 1,0 und die Bauklasse V als Belastungsklasse 0,3.
Das Bezugsjahr für Ortskanäle, Grundlage bei der Berechnung für Misch- und Regenwasserkanäle, wurde vom Statistischen Bundesamt bei den Baupreisindizes auf das Jahr 2010 festgeschrieben. Die Folgejahre sind daher auf dieses Jahr anzupassen.

Anlage zu § 4 Abs. 2 EBS

A. Einheitssätze für die Herstellung von Erschließungsanlagen

1. Fahrbahnbefestigungen

1.1 Bei Vollausbau

Baujahr	Belastungsklasse 3,2	Belastungsklasse 1,0	Belastungsklasse 0,3	Plattenbelag
	gem. RstO 2012 *)	gem. RstO 2012	gem. RstO 2012	
	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/ m²
2013	84,94	83,22	76,62	89,37

*) mit Einrechnung der Binderschicht

1.2 Bei zeitlich versetztem Ausbau

1.2.1 Teilausbau ohne Rinne

Baujahr	Belastungsklasse 3,2		Belastungsklasse 1,0		Belastungsklasse 0,3	
	gem. RstO 2012		gem. RstO 2012		gem. RstO 2012	
	Teilausbau	Fertigstellung *)	Teilausbau	Fertigstellung	Teilausbau	Fertigstellung
	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/m²
2013	52,83	32,11	57,38	25,84	48,21	28,41

*) mit Einrechnung der Binderschicht

1.2.2 Teilausbau mit Rinne

Baujahr	Belastungsklasse 3,2		Belastungsklasse 1,0		Belastungsklasse 0,3	
	gem. RstO 2012		gem. RstO 2012		gem. RstO 2012	
	Teilausbau	Fertigstellung *)	Teilausbau	Fertigstellung	Teilausbau	Fertigstellung
	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/ m²	€/m²
2013	60,72	24,22	68,85	14,37	59,68	16,94

*) mit Einrechnung der Binderschicht

1.2.3 Teilausbau bei Plattenbelag

Baujahr	Teilausbau	Fertigstellung
	€/ m²	€/ m²
2013	47,12	42,22

2. Parkflächen

Baujahr	Ausführung Betonverbundpflastersteine	Ausführung Granitgroßsteinpflaster
	€/ m²	€/ m²
2013	80,83	160,64

3. Gehwege / Radwege

Baujahr	Ausführung Betonplatten	Ausführung Asphaltbeton	Ausführung wassergebundene Decke
	€/ m²	€/ m²	€/ m²
2013	53,16	- -	- -

4. Verkehrsberuhigte Bereiche

Baujahr	Ausführung Plattenbelag	Ausführung Natursteinpflaster	Pflaster in Beton oder Betonverbund
	€/ m²	€/ m²	€/ m²
2013	89,37	- -	92,71

5. Randsteine

Baujahr	Ausführung Granit	Ausführung Beton
	€/ lfd m	€/ lfd m
2013	48,32	- -

6. Betoneinfassungen

Baujahr	€/ lfd m
2013	22,61

7. Begrünung

Baujahr	Flächenbepflanzung - Bodendecker	Baumbepflanzung	Flächenbepflanzung - Raseneinsaat
	€/ m²	€/ Stück	€/ m²
2013	47	1023	19

B. Einheitssätze für die Entwässerungseinrichtungen von Erschließungsanlagen

Baujahr	Mischwasserkanal (anteilig)	Regenwasserkanal (anteilig)
	€/ lfd m Kanallänge	€/ lfd m Kanallänge
2011	219,55	216,76
2012	224,90	222,04
2013	228,76	225,85

>> Fortsetzung auf Seite 33 >>

<< Fortsetzung von Seite 31 <<
Amtsblatt

C. Einheitssätze für die Beleuchtungseinrichtungen von Erschließungsanlagen

Type1	Fußwe-gleuchten	4,5 m LpH	Lichtpunkthöhe		
Type 2	Ausleger-leuchten	6,0 m LpH	Lichtpunkthöhe		
Type3	Ausleger-leuchten	9,0 m LpH	Lichtpunkthöhe	+	Überspan-nungen
Type 4	Ausleger-leuchten	9,0 m LpH	Lichtpunkthöhe		2-armig
Type 5	Großflächen-leuchten	11,0 m LpH	Lichtpunkthöhe		
Type 6	Dekorative Leuchten		Fabr. Decker 2 fl.		für Fußwege
Type 7	Dekorative Leuchen		Fabr. Decker 2 fl.		für Verkehrs-wege
Type 8	Kofferleuchte	9,0 m LpH	Lichtpunkthöhe		NAV
Type 9	Kofferleuchte	6,0 m LpH	Lichtpunkthöhe		NAV

	Type 1	**Type 2**	**Type 3**	**Type 4**	**Type 5**	**Type 6**	**Type 7**	**Type 8**	**Type 9**
Baujahr	€/ lfdm								
2013	109,48	121,38	111,86	138,04	136,85	185,64	328,44	109,48	102,34

Artikel 2
Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Stadt Fürth in Kraft.
Vorstehende Satzung wurde vom Stadtrat am 23. Juli 2014 beschlossen.
Sie wird hiermit ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.
Fürth, 29. August 2014, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Änderung der Verordnung zum Schutz des Baumbestandes im Stadtgebiet Fürth

Die Baumschutzverordnung gehört nun seit über 20 Jahren zum bewährten und in der Bevölkerung – überwiegend – anerkannten ökologischen Handwerkszeug der Umweltverwaltung.
Die Stadt Fürth hat, bezogen auf den Schutzumfang der Baumschutzverordnung, bislang die strengsten Regelungen im Ballungsraum. Der Umweltausschuss hat daher in seiner Sitzung am 26. Januar 2012 beschlossen, die Baumschutzverordnung an die entsprechenden Regelungen der Nachbarstädte anzugleichen. Während des laufenden Verfahrens wurden aus der Mitte der im Stadtrat vertretenden Fraktionen, Gruppen und Einzelstadträte weitergehende Vorstellungen, die Baumschutzverordnung zu ändern, an die Verwaltung herangetragen.
Der Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 27. Juni 2014 nunmehr weitere Änderungen beschlossen, welche durch den Erlass einer Änderungsverordnung umgesetzt werden sollen.
Die Änderung beinhaltet die Erhöhung des maßgeblichen Stammumfanges von Laubbäumen von bisher 60 auf 80 Zentimeter. Mehrstämmige Laubbäume sollen erst geschützt sein, wenn die Summe der Stammumfänge 100 Zentimeter und mehr beträgt.
Aus Gründen der Liberalisierung der Verordnung bei weniger großen Grundstücken, sollen Nadelbäume auf Grundstücken mit einer Gesamtfläche von bis zu 500 Quadratmetern, die mit bewohnten Gebäuden bebaut sind, nicht mehr geschützt werden. Nadelbäume mit einem Stammumfang von 100 Zentimetern und mehr auf größeren Grundstücksflächen sollen hingegen geschützt bleiben. Obstbäume mit einem Stammumfang von 100 Zentimetern und mehr werden erstmals unter Schutz gestellt. Sofern die Fällung nicht aufgrund eines Bauvorhabens veranlasst ist, sollen für Nadel- und Obstbäume, ausgenommen Walnuss und Esskastanie, andere Maßgaben für die Ersatzpflanzungen gelten.
Des Weiteren ist innerhalb von Kleingartenparzellen im Sinne des Bundeskleingartengesetzes die Herausnahme der Bäume aus dem sachlichen Geltungsbereich der Baumschutzverordnung geplant. Dadurch sollen mögliche Konflikte mit der nach dem Bundes-Kleingartengesetz vorgesehenen kleingärtnerischen Nutzung vermieden werden. Der außerhalb von Kleingartenparzellen liegende, die Kleingartenanlagen umgebende Baumbestand soll weiterhin durch die Baumschutzverordnung geschützt sein.
Zudem soll die Baumschutzverordnung redaktionell an die neu gefassten Regelungen des Bundesnaturschutzgesetzes und des Bayerischen Naturschutzgesetzes angepasst werden. Hervorzuheben ist dabei der beabsichtigte neue Wortlaut des § 4 Abs. 1 Buchstabe b Baumschutzverordnung, welcher die neue Formulierung des § 67 Bundesnaturschutzgesetz übernimmt. Der Bundesgesetzgeber hat mit dieser Änderung die Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts zum Schutz des Eigentums aufgegriffen, nach welcher die Privatnützigkeit des Eigentums als Kernbereich der Eigentumsgarantie des Grundgesetzes nicht ausgehöhlt werden darf. Zum Schutz der privaten Interessen des Eigentums ist diese Befreiungsmöglichkeit vorgesehen. Bei der Entscheidung über eine mögliche Befreiung ist jedoch nicht alleine die Situation der Eigentümer in den Blick zu nehmen, sondern auch das öffentliche Interesse am Baumschutz zu gewichten. Die bereits bisher in der Baumschutzverordnung beispielhaft genannten Tatbestände einer möglichen „Härte“ stellen nach hiesiger Einschätzung auch mögliche „unzumutbare Belastungen“ im Sinne des Verordnungsentwurfs dar und sollen daher weiterhin zur exemplarischen Darstellung denkbarer Befreiungsgründe genannt werden.
Dieses Vorhaben wird hiermit gemäß Art. 52 Abs. 2 Bayer. Naturschutzgesetz bekannt gemacht. Der Entwurf der Verordnung liegt von **Donnerstag, 18. September 2014, bis Freitag, 17 Oktober 2014, bei der Stadt Fürth – Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, Ämtergebäude Süd, Schwabacher Straße 170, Zimmer 321-2,** zur Einsichtnahme aus.
Etwaige Bedenken und Anregungen zum beabsichtigten Verordnungserlass können innerhalb der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Fürth – Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz, erhoben werden. Personenbezogene Daten können dabei auf Verlangen unkenntlich gemacht werden, wenn diese zur ordnungsgemäßen Durchführung des Verfahrens nicht erforderlich sind.
Fürth, 26. August 2014, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

Gehwegerneuerung 2014

Gehwegerneuerung – Hinweis an alle Haus- und Grundstückseigentümer
Die Stadt Fürth, Tiefbauamt, beabsichtigt im Haushaltsjahr 2014 zusätzlich zu den vorgesehenen Straßenbaumaßnahmen folgende Gehwegerneuerung durchzuführen:
- Mondstraße zwischen Theresienstraße und Badstraße (beidseitig)
- Kornstraße zwischen Ludwigstraße und Simonstraße (beidseitig)

Bauzeit: Seit 8. September 2014 bis voraussichtlich 14. November 2014.
Nach Baufertigstellung und Vorlage der Endabrechnung der vorgenannten Gehwegabschnitte werden Ausbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz erhoben.
Für Rückfragen steht Heinz Tischner, Telefon 974-3243, im Tiefbauamt gerne zur Verfügung.

Bekanntmachung

Die von der Verbandsversammlung des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg am 31. März 2014 beschlossene und von der Regierung von Mittelfranken am 7. April 2014 unter Nummer 10-2281 gemäß Art. 48 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 und Satz 2 in Verbindung mit Art. 20 Abs. 1 KommZG rechtsaufsichtlich genehmigte Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbands für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg vom 16. April 2014 wurde im Mittelfränkischen Amtsblatt Nummer 5 vom 15. Mai 2014, Seite 75, amtlich bekannt gemacht. Sie tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Neubau eines zweigeschossigen „VAPIANO“-Restaurants mit zusätzlicher Technikebene

Grundstück: Poppenreuther Straße, Flur-Nummer 103/14, Am Kavierlein, Flur-Nummer 103/40 und Widderstraße, Flur-Nummer 103/13, jeweils Gemarkung Poppenreuth

Antragsteller: VAP Freestander GmbH, Kurt-Schuhmacher-Straße 22, 53113 Bonn

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die Baugenehmigung für oben genanntes Vorhaben.

Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 373 wird nach § 31 Abs. 2 Baugesetzbuch gemäß den eingereichten Bauvorlagen **Befreiung** erteilt.

Begründung:

Der Bebauungsplan setzt in diesem Bereich eine Hochgarage als Gemeinschaftsanlage für ein Wohngebiet fest. Davon wird nun Abstand genommen. Dementsprechend werden die Befreiungen vom Bebauungsplan städtebaulich als vertretbar angesehen, da sonst das beantragte Vorhaben nicht verwirklicht werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Notdienste

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Von Montag, 18 Uhr bis Dienstag, 8 Uhr, Dienstag, 18 Uhr bis Mittwoch, 8 Uhr, Mittwoch, 13 Uhr bis Donnerstag, 8 Uhr, Donnerstag, 18 Uhr bis Freitag, 8 Uhr, Freitag, 18 Uhr bis Montag, 8 Uhr sowie am Feiertagvorabend, 18 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag, 8 Uhr erfolgt die Vermittlung diensttuender Ärzte und Fachärzte in dringenden Fällen über die Rufnummer 116 117. Fachärzte machen jedoch keine Hausbesuche. Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 97 14-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116 117 möglich. Für gehfähige Patienten steht Mittwochnachmittag von 15 bis 18 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 9 bis 18 Uhr die Notfall-Bereitschaftspraxis, Telefon 97 69 66 40, auf dem Gelände des Klinikums Fürth in der ehemaligen Frauenklinik, Zufahrt über Robert-Koch-Straße (Parkschein wird entwertet), zur Verfügung. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116 117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 30 45 05 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

am **Samstag, 13.,** und **Sonntag, 14. September,** von Zahnärztin Dr. Siegried Gaab, Wiesengrundstraße 2b, Telefon 76 26 16,

am **Samstag, 20.,** und **Sonntag, 21. September,** von Zahnarzt Dr. Thomas Wunder, Lehmusstraße 20, Telefon 75 90 60, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist Montag bis Donnerstag von 18 bis 24 Uhr, Freitag von 16 bis 24 Uhr und Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 24 Uhr, unter Telefon 42 48 55-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

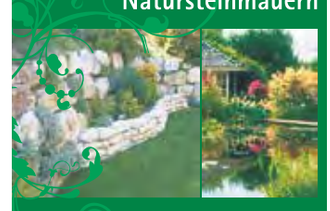
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen haben die tierärztliche Praxis Dr. Marcus Sand, Laubenweg 130, Telefon 974 97 21, von 10 bis 12 Uhr, und die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr, für Notfälle geöffnet.

Finde uns auf Facebook
Optima
Fenster Türen
www.optima-online.de

MÜLLER
GRABMALE
MEISTERBETRIEB
■ Werkstatt
■ Ausstellung
■ Büro
90765 Fürth
Friedenstraße 20
Telefon
0911-790 66 90
90522 Unterasbach
Jasminstr. 1
(am Friedhof)
Telefon
0911-697 343

Bestattungen Geyer
☎ (0911) 77 10 38
Wir sind für Sie jederzeit erreichbar und gestalten die Trauerfeier nach Ihren ganz persönlichen Wünschen.

90766 Fürth, Friedrich-Ebert-Straße 15
● Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen ●

Gartenbau HANNWEG
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau
90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

Apotheken-Nachtdienste

Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	10.9.2014	Nr. 24
Donnerstag	11.9.2014	Nr. 25
Freitag	12.9.2014	Nr. 26
Samstag	13.9.2014	Nr. 27
Sonntag	14.9.2014	Nr. 1
Montag	15.9.2014	Nr. 2
Dienstag	16.9.2014	Nr. 3
Mittwoch	17.9.2014	Nr. 4
Donnerstag	18.9.2014	Nr. 5
Freitag	19.9.2014	Nr. 6
Samstag	20.9.2014	Nr. 7
Sonntag	21.9.2014	Nr. 8
Montag	22.9.2014	Nr. 9
Dienstag	23.9.2014	Nr. 10
Mittwoch	24.9.2014	Nr. 11
Donnerstag	25.9.2014	Nr. 12

1 Apotheke im Bahnhof-Center
Gebhardtstraße 2
90762 Fürth, 749674

2 Hirsch-Apotheke
Rudolf-Breitscheid-Straße 1
90762 Fürth, 774926

3 West-Apotheke
Komotauer Straße 45
90766 Fürth, 731854

4 Apotheke am Kieselbühl
Hansastraße 5
90766 Fürth, 731053

5 Kreuz-Apotheke
Schwabacher Straße 25
90762 Fürth, 748760

6 Bavaria-Apotheke
Schwabacher Straße 155
90763 Fürth, 712491

7 Adler-Apotheke
Theodor-Heuss-Straße 2
90765 Fürth-Stadeln,
97685690

7 Euromed-Apotheke
Europaallee 1
90763 Fürth, 3766720

8 Jakobinen-Apotheke
Nürnberger Straße 67
90762 Fürth, 706867

8 Apotheke zur grünen Schlange
Kapellenplatz 1
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
751741

9 Berolina-Apotheke
Königstraße 134
90762 Fürth, 772618

10 Mohren-Apotheke
Königstraße 82
90762 Fürth, 770196

11 Apotheke am Prater
Erlanger Straße 63
90765 Fürth, 790693 1

12 Fichten-Apotheke
Schwabacher Straße 85
90763 Fürth, 774050

12 Frosch-Apotheke
Vacher Straße 462
90768 Fürth-Vach,
765863 8

13 ABF-Apotheke Königswarterstraße
Königswarterstraße 18
90762 Fürth, 977150

14 Kleeblatt-Apotheke
Hirschenstraße 1
90762 Fürth, 7806565

15 St.-Pauls-Apotheke
Amalienstraße 57
90763 Fürth, 771483

16 PoppenreutherApotheke
Hans-Vogel-Straße 52/54
90765 Fürth, 21070385

17 Medicon Apotheke
Schwabacher Straße 46
90762 Fürth, 3765660

18 Schwanen-Apotheke
Erlanger Straße 11
90765 Fürth, 790735 0

19 Apotheke im Forum
Bahnhofplatz 6
90762 Fürth, 50720130

20 Dürer-Apotheke
Riemenschneiderstraße 5
90766 Fürth, 735400

21 Süd-Apotheke
Hätznerstraße 2 90763 Fürth,
713738

22 ABF-Apotheke Breitscheid-straße
Rudolf-Breitscheid-Straße 41
90762 Fürth, 773336

23 Altstadt-Apotheke
Geleitsgasse 6, 90762 Fürth,
779682

24 Friedrich-Apotheke
Friedrichstraße 12
90762 Fürth, 771625

25 Alpha-Apotheke
Schwabacher Straße 265
(Kalbsiedlung)
90763 Fürth, 971223 8

26 Ronhof-Apotheke
Ronhofer Weg 16
90765 Fürth, 790770 0

26 Apotheke am Stadtwald
Heilstättenstraße 103
(Oberfürberg)
90768 Fürth, 722745

27 Aesculap-Apotheke
Waldstraße 36
90763 Fürth, 766 83 20

Tagesaktuelle Änderungen unter:
www.blak.de

HITZ NATURSTEIN
seit 1906
individuelle, stilvolle
GRABMALE
friedenstr. 32 - 90765 fürth
tel 0911/7906195 fax 0911/791382
www.hitz-naturstein.de

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Michael Tillmann – Daniela Sturm, Karl-Hauptmannl-Str. 1; Mathias Gruber – Katharina Forster, Fichtenstr. 43; Michael Sakowski – Kerstin Teuber, Bamberg; Sven Kastel – Gabriele Seyferth, Wilhelmshavener Str.; Stefan Janousch – Brückner Nadine, Talpromenade 27; Artem Wolf, Fürth – Viktoria Gerlinski, Langenzenn; Michael Seeling – Evgenia Dermitzaki, Hochstr. 7; Ralf Büttner – Lisa Gründl, Vacher Str. 23; Stefan Zinkl – Peggy Lautenbach, Ludwigstr. 26; Sebastian Nytz – Amelie Göggelmann, Westliche Waldringstr. 24c; Stefan Berger – Martina Zintl, Komotauer Str. 2.

Eheschließungen/Lebenspartnerschaften

Hannes Suhr – Dorothee Blohm, Ottostr. 2a; Anton Herbst – Iris Quetting; Frederik Oehmke – Jasmin Scheba, Fürth; Holger Bierlein – Sabine Sturm; Uwe Knorr – Stephanie Edler, Volckamerstr. 23a; Thomas Feder – Manuela Meier, Jakobinenstr. 7; Joschka Parras – Anna Sollanek; Patrick Haller – Sarena Hartmann; Stefan Pröll – Ann-Kathrin Fritz, Fritz-Griebel-Str. 45; Benjamin Sebastian Weingärtner – Jessica Tamara Willmann, Seukendorf; Klaus Weis – Diana Kurtz, Graf-Pückler-Limpurg-Str. 97; Kai Schapals – Manuela Siebert, Veitsbronn; Sven Wolf – Cristina Fabbricatore, Langenzenn; Andrzej Miazek – Dominika Misiarz, Industriestr. 2; Patrick Wolfring – Cindy Radloff, Marienstr. 12; Alexander Hofmann – Andrea Herbst, Ganghoferstr. 8b; Manuel Imamovi – Alexandra Chirica-Schneider, Kurgartenstr. 20, Tobias Göppl – Christine Körber, Fürth; Dirk Koch – Sylvia Berbalk, Mathildenstr. 44; Moritz Stenzhorn – Verena Dengler, Nürnberger Str. 39; Sebahattin Ho – Suzan Açil, Maistr. 7; Christian Luthardt – Birgit Ende, Steinacher

WBG tut gut!

Hier fühlen wir uns richtig wohl!
Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage.
Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.
WBG Fürth
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth
Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

Str. 1; Florian Kleinlein – Daniela Linsenmeyer, Stadelner Hauptstr. 94; Tolga Kilinçli, Fürth – Nilay Usluolu, Nürnberg; Bastian Selent – Anna Romanenko; Thomas Förster – Susanne Weihrich; Waldemar Kudrin – Marina Schmidt, Schulstr. 21; Tobias Haßler – Kerstin Haardörfer, Narzissenstr. 21a; Stefan Schindler – Carmen Schickendanz; Christian Döring, Fürth – Franziska Gölkel, Gunzenhausen; Michael Brendecke – Fatimah Stohanzl; Klaus Bloß – Anastasia Golosnoy, Erlangen; Sandra Gallus – Christina Zisler, Fürth; Markus Ullmann – Jasmin Habranke, Pfisterstr. 35; James Martin Campanale, Vilseck – Franziska Gaßner, Hans-Böckler-Str. 83.

Geburten

Stefanie und Fabian Meyer, Tochter Liah Valentina; Sonja und Markus Pattaro, Tochter Lena Danja, Langenzenn; Zübeyde und Isa Görmüs, Sohn Ömer, Martin-Behaim-Str. 11; Annemone und Ingo Martini, Tochter Emilia Laura, Fürth; Susanne Buche und Axel Rücker, Sohn Ben Lias Buche; Lilia Pier und Tomasz Kozlowski, Sohn Mateo Tomasz Kozlowski, Alte Reutstr. 22; Stephanie Holzmann, Sohn Elias, Gutenbergstr. 23; Katrin und André Eckardt, Tochter Clara; Kathrin Verena Ursula und Johannes Thomas Fritz, Sohn Leonard Thomas Pascal; Sajna und Selver Bradaric, Tochter Emely, Zirndorf; Nicole und Heinrich Messer, Sohn Aurel, Cadolzburg; Kathrin und Michael Horst, Sohn Lukas Johannes; Michaela Gotig und Riccardo Fuguero, Tochter Avelina-Sophie Fuguero, Fürth; Cindy und Ronald Töttels, Tochter Lia Marie, Zirndorf; Nina und Johnny Vann, Tochter Soriya, Kaiserstr. 49; Michaela und Michael Weiß, Sohn Adrian-Michael, Pfisterstr. 24; Julia Reidel und Gerhard Karg, Tochter Emilia Reidel, Otto-Seeling-Promenade 6; Andrea Timariu-Pregler und Markus Pregler, Sohn Constantin Pregler, Vacher Str. 381b; Eva und Jürgen Schmidt, Tochter Annika Tina; Julia und Siegfried Merle, Sohn Leon Maximilian Noel, Hasenstr. 9; Susann und Christian Schmeisser, Tochter Hanna; Quittenweg 17; Claudia Bauer und Guido Mackowiak, Tochter Annalena Mackowiak, Schwarzmannstr. 9; Zemoan und Jeton Kukaci, Tochter Suzan, Gaußstr. 35; Nicole und Stefan Krauß, Sohn Tom Leon Jochen, Großhabersdorf; Maria Czutor und Endre Vereb, Sohn Endre Marko Vereb, Erhard-Segitz-Str. 21; Madiyam Hirschmann, Tochter Shivani Linda; Hintere Str. 93a; Regina Beck und David Kellermann, Tochter Lea Carmen Beck, Cadolzburg; Nina und Ezzedine Nowar, Tochter Mayara Fatma; Sophie und Alexander Lier, Tochter Maximiliane Sophie Veronika, Fasanenstr. 21; Lilian Meder und Holger Hofmann, Sohn Ferdinand Johann Hofmann; Ingrid und Johannes Caliebe, Sohn Henning Alexander Johann, Uttenreuth; Kerstin Vera und Horst Kratsch, Sohn Julian Georg, Amselweg 56; Jennifer und Thomas Rocktäschel, Tochter Vanessa, Am Kavierlein 8a; Azra und Samir Mecinovic, Sohn Daris, Mathildenstr. 36; Charlotte und Philipp Gaiser, Tochter Victoria Anna Ludovica, Fürth; Stefanie und Christian Schnell, Tochter Mathilda Amelie, Berolzheimerstr. 31; Anja und Christian Nagel, Tochter Ida Miriam, Veitsbronn; Eva und Simon Wunder, Tochter Hanna; Svitlana und Eduard Schedel, Sohn Ron Albert, Weiherstr.; Ingrid und Rafael Titzler, Sohn Demian, Kaiserplatz 8; Victoria Moor und Dietmar Schenker, Tochter Marie Sophie Moor, Fürth; Nina Pamela und Thomas Müller, Sohn Leonard Pepe, Friedenstr. 28; Nicoleta und Ciprian Muresan, Sohn Andreas Alexander, Unterfarrnbacher Str. 164; Janine und Dominik Heit, Sohn Fynnian; Sina und Lars Kupka, Sohn Nils, Zirndorf; Jutta und Nicolas Pillon, Tochter Leonie, Nürnberg; Nicola Felbinger und Andrei Heydner, Sohn Benjamin Michael Felbinger; Ramona Döhler und Dieter Eskofier, Sohn Noah Vince Eskofier, Storchenstr. 48; Aise Impram Moumin und Chousein Chaki, Sohn Eymen Chaki, Pfisterstr. 5; Stefanie Schardien und Peter Dabrock, Sohn Leander Theo Schardien, Fürth; Anastasiya und Thomas Rebhan, Sohn Alexander, Geleitsgasse 6; Janine und Sascha Streubert, Tochter Sina, Wilhermsdorf; Sabine und Heiko Hirth, Tochter Ronja Manuela, Heilstättenstr. 96; Claudia und Carsten Rappe, Sohn Laurenz, Zirndorf; Birgit Kretschmann und Helmut Rutsch, Sohn Konrad Stefan Rutsch, Roßtal; Nicole Lämmermann und Christoph Ruthrof, Sohn Nando Miron Ruthrof, Königstr. 69; Stephanie und Florian Bierlein, Sohn Leon Simon, Langenzenn; Stefanie und Marco Zitzmann, Tochter Nina, Fürth; Elisabeth und Ralf Richter, Sohn Jonas, Stadelner Hauptstr. 92; Kathrin und Florian Sembritzki, Sohn Paul Oskar, Zirndorf.

Sterbefälle

Irene Kramer (87), Oberasbach, Renate Sohl (56), Gebhardtstr. 2; Wilhelm Siebenaller (80), Nürnberg; Maria Hubert (86), Östliche Waldringstr. 47; Lieselotte Seifert (65), Langenzenn; Werner Ballwieser (78), Schreiberstr. 9; Grete Zenker (84), Coubertinstr. 21; Anna Herrndörfer (93), Graf-Pückler-Limpurg-Str. 77; Manfred Fleischmann (79), Sandbergstr. 7a; Maria Weinberger (89), Veitsbronn; Berta Wulf (74), Haren; Ludwig Geß (75), Benno-Mayer-Str. 5; Glenn Murphy (57), Hamburger Str. 151; Frieda Sämann (80), Amtsgasse 4; Maria Koppel (89), Stiftungsstr. 9; Dorothea Meier (82), Schloßhof 25; Gretchen Ruttenstein (83), Oberasbach.

Zehn Jahre Schmerztagesklinik

Mehr als 1000 Patienten behandelt – Mehrwöchige Therapie

Chronische Schmerzen, die ständig da sind, seit Monaten, seit Jahren. Für viele Menschen ist das unvorstellbar, für manche aber leider bittere Realität. Was wird nicht alles versucht: Morphium, Spritzen, Operationen, aber auch Homöopathie und Akupunktur. Doch was müssen sowohl Leidtragende wie auch ihre behandelnden Ärzte immer wieder feststellen: Nichts hilft. So beginnt für die betroffenen Patienten eine Odyssee durch Praxen und Krankenhäuser. „Das bilden Sie sich alles ein“ ist eine gar nicht selten geäußerte Meinung mancher Ärzte und als letzter Ausweg folgt die Überweisung zum Psychologen. Einigen der Betroffenen sind auch ganz froh um die psychologische Begleitung, hat sie doch der Schmerz längst zermürbt. Bei vielen Schmerzpatienten kommen zudem Depressionen, Reizbarkeit, Zukunftssorgen und Ängste hinzu. Seit mittlerweile zehn Jahren ist die Schmerztagesklinik im Klinikum Fürth für viele Leidgeprüfte ein Lichtblick.

Rund 1000 Patienten haben seit ihrer Eröffnung im Sommer 2004 mehrwöchige tagesstationäre Therapien durchlaufen.

Die Behandlung findet vorwiegend in Kleingruppen statt und richtet sich nach den körperlichen Möglichkeiten der Patienten. Senioren werden in eigenen Therapiegruppen betreut. Eine übliche Behandlung umfasst sechs Wochen, wobei die Patienten täglich für über fünf Stunden in die Tagesklinik kommen. Neben körperlichen Übungen erlernen sie beispielsweise unterschiedliche Entspannungstechniken. Ein weiterer Schwerpunkt sind die psychologisch geleiteten Gespräche.

„Nach oftmals langer Leidenszeit hat der Betroffene Schmerzen regelrecht gelernt“, erklärt Dr. Robert Crahé, Schmerztherapeut und Leiter der Klinik. „Er kann die Schmerzen aber auch wieder verlernen.“ Dabei spielt es weniger eine Rolle, wo und was weh tut. Vielmehr ist die Dauer der Erkrankung von Bedeutung, aber vor allem ist es die Motivation des Betroffenen, etwas zu verändern. „Problematisch ist, dass viele Patienten erst nach rund acht bis zehn Beschwerdejahren zu uns kommen. Bis dahin wurde fast ausschließlich untersucht, diagnostiziert, gespritzt und operiert. Dass die Betroffenen inzwischen nicht nur in einem körperlichen, sondern auch seelischen Tief sind, wird leider oft zu spät erkannt. Doch nach der Behandlung ist es schön zu sehen, dass sich Menschen mit chronischen Schmerzen endlich wieder wohler fühlen und an Lebensqualität gewinnen“, so Crahé.

Die Behandlung wird bei entsprechender Indikation von den Krankenkassen übernommen.

Weitere Informationen: Klinikum Fürth, Schmerztagesklinik, Telefon 75 80 97 15 oder klinikum-fuerth.de

Universitätsklinikum Erlangen

Das Universitätsklinikum Erlangen sucht Teilnehmer für klinisch-wissenschaftliche Studien, **Männer und Frauen bis 70 Jahren**, die **folgende Voraussetzungen** erfüllen:

- **Diabetes Typ II (nicht insulinpflichtig!)**
- **kein oder max. ein Medikament gegen Diabetes (z. B. Metformin)**
- **Nichtraucher**

Wir bieten Ihnen:

- umfassende Gefäßdiagnostik; Blut- und Urinuntersuchungen
- Studiendurchführung in Nürnberg oder Erlangen
- angemessene Honorierung Ihres Zeitaufwandes

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:

0911 8001045 oder 09131 85-36207

Universitätsklinikum Erlangen, Medizinische Klinik 4
www.crc-erlangen.de/Studienteilnehmer

„Der Lohner ist Grüner“

Foto: Tucher Bräu

„Beliebt – bekannt – begehrt“: Das gilt für das Bier und die Spielvereinigung Greuther Fürth gleichermaßen. Brauerei-Geschäftsführer Fred Höfler (li.) und SpVgg-Präsident Helmut Hack stoßen mit einem Grüner auf die vorzeitige Sponsoren-Vertragsverlängerung bis zum Ende der Saison 2020 an. Auch in dem als Lohner-Block bekannten Bereich mit über 3000 Stehplätzen zeigt die Fürther Biermarke nun Flagge: „Der Lohner ist Grüner“ heißt es ab sofort auf dem neuen Werbebanner. Mehr unter www.gruener-bier.de.

Blut spenden

Der nächste Blutspendetermin findet am **Dienstag, 23. September, von 14.30 bis 20 Uhr,** im BRK-Haus, Henri-Dunant-Straße 11, statt. Das Jugendrotkreuz bietet ab 17 Uhr eine Kinderbetreuung an. Mitzubringen sind der Blutspendepass oder ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Firmenlauf durch den Stadtwald

Bereits zum fünften Mal startet am **Mittwoch, 17. September**, der Firmenlauf über fünf Kilometer durch den Stadtwald. Los geht es um 17.30 Uhr in der Nähe des Wildschweingeheges beim NH-Hotel Forsthaus, Zum Vogelsang 20. Im Vordergrund der Veranstaltungen stehen s Laufbestzeiten, sondern die gemeinsame Bewegung mit Kolleginnen und Kollegen. Die Unternehmen, die die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den Start bringen, werden als Top-Teams ausgezeichnet. Anmeldungen sind noch bis Sonntag, 14. September, möglich. Alle weiteren Informationen zum Lauf unter www.runningconcepts.de.

Richtig trennen ist wertvoll.

Falsch sortieren ist sinnlos.

Fürth Abfallwirtschaft

Bild: mirol media

Wichtiges zum Schadstoffmobil

Altmedikamente und Wandfarben gehören nicht ins Schadstoffmobil. Sie können bedenkenlos in der Tonne für Restabfall entsorgt werden. Hier noch ein paar hilfreiche Hinweise:

Altmedikamente: Bitte kippen Sie diese keinesfalls in die Toilette. Kläranlagen können die Wirkstoffe kaum abbauen. Sie wirken in den Flüssen weiter. Machen Sie Altmedikamente für Kinder schwer zugänglich. Packen Sie abgelaufene Arzneimittel in eine Tüte und legen Sie sie unten in die Tonne. So können Kinder sie nicht finden. Kartonverpackungen gehören in die Papiertonne.

Wandfarbe: Sie ist unbedenklich. Sie sollte eingetrocknet sein. Am Schadstoffmobil wird sie nicht angenommen, an beiden Recyclinghöfen jederzeit.

Ansonsten gilt: Neben den unten stehenden Terminen des Schadstoffmobils kann Sonderabfall ganzjährig von Montag bis Freitag am Recyclinghof Atzenhof abgegeben werden.
Vacher Straße 333
Telefon: (0911) 810 15 24

Schadstoffmobil Herbsttermine 2014

Hard, Hardhöhe, Gaußstraße, Kopernikusstraße, am Parkstreifen	Mo. 22.09. 08.30 – 09.00 Uhr
Dambach, Schwedenstraße, Parkstraße, am Straßenrand	Mo. 22.09. 09.30 – 10.00 Uhr
Oberfürberg, Zur Eschenau, Am Europakanal, am Parkplatz TV 1860	Mo. 22.09. 10.30 – 11.00 Uhr
Vach, Malvenweg, Rotdornstraße, am Straßenrand	Mo. 22.09. 13.00 – 13.30 Uhr
Hard, Hardhöhe, Coseler Straße, zwischen Pillauer Straße und Stettiner Straße, am Straßenrand	Mo. 22.09. 14.00 – 14.30 Uhr
Oberfürberg, Rennweg, Am Europakanal, an der Verbreiterung von Fuß-, Radweg	Mo. 22.09. 15.00 – 15.30 Uhr
Poppenreuth, Espan, Wiesenstraße, zwischen Georgenstraße und Widderstraße, am Parkstreifen	Di. 23.09. 08.30 – 09.30 Uhr
Südstadt, Flößaustraße, zwischen Ullsteinstraße und Ludwigstraße (großer Straßenabschnitt), am Parkstreifen	Di. 23.09. 10.00 – 11.00 Uhr
Ronhof, Bremer Straße, Ronhofer Weg, am Straßenrand	Di. 23.09. 13.00 – 13.30 Uhr
Unterfürberg, Mohnweg, am Straßenrand	Di. 23.09. 14.00 – 14.30 Uhr
Burgfarrnbach, Enzianweg, Geißäckerstraße, am Parkstreifen	Di. 23.09. 15.00 – 15.30 Uhr
Südstadt, Kalbsiedlung, Magazinstraße, ASV Sportplatz, am Straßenrand	Mi. 24.09. 08.30 – 09.00 Uhr
Südstadt, Dambacher Straße, Herrnstraße/in Richtung Brauerei, am Straßenrand	Mi. 24.09. 09.30 – 10.00 Uhr
Stadeln, Herboldshofer Straße, Bayernstraße, Kärwaplatz	Mi. 24.09. 10.30 – 11.00 Uhr
Innenstadt, Dr.-Max-Grundig-Anlage, G.-Schickedanz-Straße/ Königswarterstraße, am Paradiesbrunnen, (keine direkte Parkmögl.)	Mi. 24.09. 13.00 – 13.30 Uhr
Schwand, Eigenes Heim, Riemenschneiderstraße, Friedrich-Ebert-Straße, am Straßenrand	Mi. 24.09. 14.00 – 14.30 Uhr
Innenstadt, Löwenplatz, zwischen Geleitsgasse und Staudengasse, an der Brunnenanlage	Mi. 24.09. 15.00 – 15.30 Uhr
Unterfarrnbach, Unterfarrnbacher Straße, Falkenstraße, am Straßenrand	Do. 25.09. 08.30 – 09.00 Uhr
Herboldshof, Am Landgraben, am Straßenrand	Do. 25.09. 09.30 – 10.00 Uhr
Bislohe, Bisloher Hauptstraße, am Straßenrand	Do. 25.09. 10.30 – 11.00 Uhr
Sack, Sacker Hauptstraße, Grasweg (NICHT am Hallenbad), am Straßenrand	Do. 25.09. 13.00 – 13.30 Uhr
Ronhof, Stadion, Flurstraße, zwischen Reiherstraße und Alte Reutstraße, am Straßenrand	Do. 25.09. 14.00 – 14.30 Uhr
Poppenreuth, Neupoppenreuth, Leipziger Straße, Erfurter Ring, in den Parkbuchten	Do. 25.09. 15.00 – 15.30 Uhr

= Standort

Wohin mit Sonderabfall und Problemfällen

Das Schadstoffmobil nimmt mit

Autopflege:
Autoreiniger und -wachse, Ölfilter, Bremsflüssigkeiten, Kaltreiniger, Kühlflüssigkeiten, Frostschutzmittel, ölverschmutzte Putzlappen, Rostschutzmittel

Blei und Zinn:
Zierverschlüsse von Weinflaschen, Beschwerungen von Aquarienpflanzen, Zinnsoldaten, Gieß- und Lötzinn sind meist bleihaltig.

Garten:
Pflanzendünger, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, usw.

Haushalt:
Desinfektionsmittel, Fleckentferner, Imprägniermittel, Kleber, Kondensatoren, Leuchtstoffröhren (maximal zehn Stück), Energiesparlampen, Möbelpolituren, quecksilberhaltige Schalter und Thermometer, Reinigungsmittel, Spraydosen (mit Inhalt)

Hobby:
Abbeizmittel, Chemikalien, Farbverdünner, Fotochemikalien, Holzschutzmittel, Härter, Lacke, Säuren, Laugen, Lösungsmittel (Benzin, Aceton usw.), Pinselreiniger (gebraucht und ungebraucht). PU-Montageschaumdosen (Rückgabe auch in Baumärkten), Dispersions- bzw. Wandfarbe gehört zum Restabfall!

Mengenbegrenzung am Schadstoffmobil:
Pro Anlieferung maximal 20 Liter oder 15 Kilogramm. Größere Mengen sind am Recyclinghof Atzenhof, Vacher Straße 333, Telefon 810 15 24, abzuliefern. Hier kann das ganze Jahr über Sonderabfall aus privaten Haushalten kostenlos entsorgt werden. Bitte beachten, dass die Annahmezeiten von Sonderabfall von den Öffnungszeiten des Recyclinghofes abweichen können. Sie sind jeweils aktuell im Internet zu finden.

Das Schadstoffmobil nimmt nicht mit

Unbedenkliche Abfälle gehören in den Restabfall:
Das sind Altmedikamente oder Dispersionsfarben und auch Glühbirnen. Wandfarbe für innen und außen ist schadstoffarm. Einfach eintrocknen lassen und den verschlossenen Eimer als Restabfall entsorgen. Leere Spraydosen und pinselreine Lackdosen gehören in den „gelben Sack".

Der Handel muss kostenlos zurücknehmen:
Batterien aller Art: Gefäße zum Einwerfen müssen an jeder Batterieverkaufsstelle vorgehalten werden.
Autostarterbatterien: Wenn beim Kauf einer neuen keine alte zurückgegeben wird, muss ein Pfand von 7,50 Euro bezahlt werden.
Altöl: Der Verkäufer von Motoröl händigt einen Gutschein (gut aufbewahren) für die Rücknahme der gleichen Menge aus oder nimmt gleich das mitgebrachte Altöl zurück.

Altöl können Sie hier entsorgen:
Mineralölhandel Hans Schmidt GmbH & Co. KG, Mühltalstraße 24, Fürth, Telefon 75 99 75-0, www.oel-schmidt.de

Sonstiges
Altreifen, Druckgasflaschen, Feuerlöscher, Munition, Sprengkörper, pyrotechnische Artikel, Speiseöle, -fette, Sperrmüll, Tonerkartuschen, Tintenpatronen, Tierkadaver, verdorbenes Fleisch (Gefriertruhenschaden)

Gewerblicher Sonderabfall wird am Mobil und an den städtischen Recyclinghöfen nicht angenommen. Er kann hier entsorgt werden: Firma Lissi Gebhardt, Breslauer Straße 392, Nürnberg, Telefon 98 99 46, www.gebhardt-entsorgung.com

Schadstoffe vermeiden ist besser als entsorgen.

Mit der infra fürth verkehr ins neue Schuljahr

Verhaltenstipps für ABC-Schützen in öffentlichen Verkehrsmitteln – Hinweise für Autofahrer

Mit dem Wechsel von der Grundschule zu weiterführenden Schulen ändert sich für fast alle Kinder und Jugendlichen der gewohnte Weg zur Bildungsstätte. Oft muss dann auch zum ersten Mal die U-Bahn benutzt werden und manche Kinder fühlen sich in dieser neuen Situation unsicher. Die infra fürth verkehr gmbh möchte mit einigen Tipps zum Verhalten in der U-Bahn die Eingewöhnung erleichtern:

Nach Möglichkeit nicht dort einsteigen, wo alle Fahrgäste zusteigen
Die U-Bahnen sind in der Regel an dem Ende besonders voll, an dem die meisten Fahrgäste zum Bahnsteig kommen. Sinnvoll ist es deshalb, gleich an das voraussichtlich weniger stark besetzte Ende des Bahnsteigs zu gehen.

Wenn Zeit ist, die nächste U-Bahn abwarten
Manchmal kann es helfen, noch eine oder zwei U-Bahnen abzuwarten, um dann mit einer deutlich weniger besetzten Zug fahren zu können.

Erst aussteigen lassen, dann einsteigen
Der Fahrgastwechsel läuft deutlich geordneter ab, wenn die Wartenden immer erst die Fahrgäste der ankommenden U-Bahn aussteigen lassen.

Im Wageninneren immer so weit wie möglich aufrücken
Um die vorhandenen Kapazitäten voll auszunutzen, bitten wir, immer ins Wageninnere aufzurücken und auch die entsprechenden Durchsagen der Fahrer zu beachten.

Nicht drängeln und schubsen
Gerade jüngere und kleinere Schüler fühlen sich durch Gedrängel oft stark verunsichert und bekommen Angst. Vor allem beim Ein- oder Aussteigen kann dies außerdem zu sehr gefährlichen Situationen führen.

Richtiges Verhalten hinter dem Bus
Vielen Autofahrern ist nicht klar, wie sie sich hinter einem haltenden Bus verhalten sollen. Darf man vorbeifahren oder muss man halten? Was gilt, wenn der Bus das Warnblinklicht eingeschaltet hat?
In § 20 der Straßenverkehrsordnung (StVO) ist folgendes Verhalten vorgeschrieben:
„(1) An Omnibussen des Linienverkehrs, an Straßenbahnen und an gekennzeichneten Schulbussen, die an Haltestellen (Zeichen 224) halten, darf, auch im Gegenverkehr, nur vorsichtig vorbeigefahren werden.

(2) Wenn Fahrgäste ein- oder aussteigen, darf rechts nur mit Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen Abstand vorbei gefahren werden, dass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Sie dürfen auch nicht behindert werden. Wenn nötig, muss, wer ein Fahrzeug führt, warten.

(3) Omnibusse des Linienverkehrs und gekennzeichnete Schulbusse, die sich einer Haltestelle (Zeichen 224) nähern und Warnblinklicht eingeschaltet haben, dürfen nicht überholt werden.

(4) An Omnibussen des Linienverkehrs und an gekennzeichneten Schulbussen, die an Haltestellen (Zeichen 224) halten und Warnblinklicht eingeschaltet haben, darf nur mit Schrittgeschwindigkeit und nur in einem solchen Abstand vorbeigefahren werden, dass eine Gefährdung von Fahrgästen ausgeschlossen ist. Die Schrittgeschwindigkeit gilt auch für den Gegenverkehr auf derselben Fahrbahn. Die Fahrgäste dürfen auch nicht behindert werden. Wenn nötig, muss, wer ein Fahrzeug führt, warten.
(5) Omnibussen des Linienverkehrs und Schulbussen ist das Abfahren von gekennzeichneten Haltestellen zu ermöglichen. Wenn nötig, müssen andere Fahrzeuge warten. (...)“
(Quelle: www.stvo.de)

Die infra fürth verkehr gmbh wünscht allen Schülerinnen und Schülern einen tollen Start ins neue Schuljahr und immer eine gute Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.

Fürther Sportschau

Erfolgreiche Schützen

Mit zwei Teilnehmern waren die Bogenschützen Fürth e.V. bei der Deutschen Behindertenmeisterschaft in Karlsruhe vertreten. Detlef Haaß erkämpfte sich in der Altersklasse Compoundbogen die Bronze-Medaille. In der Compoundbogen-Altersklasse AB gelang Uwe Pesahl der fünfte Rang. Beim 15-jährigen Vereins-Jubiläum, der mit einem Tag der offenen Tür am **Samstag, 27. September**, auf der Bogenschieß-Arena in Oberfürberg stattfindet, werden beide Schützen ihr Können demonstrieren.
Bei den ersten Bavarian Open im Bogenschießen belegte der zehnjährige **Leon Gramlich** (zehn Jahre), der jüngste Sportler der Bogenschützen Fürth, in der Schülerklasse C männlich mit persönlichen Bestleistungen in beiden Durchgängen einen zweiten Platz.

Grund-
stücke
gesucht
• Nürnberg/Fürth/Erlangen
• bebaut oder unbebaut
• professionelle Abwicklung
• für Wohn- und Gewerbebebauung
Immotions by sontowski & partner GROUP sontowski.de
grundstuecke@sontowski.de | Tel. 09131 7775-644

Fürth StadtZeitung Scharvogel Grafikdesign
Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe ist am 19. September 2014.

Terrassendächer in Edelstahl/ Aluminium
Werner Feinauer Meisterfachbetrieb
Rollladen · Markisen · Jalousiebau
Fensterbau · Geländer · Vordächer
Fuchsstraße 57 · 90768 Fürth/Dambach · www.feinauer-markisen.de
Tel. (0911) 723 41 06 · Fax (0911) 723 41 07 · info@feinauer-markisen.de

Sportangebote

Der TV Fürth 1860 e.V. bietet neue Kurse an: **Zumba, ab 16. September,** dienstags von 19 bis 20.30 Uhr, Maischule; **DeepWork, ab 18. September,** donnerstags von 19 bis 20 Uhr, Jugendraum, Vereinsgelände; **Orientalischer Bauchtanz, ab 29. September,** montags von 17.30 bis 19 Uhr, Jugendraum, Vereinsgelände; **Pilates, ab 12. September,** freitags von 10 bis 11 Uhr, sowie von 11 bis 12 Uhr, Judohalle, Vereinsgelände, und **ab 16. September,** dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr, Benno-Strauß-Straße 7a; **Yoga, ab 22. September,** montags von 19 bis 20.30 Uhr, Jugendraum, Vereinsgelände; **Yoga auch für Anfänger, ab 17. September,** mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr, Benno-Strauß-Straße 7a; **Nordic Walking, ab 16. September,** dienstags von 17.30 bis 18.30 Uhr, und **ab 19. September,** freitags von 8.30 bis 9.30 Uhr, Stadtwald, Vereinsgelände; **Rundum Fit, ab 30. September,** dienstags von 8.30 bis 10 Uhr, Jugendraum, Vereinsgelände; **Trivital, ab 26. September,** freitags von 19 bis 20 Uhr, Oberfürberg; **Präventive Wirbelsäulengymnastik, ab 16. September,** dienstags von 9 bis 10 Uhr, Judohalle, Vereinsgelände, und **ab 25. September,** donnerstags von 20 bis 21.30 Uhr, Maischule; **Ganzheitliches Rückentraining, ab 16. September,** dienstags von 18 bis 19 Uhr, und von 19.10 bis 20.10 Uhr, Jugendraum, Vereinsgelände, sowie **ab 18. September,** donnerstags von 9 bis 10 Uhr, Judohalle, Vereinsgelände.

Nähere Infos und Anmeldung unter www.tv-fuerth-1860.de oder in der Geschäftsstelle des Vereins, Coubertinstraße 9-11, Telefon 97792800, E-Mail kurse@tv-fuerth-1860.de.

Outdoortraining „Buggypiloten“, Walken oder Joggen für Mütter mit Kinderwagen, jeweils **montags, 12 Uhr,** Südstadtpark (Treffpunkt auf der Wiese hinter der Grünen Halle), und **10 Uhr,** Stadtpark (Treffpunkt am Springbrunnen vor dem Stadtparkcafé), **„Buggypiloten“ Intensiv für Fortgeschrittene,** jeweils **donnerstags, 15 Uhr,** Stadtpark (Treffpunkt am Springbrunnen vor dem Stadtparkcafé). Veranstalter: Gesundheitsschule Fürth e.V. Kursleiterin: Martina Pistor. Kosten: Einzelstunde zehn Euro, Zehnerkarte 80 Euro, kostenlos für Mitglieder der Schule. Nähere Infos unter www.gesundheitsschule-fuerth.de/index.php/unser-angebot/buggypiloten.

Pilates, jeweils **mittwochs, 19.30 Uhr,** Kaiserstraße 177. Veranstalter: Gesundheitsschule Fürth e.V. Kosten: Einzelstunde zehn Euro, Zehnerkarte 80 Euro oder Mitgliedsbeitrag pro Monat 20 Euro.

Sicherheit ist gewährleistet

Foto: infra

Jörn-Helge Möller (3.v.re.), Geschäftsführer der DVGW-Landesgruppe Bayern überreichte die Urkunden an die infra-Mitarbeiter Thomas Grau (Bereichsleiter Zähler und Messwesen), den stellvertretenden Geschäftsführer Marcus Steurer, den technischen Leiter Rudolf Hoffmann, Stephan Zeilinger (Bereichsleiter Wasserwerke) und Peter Schäfer (Bereichsleiter Netz) (v.l.i.).

Die infra hat erneut die Zertifikate für ihr technisches Sicherheitsmanagement (TSM) erhalten. Damit ist allen Kunden nach wie vor garantiert, dass die Arbeitsabläufe in der Fürther Versorgung organisatorisch und qualitativ vorbildlich sind und sich sicherheitstechnisch auf höchstem Niveau befinden. Der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches (DVGW) und das Forum Netztechnik/Netzbetrieb (FNN) sind in Deutschland politisch und wirtschaftlich unabhängige Fachgremien, die unter anderem die technischen Regeln zur Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben aufstellen. Zudem fungieren sie als Prüfungsorgane. Bei der TSM-Zertifizierung verfolgen beide das Ziel, die Sicherheit in den technischen Anlagen von Netzbetreibern bzw. Energie- und Wasserversorgungsunternehmen durch regelmäßige eigenverantwortliche Prüfung und Instandhaltung zu gewährleisten.

Die infra hatte sich bereits vor fünf Jahren diesem Verfahren unterzogen. Eine regelmäßige Aktualisierung ist vorgeschrieben, um die begehrten Siegel weiterführen zu dürfen.

Jetzt bewerben und gewinnen

Neue Halbzeitaktion der infra für Fans der SpVgg Greuther Fürth

Seit mehr als zehn Jahren unterstützt die infra das Kleeblatt. Jetzt wurde die Partnerschaft vorzeitig bis 2018 verlängert und ausgeweitet: Ab sofort ist die infra Exklusivpartner der SpVgg und bietet - neben den werblichen Maßnahmen im Stadion - Aktionen für die Fans. Seit der Saison 2014/2015 gibt es ein neues Torschuss-Erlebnis in der Halbzeitpause: Drei Fans treten gegeneinander an und ermitteln mit Hilfe einer speziellen Anlage den energiegeladensten Schützen. Das Match wird auf der Stadion-Anzeigentafel live übertragen.

Sie wollen dabei sein? Dann bewerben Sie sich mit nebenstehendem Coupon oder im Internet unter www.infra-fuerth.de. Wer ausgelost wird, dem ist ein Heimspielpaket, bestehend aus zwei Eintrittskarten, einem infra-Fußball und Verpflegungsgutscheinen im Gesamtwert von etwa 10 Euro sicher. Nach jeweils drei Versuchen winkt dem Schützen mit dem energiegeladensten Torschuss zudem ein Energiegutschein im Wert von 50 Euro. Mitmachen lohnt sich also! Viel Glück!

Einsendeschluss ist der 26. September 2014. Bei mehreren Bewerbungen entscheidet das Los. Coupon einsenden an: infra fürth unternehmensgruppe, Kennwort: SpVgg, Leyher Straße 69, 90763 Fürth, per E-Mail an inform@infra-fuerth.de oder per Telefax an die 0911 9704-4450.

Name/Vorname _____ Alter _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Kundennummer _____

Tagsüber telefonisch erreichbar (freiwillige Angabe) _____

E-Mail Adresse (freiwillige Angabe) _____

Datenschutzerklärung

Durch die Anmeldung für die Teilnahme am Event „Halbzeitaktion“ erkläre ich mich einverstanden, dass meine Angaben nach Maßgaben des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zur Durchführung des Events durch die Veranstalter (infra fürth gmbh und SpVgg Greuther Fürth GmbH & Co. KGaA) erfasst, verarbeitet und genutzt werden. Eine anderweitige Verwendung bzw. die Weitergabe an Dritte erfolgt nicht. Des Weiteren willige ich im Falle meiner Auswahl in die Veröffentlichung meines Namens und der Bild- bzw. Videoaufzeichnungen auf dem Stadion-Bildschirm und den Webseiten der Veranstalter ein. Die Anmeldung zur Teilnahme kann ich jederzeit schriftlich bei der infra fürth gmbh, Leyher Str. 69, 90763 Fürth widerrufen.

Datum, Unterschrift _____

Manuel Gutbier erhält ein Stipendium für den Kleeblatt Campus

Spielvereinigung vergibt kostenlose Weiterbildung im Bereich Sportbusiness an Mitglied der DJK Concordia Fürth

Die Spielvereinigung Greuther Fürth hat ein bislang im Profifußball einzigartiges Projekt gestartet: den Kleeblatt Campus (wir berichteten). Dort können sich Interessenten im Bereich Sportbusiness sowie Fußball Management weiterbilden und den Studiengang „Bachelor of Arts Business Administration (B.A.)“ absolvieren. Laut Geschäftsführer Holger Schwiewagner ist das Pilotprojekt auf großes Interesse gestoßen und es sind zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Einige davon kamen auch aus den Fürther Sportvereinen. Denn um den Breitensport in der Stadt zu fördern, hat die Spielvereinigung bereitsaim Juli im Sportausschuss ein Stipendium für einen Vertreter der Mitgliedsvereine in Aussicht gestellt. Erhalten hat es nun Manuel Gutbier von der DJK Concordia Fürth, der kostenlos an einer einjährigen Weiterbildung teilnehmen darf. Der 31-jährige Diplomkaufmann ist seit zwanzig Jahren Mitglied der DJK und war 2007 an der Neugründung der Badmintonabteilung beteiligt.

Er erhoffe sich von der Weiterbildungsmaßnahme vor allem auch Kenntnisse für die Vereinsführung, erklärte Gutbier. Bürgermeister Markus Braun lobte als Sportreferent das Engagement des Kleeblatts: „Es ist großartig zu sehen, dass der Verein sich als fester Teil unserer Gesellschaft sieht und auch bedacht ist, der Gesellschaft immer wieder etwas zurückzugeben.“ Das Stipendium soll auch in den kommenden Jahren unter den Fürther Vereinen ausgeschrieben werden.

Foto: Spielvereinigung Greuther Fürth

Zusammen mit Geschäftsführer Holger Schwiewagner (li.) und Bürgermeister Markus Braun (re.) freute sich Manuel Gutbier über sein Stipendium im Kleeblatt Campus.

Gärtnern auf kleinstem Raum

Foto: Verena Tykvart

„Guerilla Gardening“ sagt man neudeutsch zu dieser Art des Gärtnerns auf sonst brach liegenden Flächen in Innenstädten: In der Nürnberger Straße 49 kümmert sich beispielsweise eine Anwohnerin engagiert um das abgebildete Stück Natur und hat sogar einen kleinen Gartenzaun errichtet.

tilgner

Sanitär • Badsanierung
Wasseraufbereitung
Komplettbäder
Heizung • Solar • Klima
Flaschnerei • Dachdeckerei
Lüftung • Kundendienst
Notdienst • Wartung

Siegelsdorfer Straße 27 a
90768 Fürth
Tel.: 753 00 60
Fax: 753 00 22
info@tilgner-haustechnik.de

Über den Dächern der Stadt

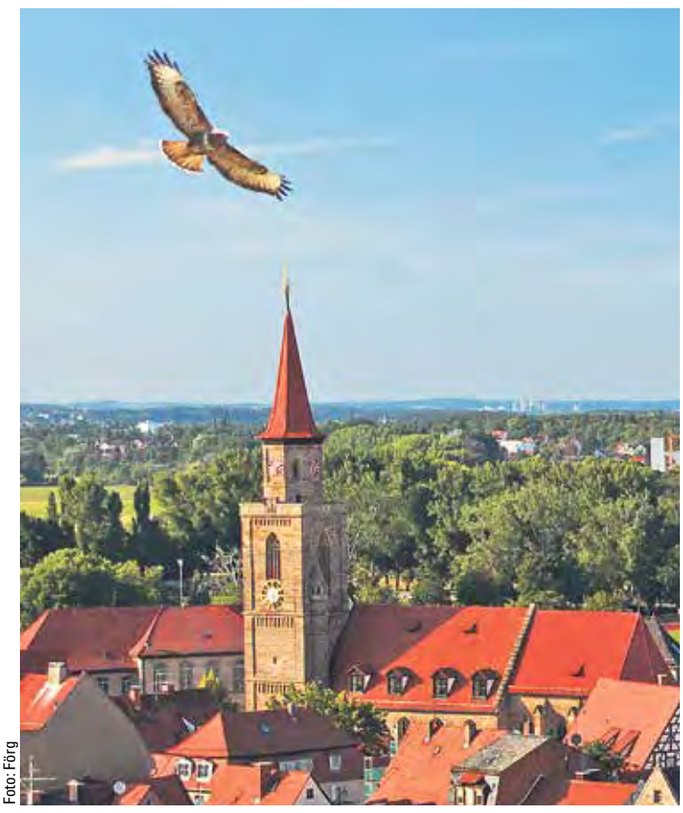


Foto: Förg

Wer mit offenen Augen durch den Wiesengrund spaziert oder durch die Innenstadt geht und dabei öfter mal nach oben blickt, hat die unvergleichbaren Silhouetten von Taggreifvögeln bestimmt schon gesehen. Bei der Kirche St. Paul fliegen die Wanderfalken, um das Rathaus die Turmfalken und seit ein paar Jahren im Wiesengrund bei der Wolfsgrubermühle der Mäusebussard. Schwierig und selten ist es, die Vögel abzulichten – wie es hier Gunnar Förg gelungen ist.

Die Stadt Fürth sucht zum 1. September 2015 **Auszubildende** in folgenden Berufen:

www.fuerth.de

Verwaltungsfachangestellte/-r

Fachrichtung Kommunalverwaltung

(Einstellungsvoraussetzung für die dreijährige Erstausbildung ist der qualifizierende Haupt- bzw. Mittelschulabschluss oder ein mittlerer Bildungsabschluss)

Verwaltungswirt/-in

Beamtennachwuchskräfte der 2. Qualifikationsebene

(Einstellungsvoraussetzung für die zweijährige Ausbildung ist die Teilnahme an der Auswahlprüfung des Bay. Landespersonalausschusses vom 7. Juli 2014)

Mediengestalter/-in Digital und Print

Fachrichtung Gestaltung und Technik

(Einstellungsvoraussetzung für die dreijährige Ausbildung ist der mittlere Schulabschluss bzw. die Fachhochschul- oder Hochschulreife sowie ein Mindestalter von 17 Jahren zum Ausbildungsbeginn)

Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste

Fachrichtung Bibliothek

(Einstellungsvoraussetzung für die dreijährige Ausbildung ist mindestens der qualifizierende Haupt- bzw. Mittelschulabschluss)

Bewerbungen für alle Ausbildungsberufe bitte bis 17. Oktober 2014

an die Stadt Fürth
Personalamt/
Personalentwicklung,
Aus- und Fortbildung
90744 Fürth oder

ausbildung@fuerth.de

Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Bewirb dich jetzt!

Werde Teil unseres Teams und lerne in einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Ausbildung die unzähligen Möglichkeiten kennen, unsere Stadt mitzugestalten und dein Wissen für die Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger einzusetzen.

Weitere Informationen findest du im Internet unter **www.fuerth.de/stellenausschreibungen**. Bei Fragen stehen wir gerne telefonisch unter (0911) 974-1341 zur Verfügung.

Stadt Fürth · **Denkmalstadt · Solarstadt · Wissenschaftsstadt**

Die Stadt Fürth sucht für das Grünflächenamt zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

www.fuerth.de

Landmaschinenmechanikerin/ Landmaschinenmechaniker

befristet bis 22.1.2017 in Vollzeit, EGr 5 TVöD.

Genaue Angaben zu Bewerbungsvoraussetzungen, Aufgaben und Profil der Stelle finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/stellenausschreibungen oder können Sie unter Tel. (0911) 974-1312 anfordern.

Bewerbungen werden bis zum **2. Oktober 2014** an die Stadt Fürth, **Personalamt/Arbn/S,** 90744 Fürth, oder per E-Mail an pa@fuerth.de erbeten.

Fürth, mittelfränkische Großstadt mit über 120000 Einwohnern, hat viel zu bieten: weitläufige Grünflächen, ein vielfältiges Freizeitangebot, eine familienfreundliche Infrastruktur und ein entspannter Wohnungsmarkt sorgen für hohe Lebensqualität. Über 2000 Baudenkmäler – die höchste Denkmaldichte Bayerns – machen Fürth aber auch zur DENKMALSTADT. Mit der Förderung umweltfreundlicher Energiegewinnung wurde Fürth außerdem zur SOLARSTADT gekürt und bekam als Standort innovativer Techniken als erste in Bayern den Titel WISSENSCHAFTSSTADT verliehen. Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Sie begrüßt Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Nationalität und Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Stadt Fürth · **Denkmalstadt · Solarstadt · Wissenschaftsstadt**

Die Stadt Fürth sucht für die Stadtentwässerung Fürth zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

www.fuerth.de

Elektromeisterin/Elektromeister

für den Bereich Kläranlagen, Pumpstationen, Regenbehandlungsanlagen und Sonderbauwerke in Vollzeit, EGr 9 TVöD.

Genaue Angaben zu Bewerbungsvoraussetzungen, Aufgaben und Profil der Stelle finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/stellenausschreibungen oder können Sie unter Tel. (0911) 974-1312 anfordern.

Bewerbungen werden bis zum **22. September 2014** an die Stadt Fürth, **Personalamt/Arbn/S,** 90744 Fürth, oder per E-Mail an pa@fuerth.de erbeten.

Fürth, mittelfränkische Großstadt mit über 120000 Einwohnern, hat viel zu bieten: weitläufige Grünflächen, ein vielfältiges Freizeitangebot, eine familienfreundliche Infrastruktur und ein entspannter Wohnungsmarkt sorgen für hohe Lebensqualität. Über 2000 Baudenkmäler – die höchste Denkmaldichte Bayerns – machen Fürth aber auch zur DENKMALSTADT. Mit der Förderung umweltfreundlicher Energiegewinnung wurde Fürth außerdem zur SOLARSTADT gekürt und bekam als Standort innovativer Techniken als erste in Bayern den Titel WISSENSCHAFTSSTADT verliehen. Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Sie begrüßt Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Nationalität und Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Stadt Fürth · **Denkmalstadt · Solarstadt · Wissenschaftsstadt**

Die Stadt Fürth sucht für das Grünflächenamt zum 9. März 2015 eine/einen

www.fuerth.de

Gärtnerin/Gärtner

mit 19,50 Std./Woche in EGr 7 TVöD. Die Besetzung erfolgt vorerst befristet bis 30. September 2017.

Genaue Angaben zu Bewerbungsvoraussetzungen, Aufgaben und Profil der Stelle finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/stellenausschreibungen oder können Sie unter Tel. (0911) 974-1312 anfordern.

Bewerbungen werden bis zum **30. September 2014** an die Stadt Fürth, **Personalamt/Arbn/S,** 90744 Fürth, oder per E-Mail an pa@fuerth.de erbeten.

Fürth, mittelfränkische Großstadt mit über 120000 Einwohnern, hat viel zu bieten: weitläufige Grünflächen, ein vielfältiges Freizeitangebot, eine familienfreundliche Infrastruktur und ein entspannter Wohnungsmarkt sorgen für hohe Lebensqualität. Über 2000 Baudenkmäler – die höchste Denkmaldichte Bayerns – machen Fürth aber auch zur DENKMALSTADT. Mit der Förderung umweltfreundlicher Energiegewinnung wurde Fürth außerdem zur SOLARSTADT gekürt und bekam als Standort innovativer Techniken als erste in Bayern den Titel WISSENSCHAFTSSTADT verliehen. Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Sie begrüßt Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Nationalität und Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Stadt Fürth · **Denkmalstadt · Solarstadt · Wissenschaftsstadt**

Die Stadt Fürth sucht für die Gebäudewirtschaft zum frühestmöglichen Zeitpunkt

www.fuerth.de

eine Sachbearbeiterin/einen Sachbearbeiter für Buchhaltung

in EGr 5 TVöD, Vollzeit, befristet für ein Jahr.

Genaue Angaben zu Bewerbungsvoraussetzungen, Aufgaben und Profil der Stelle finden Sie im Internet unter www.fuerth.de/stellenausschreibungen oder können Sie unter Tel. (0911) 974-1312 anfordern.

Bewerbungen werden bis zum **26. September 2014** an die Stadt Fürth, **Personalamt/Arbn/S,** 90744 Fürth, oder per E-Mail an pa@fuerth.de erbeten.

Fürth, mittelfränkische Großstadt mit über 120000 Einwohnern, hat viel zu bieten: weitläufige Grünflächen, ein vielfältiges Freizeitangebot, eine familienfreundliche Infrastruktur und ein entspannter Wohnungsmarkt sorgen für hohe Lebensqualität. Über 2000 Baudenkmäler – die höchste Denkmaldichte Bayerns – machen Fürth aber auch zur DENKMALSTADT. Mit der Förderung umweltfreundlicher Energiegewinnung wurde Fürth außerdem zur SOLARSTADT gekürt und bekam als Standort innovativer Techniken als erste in Bayern den Titel WISSENSCHAFTSSTADT verliehen. Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Die Stadt Fürth fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und verfolgt eine Politik der Chancengleichheit. Außerdem begrüßt die Stadt Fürth Bewerbungen von Personen jeder Nationalität und Herkunft. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Kraftfahrer für Sattelzug im Nahverkehr

In Dauerstellung ab sofort gesucht

Kartoffel - Hofbeck • Dietenhofen/Seubersdorf
Tel.: 09105 / 99 79 17 • E-Mail: fritzhofbeck.gmbh@t-online.de

Du hast noch keinen Ausbildungsplatz? Wir haben einen für Dich!

Du suchst einen Ausbildungsplatz und brauchst noch Unterstützung bei schulischen Dingen oder weißt auch oft nicht, wie Du Themen und Situationen in Deinem Leben allein regeln kannst?

Mit Beratung und Qualifizierung unterstützen wir Dich gerne bei Deiner Erstausbildung! Damit Du Deinen Wunsch nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung verwirklichen kannst. Wenn Du eine Ausbildung in einem der genannten Berufe absolvieren möchtest und beim Jobcenter Fürth Stadt gemeldet bist, sprich einfach mit uns über die

Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung (BaE) für junge Menschen unter 25 mit besonderem Unterstützungsbedarf.
Ausbildungsstätten: Berufshilfe Fürth der Kinderarche gGmbH und ELAN GmbH.
Die Entscheidung über die Ausbildungsaufnahme trifft das Jobcenter Fürth Stadt.

Wann beginnt die Ausbildung? Am 19. September 2014
- zum Maler/in und Lackierer/in (erstes und zweites Lehrjahr)
- zur Fachkraft für Metalltechnik oder Konstruktionstechnik (erstes und Weiterführung zweites Lehrjahr)
- Kaufmann / Kauffrau für Büromanagement (erstes Lehrjahr)

Was heißt denn BaE genau?
- Du machst bei uns eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf und wirst dabei von uns schulisch, fachpraktisch und sozialpädagogisch unterstützt.

Was sind die Inhalte der BaE-Ausbildung?
- Praktische Ausbildung und Stützunterricht beim Träger
- Berufsschule (ein bis zwei Tage pro Woche oder Blockunterricht)
- sozialpädagogische Begleitung und Gruppenarbeit
- Betriebspraktika

Die wöchentliche Arbeitszeit einschließlich Berufsschul- und Förderunterricht beträgt 39 Stunden.

Bekomme ich eine Ausbildungsvergütung?
- Ja klar – und versichert bist Du natürlich auch!

Melde Dich gerne bei uns und schreibe einen kurzen Brief, wer Du bist und welche Ausbildung Dich interessiert:

Carolin Köppner
Beratungsfachdienst
ELAN GmbH
Kapellenstraße 47
90762 Fürth

Kleinanzeigen

Sport

Sicherheit mit Ju-Jutsu. Kampfsport im Verein erlernen. Wir freuen uns auf neue Sportler ab 8 Jahren. www.jujutsu-fuerth.de oder Tel.: 0911 - 72 99 20

Rückenschule-Schmerzen ade! Training und wichtige Tipps. Mo., 22.09.(12x) 20:00-21:30, Turnhalle Katharinenstr. 1 1/2. Anmeldung unter 0911 75 71 45, www.greuther-fuerth.de

Skigymnastik-Fitness plus. Gesund durch den Winter, Mo.,15.09. (12x) 19:30-20:30, Sportzentrum, Kronauer Str.140. Anmeldung unter 0911 757145, www.greuther-furth.de

ZUMBA Fitness + Gymnastik - Spaß an Bewegung mit Musik. Di., 16.09. (12x) 20:30-22:00, Frauen-TH, Frauenstraße 13, FÜ, Anmeldung unter 0911- 75 71 45, www.greuther-fuerth.de

PILATES Pur! Körpertraining nach der Pilates Methode. Do.,25.09. (12x) 10:30-12:00, Sportzentrum,Kronauer Str. 140, Anmeldung unter 0911-757145

TOP-FITNESS - advanced. Um noch besser zu werden! Do., 18.09. (12x) 18:30-20:00, Maiturnhalle, Maistr. 19, FÜ. Anmeldung unter 0911-757145, www.greuther-fuerth.de

FITNESS & DANCE! Gymnastik+Tanz mit mitreißender Musik. Montag 22.09.(12x) 10:00-11:30, Sportzentrum, Kronauer Str. 140. Anmeldung unter 0911-757145, www.greuther-fuerth.de

Qigong- bewegen + entspannen - der ganze Körper profitiert. Die., 23.09. (12x), 1.ÜE:10:00, Sportzentrum,Kronauer Str. 140. Anmeldung unter 0911-757145, www.greuther-furth.de

Tai Chi-Qigong! Wir lernen die Kurzform des Yang-Stils. Do., 25.09. (12x) 18:45-20:00. Pfarrzentrum Christkönig, UG, Friedrich- Ebert-Str. 5, Anmeldg.: 0911-757145 / SpVgg

Rückenfitness! Funktionelle Rückengymnastik, mit Teilnahmebesch. für KK. Mi., 24.09. (12x) 18:15-19:15. Anmeldung unter 0911-757145, www.greuther-fuerth.de

Fitness für Frauen! Sport + Gymnastik für Ältere. Mi., 17.09. (12x) 20:00-21:30. Maiturnhalle, Maistraße 19, FÜ. Anmeldung unter 0911-757145, www.greuther-fuerth.de

Nordic Walking,Einsteiger, Di., 16.09. (12x) 10:00-11:30, Sportzentrum,Kronacher Str. 140, Anmeldung unter 0911-757145, www.greuther-fuerth.de

Nordic Walking - Fortgeschrittenen Kurs. Mo., 15.09. (12x) 18:00-19:30. Parkplatz Trainingszentrum Kronacher Straße 177, FÜ. Anm.: 0911-757145 SpVgg

Büro

Sonderverkauf Büromöbel und ergonomische Bürodrehstühle. Sie erhalten bis zu 50 % Rabatt auf Muster, Messe-Neuheiten, Ausstellungsstücke, B-Ware, 8 – 17 Uhr, Tel. 790 80 18, Bremers. 19, Fürth Ronhof, www.lorenz-ulmer.de

Stellenmarkt

Buchungen lfd. Geschäftsvorfälle + lfd. Lohnabrg übernimmt Industriekauffrau/Betriebswirtin, Tel.: 0170 /29 42 4 42

Der Gelbe Löwe sucht eine/n (Jung-)Koch/Köchin in Vollzeit. Wer Spaß an professioneller Arbeit in einem sympathischen, jungen und engagierten Team hat, soll uns bitte eine Kurzbewerbung an wirtin@zumgelbenloewen.de schicken.

Gesundheit & Wellness

Systemische Familienaufstellung. Ausbildung in 10 WE-Modulen. www.zentrum-s.de Tel. 767 09 13

Praxis f. Psychotherapie HpG, Gesprächs- u. Verhaltenstherapie, Entspannungstraining, Aura-Soma. Tel: 0911/7658316, angelika.schwandner@web.de

Mobile med. Fußpflege - Hausbesuche. Handy: 0162-4718639

YOGA Fürth-Zentrum neue Kurse ab Mo. 15.9.14 18.00-19.30 Uhr und 19.45-21.15 Uhr. Info und Anmeldung unter Tel. 736 746

YOGA in Vach neuer Kurs ab Mi. 17.9.14, 18.00-20.00 Uhr. Info und Anmeldung unter Tel. 736 746

60+Aktiv im Studio arabesque - Bewegung für das Wohlbefinden. Ballett und Gymnastik für 60+. Kostenlose Schnupperstunde. Schwabacherstr. 31, Fürth, Tel.: 747696, www.ballettstudio.info

Laktose, Gluten, Histamin? Diplom-Psychologe berät Sie bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten. Tel.: 0911/5109311

www.heilsames-zittern.de Kurse f. Erwachsene u. Kinder. Tel.: 0171/2743667

Autogenes Training und PMR n. Jacobson ab 08.10.14 in Fürth. Krankenkassen-zertifiziert, www.scheler-entspannung.de, Tel.: 09493/951270

Holen Sie sich Hilfe! Burnout, Stress, Lebenskrise, wenig Selbstwert, psychische Probleme? Beratung & Therapie bei www.innenfokus.de. Rufen Sie an: 0911 - 14 889 749

Impressum

Herausgeber
Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt
Wasserstraße 4, 90762 Fürth
Telefon 0911/974-1204
Fax 0911/974-1205
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion
Susanne Kramer, Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit
Birgit Gaßner, Claudia Wunder,
Inge Mirwald, Alexandra Meisel

Auflage
67 000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise
23 x jährlich, 14-täglich mittwochs

Druck
Presse Druck Oberfranken GmbH & Co.KG
Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg

Verteiler
Direktwerbung Franken, Tel.: 969 81 10

Layout und Anzeigen
Scharvogel Grafikdesign
Benno-Strauß-Straße 7B
90763 Fürth
Telefon 0911 - 21 79 78 40
Fax 0911 - 52 19 26 07
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
Web www.stadtzeitung-fuerth.de

Yoga und Bewegung für „Pfundige“ Frauen jeden Alters. Kurse mit und ohne Baby in Fürth. Infos www.wohlfuehlungen.de od. 015773146877

Meditation: Fr., Johannisstr. 9, 19 - 20 Uhr, wö., U. Mordhorst, Tel. 0163-97 63 741, e-mail: ulrich-mordhorst@gmx.de

Allergien u. Nahrungsunverträglichkeiten kinesiolog. austesten, sinnvoll bei Verdauungsstörungen u. Hautproblemen, www.heilpraktikerin-ott.de, Lindenstr. 17, Fü-Dambach, Tel.762346

Leichter + gesünder mit Metabolic-Balance-Stoffwechselprogramm: Gewichtsreduktion, Allergien, Diabetes, Bluthochdruck, www.heilpraktikerin-ott.de, Lindenstr.17, Fü-Dambach, Tel.: 762346

Horschneidn und Fena, Dauerwellen und Farbe - macht Ihre Mobilfriseurin mit Herz Martina Fleischmann. Tel.: 0911-13 00 832

Systemische Familienaufstellung jeden 1. Samstag im Monat. www.zentrum-s.de Tel. 767 09 13

Entgiften, abnehmen und fit werden. Wohlbefinden und Gewicht stabilisieren. Telefon 0911 / 75 67 670

Medizinische Fußpflege. Nur Hausbesuche. Tel.: 790 88 55

Qi Gong mit Kassenzulassung: 0176 84296091 od. www.zentrum-qigong.de

Geschäftsempfehlungen

Gartenbau- und Pflegebetrieb, Pflasterarbeiten, Hecken- und Strauchschnitt, Baumschnitt und Fällarbeiten. Jörg Morawski, www.gartenpflege-morawski.de, Tel.: 77 13 14

20 Jahre schöne Füße!!! in der Fußpflegepraxis Metz. Ich nehme mir Zeit für eine WIRKLICH GUTE Fußpflege. Termine: 7 90 90 87

Schreiner verlegt Parkett und Laminat fachmännisch und preiswert. Tel.: 0172-8158944

Der Hutladen Fürth, Nürnberger Str. 43 hat für Sie geöffnet! Di, Mi. u. Do. von 10 – 18 Uhr und nach telef. Vereinbarung. Tel. 0175-742 34 68, www.der-hutladen-fuerth.de

Gaststätte Zum Sportpark bietet Ihnen leckere fränkische Küche für Ihre Familien- oder Trauerfeiern an. Erlangerstr. 95, 90765, Tel.: 0911 92370117

Dienstleistungen aller Art für Computer, Netzwerk, Internet, Webdesign und Webhosting. Telefon 0911 756 76 70

Sie brauchen Hilfe? Im Haus u. ums Haus: Hausordnung, verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art, schneide Bäume, Sträucher, Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 0911 469394, Mobil. 0170 1734404

Sie brauchen Hilfe in und um das Haus.Gartenarbeiten jeglicher Art. Rufen Sie mich an! Tel.: 0172-8158944

Fachanwältin f. Familienrecht berät Sie über alle Folgen v. Trennung u, Scheidung: Ehegatten- u. Kindesunterhalt, Zugewinn u. Vermögensauseinandersetzung. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78 09 86 56.

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei d. Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- u. Pflichtteilsansprüche. Erstberatung zum Festpreis. RA Helmling, Tel. 78 09 86 56

Verschiedenes

Silikonfugen erneuern im Bad! WC und Küche, Schimmelbeseitigung, sauber und günstig FÜ/Nbg. 0157-54852888.
SUCHE Wohnung bis 60qm 350 Euro kalt auch renv,-bedürftig

Vacher Mobildisco bringt seit 1995 Hits, von Oldies – aktuell, mit Lichteffekten, für jeden Anlass. Ab sofort weiße Hochzeitstauben, Tel: 76 50 91

TENOR gesucht v. Pop-Jazz-Vokalensemble. Keine Profis, aber gut, 44-55 J., 6 Pers. Christina: info@6appeal.de

Baby-u.Kinderbasar St.Nikolaus, So. 21.09.14-16 Uhr, Kolpingstr.14,Fürth-Dambach, Großer Kuchenverkauf!!! NEU:MEHR VERKAUFSFLÄCHE !!

Baby- und Kinderträdelmarkt St. Heinrich am Samstag 27.9.2014 von 14 bis 17 Uhr im Pfarrzentrum Sonnenstr. 21 in Fürth

Suche für mein Hobby eine alte Schmiede oder Werkstatt zur Miete / Pacht. Unterfarrnbach und Umgebung wäre ideal. Mobil: 0175-2055142

Haushaltshilfe gesucht. Putzen, Waschen, Bügeln, 400€/Monat, 2 Tage/Woche, Tel. 7808651

Kaufe&Verkaufe

Antik-Eckla kauft! Gold, Silberschmuck, Bernstein, Uhren, Antiqitäten, Bilder, Spielzeug, Porzellan und komplette Nachlässe zu Höchstpreisen! Maxstr. 15, 90762 Fürth, Tel.: 0160-3140368

Suche Schallplatten (Keine Klassik und keine Volksmusik) Tel.: 0911-7499259

Immobilien

Suche zum Kauf eine 2-3 Zimmerwohnung, sehr gerne auch im renovierungsbedürftigen Zustand. Tel.0911-970 90 30

Priv. Garten-Fü./Kgv-Volkswohl zu vergeben. Haus, kl. Küche, WC Geräteschuppen, ruhige Lage VB 18000 € Tel. 718639 ab 18°°

Automobile/KFZ

Suche laufend gut erhaltene Gebrauchtwagen für vorgemerkte Kunden. Auto Tomandl - KFZ-Reparatur - Gebrauchtwagen An- und Verkauf. Tel.: 0911-7905909

Vermietungen

Nette Kunsttherapeutin sucht (Hinterhof-) Werkstatt zum künstlerischen Arbeiten, Altstadt/Südstadt Tel.7498652

PKW-Stellpl. Fürth-Poppenreuth, Steinfeldweg zu vermieten. Tel. 0911-791603

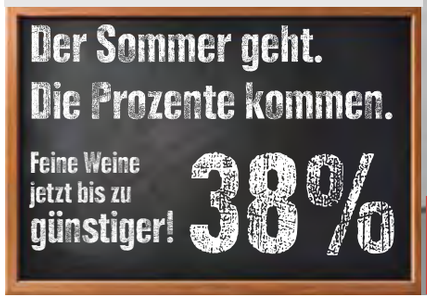
Suche dringend 1-Zimmer-Whg. in Fürth oder Erlangen, ab sofort, bis 350 € WM. Tel.: 0151 / 46624725

Der Sommer geht – die Prozente kommen.
Feine Weine bis zu 38% günstiger!

CASTELL - CASTELL, Franken
2013 **Müller-Thurgau**, trocken
Der Schoppen für jeden Tag…
1l. Flasche **4,44**€

KANONKOP, Südafrika
2013 KADETTE, **Pinotage Rosé**, trocken
Passend für die letzten Sommertage…
0,75l. Flasche **5,79**€ (1l.= 7,72€)

EL MESON, Spanien
2010 **RIOJA Crianza**, trocken
Wenn die Abende kühler werden…
0,75l. Flasche **5,39**€ (1l.= 7,18€)

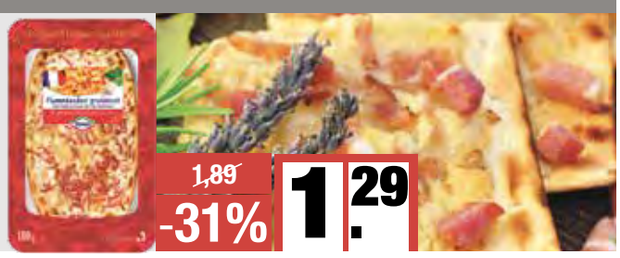


4.44 ~~6,49~~ -31% | **5.79** ~~8,79~~ -34% | **5.39** ~~8,79~~ -38%

Diese Angebote gibt es nur bei uns. Aktion gültig vom 10.09. – 20.09.14
Geöffnet: Mo – Sa 7 – 20 Uhr.

»Elsässer Flammkuchen«

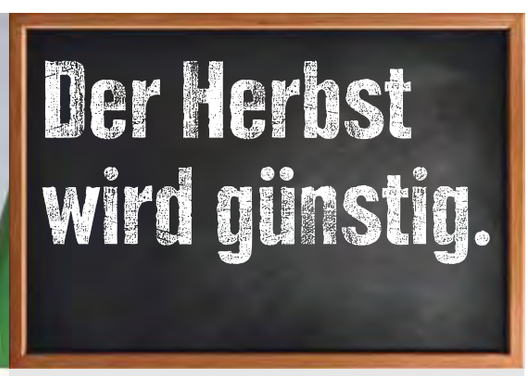
Steinhaus
Elsässer Flammkuchen
gratiniert
je 180g Packung **1,29**€,



~~1,89~~ -31% **1.29**

https://www.facebook.com/EDEKA.Schmitt
https://www.facebook.com/ECenterSchmitt

Mitarbeiter gesucht:
www.edekaschmitt.de



Winzergenossenschaft WEINBIET, Pfalz
2014 Pfälzer Federweißer
So macht Traubensaft Lust auf mehr…
1l Flasche **2,22**€, Sie sparen 25%

2.22 ~~2,99~~ -25%

EDEKA

MarcoSchmitt

90427 N-Großgründlach
Wiesbadener Str. 31

90765 Fürth-Ronhof
Seeackerstraße 33

Änderungen vorbehalten. Alle Preise in Euro. Solange Vorrat reicht.